Rudower Magazin im Internet: www.lhrMagazin.berlin

107/2025 RUDOWER MAGAZIN

Ihr Magazin für **Britz Buckow Rudow**







Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin Tel. 030 - 75 444 88 - 0 Fax 030 - 75 444 88 12 Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow Tel. 03379 - 20 28 8 - 0 Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de www.tryonadt-immobilien.de

Kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz Immobilien



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist? Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteinschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75



Inhalt

www.lhrMagazin.berlin

Mit Humor kämpft...

...der Bezirk gegen sein Negativ-Image. Neukölln ist mehr als das, was in Medien veröffentlicht wird. Das will der Bezirk auf die Schippe nehmen.



Seite 04 & Titel

Wasser marsch...

...heißt es für die Trinkbrunnen in Rudow. Nach einem Jahr sprudelt der Brunnen in Alt-Rudow Ecke Krokusstraße wieder.



Seite 10

Schließfächer...

...für Obdachlose nahm der Bezirk jetzt in Betrieb. Eine wirkliche Hilfe für die Menschen, die auf der Straße leben.Gewähren sie doch Schutz vor Diebstahl.



Seite 12

Die Juni- Ausgabe des Magazins erscheint zum 30. Juli - Red.schluss: 18. Juli.

Impressum

Herausgeber Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag Ewa Bartholomäus Verlagsservice Anger 15. 15754 Heidesee.

Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834; Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse, BIC: BELADEBEXXX, IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP): Anger 15, 15754 Heidesee, 033767/899 833, 0151/15 67 28 10 Rudower-Magazin@t-online.de www.lhrMagazin.berlin

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32 eMail: indy@indysign.net

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk: 0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer: 0172/88 58 146

Linda Groß: 030/99 54 83 83, 0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700 Gerhard Schiller: 0178/749 38 46 schiller.gww@gmail.com Gerhard Zerwer: 0173/248 39 78

Kleinanzeigen

Rudower-Magazin@t-online.de oder schriftlich an die Redaktion

...und sonst...

Dorfschule im Juli Seite 05 Leerstand: Bezirk fordert Strafe Seite 06 Gedenken an Opfer in Bat-Yam Seite 07 Der Armut eine Stimme geben Seite 08 Hufeisern lädt ein Seite 11 Geldspritze für Frauencafé Seite 14 Sommermusik mit Folkado Seite 15 Schenk besucht Müll-Hotspots Seite 16 **Ausstellung im Schloss** Seite 18 Stolpersteine in Britz Seite 20 Kuchenschlacht Seite 22 FM.Plan Seite 24 Sommerfest Zwicke Seite 26 Weinfest bei Späth Seite 27 Spiellandschaft eröffnet Seite 28 **Sportbadpokal** Seite 29 Energie seit 103 Jahren Seite 30 Kleinanzeigen Seite 34 Temporekord Trabrennbahn Seite 38 650 Jahre Altglienicke Seite 40 Schillers Sammlung Seite 46 Raten und Knobeln Seite 32, 33 & 48



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow www.frank-immobilien.eu Jetzt telefonische Beratung buchen!

© 030 664 11 53

Liebe Gäste wir bauen um

Ab 15.09.2025 bis 25.09.2025



Lieselotte-Berger-Platz 4 • 12355 Berlin

Reservierung erwünscht. Tel.: 030 665 29 229

www.nea-politia.de





Wiedereröffnungs-Party

mit Live Musik und DJ

Am 26.09.2025

und am 27.09.2025

feiern Sie mit uns das "neue" Nea Politia

Digitalisierung

Wir Berliner meckern ja gern einmal, das gehört zum Lebensgefühl und ist meist viel freundlicher gemeint, als es für unsere aus friedlicheren Regionen zugereisten Neuberliner rüberkommt.

Aber diese "Fremden" verstehen die Berliner Mentalität sowieso nicht so ganz und schieben alles, was ihnen fremd vorkommt auf die ehemalige DDR. Etwa die Art wie Berliner die Uhrzeit ansagen. Viertelzwölf, etwa, entspringt der Logik aus Viertel, Halb und Dreiviertel, aber, das verstehen halt nicht alle.

Auch die Abkürzungsmentalität gab es nicht nur im Osten, an der Freien Universität gab es zum Beispiel ein Institut, das niemand voll aussprach, für alle war es das OSIalso das Otto-Suhr-Institut, aber das sagte keiner.

Und die Eigenart Berliner Wirte, ihre Kunden nicht gerade höflich zu begrüßen, hat auch eine lange Geschichte. In Rudow gibt es die Erzählung, dass der Wirt im Alten Krug abends, wenn er keine Lust mehr hatte, zu bedienen, den Kunden Geld gab, damit sie ihr Bier beim Nachbarn kauften.

Ein Freund war lange eingeschnappt, weil ihn ein gut bekannter Wirt am Abend begrüßte mit den Worten "aus welchem Loch seid ihr denn jetzt rausgekrabbelt. Und wollte das Lokal sogar künftig meiden. Es bedurfte einiger klärender Gespräche, um ihn zu beruhigen.

Und zu meiner persönlichen Geschichte als Chefredakteur einer Zeitung gehört, dass ein Leser anrief, um sich über einen Fehler im Blatt zu beschweren, und mit den Worten begann: "So blöd kann doch kein Schwein sein". Gut aufgelegt, fragte ich dann nach und das Gespräch endete am Schluss mit den Worten, "Und machen Sie weiter so, ich lese sie sehr gern".

Und die übrigen kleinen Probleme, die wir im Alltag haben werden künftig auch gelöst, da bin ich ganz sicher.

Tempo 30 auf allen Hauptstraßen in der Nacht löst etwa jedes verkehrliche Lärmproblem und senkt den Benzin-Verbrauch. Nun gut, es gibt Experten, die behaupten, weder bei dem einen noch bei dem anderen Problem wäre das eine Hilfe. Und für den Fahrer, der auf einer vierspurigen leeren Straße mit Tempo 30 zuckelt, ist es vielleicht auch nicht ganz plausibel. Aber das kleine nebensächliche Problem lösen wir einfach, indem wir die vierspurigen Straßen zu einer Spur - immerhin in jeder Richtung - degradieren, dann sind sie auch nachts nicht mehr leer und man kommt sich nicht völlig idiotisch vor. Und unabhängig von anderen Erkenntnissen, las ich kürzlich, dass die vielen Poller schon wirken, es wäre weniger Verkehr und weniger Unfälle zu verzeichnen. Also ruhig ein paar Poller mehr auch auf Hauptstraßen und dann gibt es am fast gar keine Autos in der Stadt und siehe da: Die Unfälle und der Verkehr würdent sich erwartungsgemäß erneut reduzieren. Außer auf Fahrradwegen und Bürgersteigen, wo Roller und militante Radler zunehmend mit Fußgängern kollidieren.

Und es gibt ja noch die Planungen, die Parkplätze drastisch zu reduzieren. Das sagt man allerdings nicht so deutlich, es wird über die Digitalisierung gemacht. Denn Digitalisierung ist das, was wir dringend brauchen. Gut nicht für Behörden, wo nach wie vor mit Fax und viel Papier gearbeitet wird, und die mögliche Vernetzung von Ämtern im Zweifel am Datenschutz scheitert. Aber der Bürger kann digital überschwemmt werden. Etwa an Schulen, obwohl die Vorreiter dieser Entwicklung längst wieder einen Rückzieher machen,

Aber bei den Parkplätzen sieht die Zukunft so aus: junge und handy-



affine Leute kriegen Parkplätze, die anderen ein Strafmandat. Das sorgt zumindest für gute Einnahmen der Bezirkskassen und nebenher mehr freie Plätze.

Wer das nicht glaubt, muss nur mal auf den Parkplatz der Bezirksbibliothek in Tempelhof fahren. Wo früher nur ab und zu ein freier Platz war, gibt es jetzt Stellplätze in Hülle und Fülle.

Grund, es gibt keinen normalen Tickertautomaten mehr, sondern ein digitales Wunderwerk, an dem man schnell scheitert, wenn man sich nicht so auskennt. Das Digitale soll jetzt auf die Nachbarstraßen ausgedehnt werden, das heißt, die Berliner parken alle draußen vor der Stadt, drinnen gibt es dafür die freie aber teure Auswahl.

Aber dafür wird der Mindestlohn erhöhnt, sonst können die Normalos das nicht bezahlen. Ich bin für mindestens 25 Euro. Dann wären fast die Hälfte der Menschen im Mindestlohnbereich- außer natürlich bei den Rentnern - es gäbe weniger Neid.

Und wenn erst das Bargeld abgeschafft ist, merkt man gar nicht mehr so richtig, dass man kein Geld hat.

Ist die digitale Zukunft nicht schön?-

fragt sich

Ihr Gerd Bartholomäus

Kurz-Info

Vivantes

Turmfalke hat Nachwuchs

Bevor das junge Turmfalkenküken in wenigen Wochen flügge wird, erhielt es am 19. Juni im Wasserturm des Vivantes Klinikum Neukölln seinen Erkennungsring.

Der Greifvogelschutzexperte Stefan Kupko brachte den Ring in rund 40 Metern Höhe direkt am Brutplatz an. Außerdem wird es gewogen und gemessen. Das Küken ist vor etwa drei Wochen aus einem von drei gelegten Eiern geschlüpft.

Die Beringung dient vor allem wissenschaftlichen Zwecken: Jeder Vogel bekommt einen Ring mit einer individuellen Buchstaben- und Zahlenkombination – eine Art "Reisepass". So lassen sich wichtige Informationen über Zugverhalten, Herkunft, Lebensdauer, Ernährung und Fortpflanzung der Vögel gewinnen.

Seit dem Schlüpfen können Interessierte das Turmfalkenjunge und die liebevolle Pflege seiner Vogeleltern per Webcam im Livestream beobachten: www. vivantes.de/unternehmen/stadtnatur/turmfalken/turmfalken-webcam





12357 Berlin Rudow

Buckow

Buckower Dorfteichfest

Die Arbeitsgemeinschaft - Das sympatische Buckow e.V. freut sich, dass es in diesem Jahr wieder im Sommer ein Straßenfest in Alt-Buckow geben wird. Es findet vom Freitag, den 11. Juli bis Sonntag, den 13. Juli 2025 statt. Organisiert und veranstaltet wird dies von Christian Jüttner und seinem Unternehmen.

Die Arbeitsgemeinschaft - Das sympathische Buckow e.V. wird mit einem Stand vertreten sein voraussichtlich auf dem Hof Alt-Buckow 16 und 18.

Neben der musikalischen Unterhaltung, gibt es auf dem Buckower Dorfangerfest zahlreiche Attraktionen wie Kinderkarussells, Spielgeschäfte, Street Food, sowie Bier- und Cocktailstände. Auch handwerklich kann so einiges an den zahlreichen Marktständen bestaunt werden.



Ulli Zelle und die Grauen Zellen

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.juettner-entertainment.de im dortigen Veranstaltungsplan unter "Buckower Dorfangerfest". Der Eintritt ist frei.

Neben dem Bühnenprogramm, mit dem großen Schlagerfreitag mit Mr. Schlager Martin Martini am Freitag, den Gropiuslerchen, der Blue Haley Rock 'n' Roll Band und den Party-Rockers am Samstag und der Rock 'n' Roll Show von Dirk Jüttner am Sonntag wird vor allem Ulli Zelle und seine Grauen Zellen von 16-20 Uhr dem Publikum einheizen.

Daneben gibt es die Musik im Hof mit:

Andre Bahia - Jazz, Reggea, Freitag, 18-22 Uhr Blues, Ginger Taylor Country & Rock Samstag, 16-22 Uhr Gaetan Saxophon live

Sonntag, 12-16 Uhr

Alt-Buckower Dorfteichfest rund um den Dorfteich Fr. /Sa. 12-22 Uhr So. 12-20 Uhr



Große und kleine Kulturinstitutionen begrüßten die Kampagne: Inka Löwendorf (Heimathafen), Hikel, Karin Zwick und Hélené Jean ("Silent Rixdorf") sowie Georg Lehmann vom Kindl - Zentrums für zeitgenössische Kunst (v.l.).

Neukölln

Bezirk kämpft in neuer Kampagne mit Humor gegen das Negativ-Image

Neukölln ist mehr als es die mediale Berichterstattung im Land und deutschlandweit vermuten lässt. Neukölln ist also mehr als Vermüllung, Kriminalität; Drogen und Clans - Neukölln hat eine lebendige Kunst und Kulturszene, beherbergt die Hufeisensiedlung, Schloss Britz, den Britzer Garten, den Körner Park und bietet mit den Kleingartenanlagen und seinen Parks jede Menge Grün alles Dinge, die in der Berichterstattung über Neukölln in Deutschland keinen Platz finden.

Um gegen Neukölln Klischees anzugehen, die den Bezirk auf das Negative reduzieren, hat Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel eine Imagekampagne gestartet, die im Café Babette im Sudhaus auf dem Kindl Gelände am 19. Mai vorgestellt wurde.

Die Imagekampagne hatte die Form einer ironischen Plakataktion und lief vom 20. Mai bis zum 2. Juni in Städten wie München, Dresden, Leipzig Hamburg, Köln und Frankfurt am Main, aber auch

Darüberhinaus werden die Motive

seite https://visit-neukoelln.com gezeigt, die dauerhaft erhalten bleibt. Die Mittel für die Kampagne in Höhe von 35.000 Euro stammen aus der Tourismusförderung der Bezirke, die 2018 ins Leben gerufen wurde. Für 2025 stehen den Berliner Bezirken laut Senatsbeschluss vom 4. März 2025 dafür rund 150.000 EUR zur Verfügung, die der Senat für Wirtschaft, Energie und Betriebe ver-

Die Imagekampagne zeigt auf vier Plakaten Neukölln Motive mit dem Slogan "Neukölln Mach dir ein eigenes Bild". Die Schlagzeilen auf den Plakaten stehen dabei im Kontrast zu den gezeigten Bildmo-

Beispielsweise zeigt ein Plakat die Karl-Marx-Straße bei Nacht mit Leuchtreklame der Neuköllner Oper mit dem Text. "Dramatische Szenen, Der kleine Broadway". Ein Kurztext klärt auf, was es entlang des "kleinen Broadways" zu entdecken gibt: "Kinos, Oper und auf kleinen Bühnen ein überraschend vielfältiges Kulturprogramm".

Ein weiteres Plakat zeigt das renommierte Kindl Zentrum für Zeitgenössische Kunst mit der Schlagzeile "Permanenter Ausnah-

der Imagekampagne auf der Web- mezustand" und beschreibt im Kurztext, was es alles hier zu erleben gibt. "Wir erleben tagtäglich, wie Neukölln pulsiert und lebt mit seiner einzigartigen Kunst- und Kulturszene. Jenseits von Schlagzeilen, jenseits von Klischees und Vorurteilen. Deshalb lade ich alle ein: Kommt her und macht euch euer eigenes Bild. Neukölln bietet Kunst, Kultur, Gastronomie und sehenswerte Architektur. Ob Neuköllner Oper und Heimathafen, weltweit bekannte Bars oder das größte Festival der freien Kunstszene: Neukölln ist unerwartet und authentisch, jeden Tag", sagte Hikel bei der Vorstellung der Kampa-

> Gut kam die Kampagne bei Kulturschaffenden an. Begleitet wurde Hikel bei der Vorstellung der Kampagne von der künstlerischen Leiterin des Heimathafens, Inka Löwendorf sowie Georg Lehmann, dem Kaufmännischen Leiter des Kindl - Zentrums für zeitgenössische Kunst, zwei Kulturinstitutionen, die weit über Berlin hinaus bekannt sind. Auch Karin Zwick und Hélené Jean vom Kulturverein "Silent Rixdorf - Verein zur Förderung von Kunst, Kultur und Toleranz" waren zugegen und begrüßten die Aktion.



Zimmer streichen (Decke + Wände)

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com

Rudower Dorfschule

Blues, Country & Folk Tango und Boogie

Thing" verbindet akustischen Blues, Soul, Country & Folk mit nordafrikanischen Einflüssen und präsentiert es Open Air.

Neben dem großartigen Frontmann, Perkussionisten und gebürtigem Algerier Fares Mokrani gibt es in Friedrich Barniske an der Rhythmusgitarre ein starkes gesangliches Gegenüber, beste



Voraussetzung für kraftvollen Duo-Gesang. Mit Tobias Kummetat präsentiert die Band einen äußerst einfühlsamen Solisten und Bluesgitarristen, der sechssaitige Steelstring und Slide-Gitarre bedient. Arnd Mechsner an Keyboards und Orgel erweitert die Band zu einem veritablen Quintett, dem Berit Jung mit ihrem Spiel am Kontrabass virtuos wie fabelhaft Tiefgang und Groove verleiht. Eintritt: 10,00 €

"Bring that Thing" 12. Juli, 19 Uhr, Einl. ab 18 Uhr

Gypsy fire - Tango soul - Das argentinische "Tzigan Gypsy Tango Trio" verbindet traditionelle Romamelodien aus Osteuropa mit der Sehnsucht des argentinischen Tangos.

Die Melodien, die in Romani und Russisch gesungen oder nur instrumentalisiert werden, verwandeln sich in wahrhaftige Geschichten voller Lebenslust und Leidenschaft, die Traditionen und Szenarios der Roma beschreiben: Frühlingsmorgen, Lagerfeuer, kalte Nächte, der Galopp der Pferde in der Ferne, Wind, Tänze, Liebeleien, Träume...

Das Trio - Alejandro Montero (Gitarre, Gesang), David Mac-



Das Berliner Quintett "Bring that chione (Geige, Gesang), Juan Thing" verbindet akustischen Sans (Akkordeon) - lädt die Zuhörer dazu ein, das Feuer dieser Melodien Osteuropas und die Seele des argentinischen Tangos zu entdecken.

(8, Mitgl.: 5 Euro)

Tzigan Gypsy Tango Trio 18. Juli, 20 Uhr

Cooler Boogie, Blues & Rock aus Berlin seit 1995 bringen die "Crazy Dogs" in der Matinee zu Gehör.

Aufgrund des großen Erfolges bei der Matinee im letzten Jahr: Eine gute Portion Rock n'Roll, einen satten Schuss Blues, eine reichliche Priese Boogie und Texas Rock, schon hat man den Sound dieses Trios.

Die Musiker um Bandleader "Crazy Dog Alex", legen Wert auf guten Groove; - Feeling wird großgeschrieben, damit die Musik anspricht und Partystimmung herrscht.

Das bewiesen sie schon auf vielen Konzert und Festivals. Crazy Dog Alex sammelte seine Erfahrungen in den USA und im Zusammenspiel mit amerikanischen Künstlern, wie z.B. Eb Davis, Wayne Martin, Bailey Brothers und den Chicago Bluesstars, Rick Howard und Aron Burton.

Andi – Dee Hero hat langjährige Erfahrung am Bass und spielte



mit Alex schon in den 90 ern zusammen bei My Buddy Friends Funky Man Konstantin Drums, spielt in diversen Berliner Soul/ Funk/Jazz & Brass Bands. Tom Blacksmith (Spezial Gast) ist ein phantastischer Blues Harp Spie-

An diesem Morgen wird das nicht Stillsitzen in der Schule ausnahmsweise erlaubt, bzw. sogar erwünscht. Es darf sogar getanzt werden auf kleinstem Raum. Boom Boom! (8, Mitgl.: 5 Euro)

Crazy Dogs 20. Juli, 11 Uh

Alte Dorfschule Rudow e. V. Alt-Rudow 60, 12355 Berlin Tel. (030) 660 68 310 www.dorfschule-rudow.de



Krokusstraße 90 · Berlin-Rudow · Tel.: 66 46 32 10 Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr · www.der-wurstladen.de

weiterhin

bedienen

zu dürfen!





Bezirk

Mehr Natur an Schulen

Schulgärten bieten Schülern wertvolle Erfahrungen. Die Kinder und Jugendlichen gewinnen einen Bezug zur Natur, sie lernen mit allen Sinnen und die gemeinsame Gartenarbeit fördert soziale Kompetenzen. Die Gärten können in den Fachunterricht eingebunden werden und tragen sogar zum Schutz der Artenvielfalt und zur Verbesserung des städtischen

Um die Neuköllner Schulen zu ermutigen, einen Teil des Schulhofs in ein kleines Gartenparadies zu verwandeln, hat die Koordinierungsstelle für Umweltbildung Neukölln jetzt einen umfangreichen Schulgartenleitfaden entwickelt.

Er ist am 20. Juni von Janine Wolter, Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Sport und Jochen Biedermann, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr zusammen mit Isabel Schmidt und Miriam Rasser von der Koordinierungsstelle für Umweltbildung im Schulgarten des Neuköllner Albrecht-Dürer-Gymnasiums vorgestellt wor-

Der neue Leitfaden stellt den Schulen eine umfangreiche Anleitung bereit, wie die Anlage eines Schulgartens gut gelingen kann und wie sie die Organisation meistern. Er zeigt Tipps und Tricks auf, wie der Garten in den praktischen Unterricht für alle Schulformen und Altersklassen mit einbezogen werden kann. Außerdem beinhaltet er auch Erfahrungsberichte aus Neuköllner Schulen und deren Gärten, wie beispielsweise dem Albrecht-Dürer-Gymnasium. Von Hochbeeten bei begrenztem Platz bis zum 1000 Quadratmeter Garten ist alles dabei. An einer Schule gibt es mittlerweile sogar eine eigene Bienenzucht, die hilft die Gartenprojekte mitzufinanzieren.

Bezirksstadträtin Janine Wolter: "Schulgärten fördern nicht nur Naturerfahrungen und praktisches Lernen, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz und zur Verbesserung des Stadtklimas."

Bezirksstadtrat Jochen Biedermann: "Der neue Schulgartenleitfaden gibt praktische Hilfestellungen und zeigt anhand von Beispielen, was möglich ist. Ich hoffe, dass er weiteren Schulen als Inspiration dient."

https://umweltbildung-neukoelln.de/schulgartenleitfaden/



Im 20-stöckigen Haus Ruth werden Luxuswohnungen für 20 Euro und mehr angeboten. Deshalb stehen immer noch Appartements leer. Fotos: Bothe/privat

Neukölln

Wohnungsleerstand: Bezirksamt fordert 75.000 Euro von Investor

Der Kampf um bezahlbaren Wohnraum wird in Berlin mit immer härteren Bandagen ausgetragen: Das Bezirksamt Neukölln verhängte jetzt scharfe Sanktionen gegen zwei Unternehmen wegen mutmaßlicher Verstöße gegen das Zweckentfremdungs-

Im ersten Fall soll die katholische Wohnungsbaufirma Petruswerk 75.000 Euro zahlen. "Trotz zahlreicher Aufforderungen, den Mangel zu beseitigen, gibt es seit vielen Monaten immer noch Leerstand im Besitz des Petruswerks", sagt ein Amtssprecher.

Es geht um den Wohnpark St. Marien, den das Petruswerk zwischen Mariendorfer Weg und Eschersheimer Straße auf dem Gelände der ehemaligen kaiserlichen Hebammenlehranstalt und der früheren Kinderklinik errichten ließ.

Konkret betroffen ist das Haus Ruth innerhalb des Wohnparks, ein 20-Etagen-Gebäude mit 71 Luxuswohnungen, die für Kaltmieten zwischen rund 20 und 28 Euro pro Quadratmeter angeboten werden. Dort stehen noch immer zehn Appartements leer. Wenn neue Wohnungen jedoch länger als drei Monate nicht vermietet werden, kann das Bezirksamt ein Verfahren wegen Verstoßes gegen das Zweckentfremdungsverbot einleiten - solche Verstöße gelten als Ordnungswidrigkeit, können im schlimmsten Fall sogar mit bis zu 500.000 Euro Zwangsgeld geahndet werden (dieses Magazin berichtete).



8. September 2016, Grundsteinlegung im Wohnpark St. Marien. Investor Douglas Fernando (vorn) hält eine Rede, daneben die damalige Neuköllner Bürgermeisterin Franziska Giffey.

Das Petruswerk will die Forderung des Bezirksamts nicht hinnehmen, legte gegen die Entscheidung Widerspruch ein.

"Dass das Bezirksamt uns bei einem Gesamtneubau von 601 Wohnungen in St. Marien wegen eines noch bestehenden Leerstandes von 10 Wohnungen - das sind gerade einmal 1,66 Prozent - eine Untätigkeit im Bereich der Vermietung und somit eine Zweckentfremdung vorwirft, halten wir für nicht korrekt und werden dies auch gegenüber dem Bezirksamt begründen", so Thorsten Eckert, Prokurist der Avila-Gruppe, gegenüber diesem Magazin.

Der Avila-Gruppe gehört das Petruswerk. Hinter Avila wiederum steht der promovierte Theologe und Investor Dr. Douglas Fernando aus Sri Lanka.

Das Bezirksamt sei über die Vermarktungsbemühungen des Petruswerks und den Vermietungsstand immer aktuell informiert worden. Angebote zu einem persönlichen Gespräch seien vom Bezirksamt jedoch nicht angenommen worden. Thorsten Eckert: "Wie möchte man als Bezirk Bauherren für einen weiteren Neubau von Wohnungen gewinnen, wenn das Bezirksamt die Bauherren in dieser Weise angeht?"

Auch in einem weiteren Fall will die Neuköllner Behörde nun Geld von einem Immobilienunternehmen: Die Firma Ziegert hatte 2024 für Schlagzeilen gesorgt, weil sie in der Donaustraße 68 bis 70b Sozial-



Bezirksbürgermeister Hikel (l.) und BVV-Vorsteher Schulze legen Blumen nieder. Dahinter: Rabbi Borowitz und Dr. Hudhaifa al-Mashhadani (Generalsekretär des Deutsch-Arabischen Rates). Foto: S.P.

Neuköllr

Gedenken an die Opfer in Partnerstadt Bat-Yam

Am 16. Juni richtete sich Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel mit einem Schreiben an die Fraktionen der Bezirksverordnetenversammlung, an die Stadträte und an zivilgesellschaftliche Akteure mit der Bitte, am folgenden Tag an einem Gedenken an die Opfer des Raketenangriffs des Iran auf Neuköllns Partnerstadt Bat-Yam in Israel teilzunehmen.

In Bat-Yam schlug am 15. Juni eine ballistische Rakete in ein Wohnviertel ein. Laut israelischen Medienberichten starben neun Menschen, darunter ein 7jähriges Mädchen aus der Ukraine, das zu einer Leukämie-Behandlung nach Israel kam. Weitere 20 Menschen wurden noch in den Trümmern vermisst.

Zum Gedenken an die Opfer des Raketenangriffs auf Bat-Yam, einem Vorort von Tel Aviv, versammelten sich auf dem Rathausvorplatz am 17. Juni rund 50 Menschen. Unter ihnen Mitglieder der CDU, der SPD und der Grünen. Auch alle Stadträtinnen und Stadträte waren zugegen.

Ferner kamen der Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung, Karsten Schulze, der Rabbi Jeremy Borowitz sowie der Generalsekretär des Deutsch-Arabischen Rates und Rektor der Deutsch-

wohnungen als teure Eigentumswohnungen verkauft und den Käufern, die über keine Wohnberechtigungsscheine verfügten, die Übernahme etwaiger Strafzahlungen angeboten hatte. Die will der Bezirk jetzt tatsächlich haben. Die genaue Summe steht noch nicht fest, da die Eigentümer aktuell noch die Möglichkeit zur Stellungnahme haben.

"Während einerseits Familien kei-

Arabischen Ibn-Khaldun-Schule in Rixdorf, Dr. Hudhaifa al-Mashhadani.

Sie alle legten Blumen am ins Pflaster gelassenen Wappen der Partnerstadt nieder und verbeugten sich. Auch Vertreter des Lokals Bajsel, das von Juden betrieben wird und in jüngster Vergangenheit häufig angegriffen wurde, waren mit einer Israel-Flagge vor Ort.

"Dieser schreckliche Verlust von Leben und auch die Bilder der verheerenden Verwüstung inmitten unserer Partnerstadt machen mich fassungslos und tief betroffen", sagte Hikel vor Ort. Er stehe mit dem Bürgermeister von Bat-Yam in Kontakt und habe ihm kurz nach dem Bekanntwerden des Angriffs sein Mitgefühl ausgesprochen.

Hikel besuchte die Partnerstadt im Jahr 2020, wurde dort vom Bürgermeister empfangen, besuchte eine Schule, sah sich ausgewählte Projekte an und tauschte sich mit Amtsträgern über städtische Problemlagen aus. Er appellierte an alle Bürger, die Menschen in Bat-Yam kennen, Kontakt aufzunehmen und Trost zu spenden in diesen traurigen Stunden. Die SPD Neukölln gedachte allerdings auch der zivilen Opfer, die durch die Raketenangriffe Israels auf hohe iranische Militärführer starben oder verletzt wurden und wünschte auch ihnen baldige Genesung.

nen Wohnraum finden, werden andererseits Wohnungen vom sozialen Wohnungsmarkt genommen, luxussaniert und teuer verkauft", sagt Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD). "Dieses Vorgehen ist nicht nur illegal, sondern auch besonders perfide gegenüber allen, die auf bezahlbaren Wohnraum angewiesen sind. Solche Praktiken dürfen nicht unwidersprochen bleiben." Matthias Bothe

Wir haben noch Zimmer frei

in unseren ambulant betreuten WGs

Wenn ein nahestehender Mensch zuhause nicht mehr zurechtkommt, stehen viele Fragen im Raum. In unseren WGs bieten wir:

ein sicheres, betreutes Wohnumfeld
 individuelle Pflege und Betreuung
 ein erfahrenes Team rund um die Uhr
 Unterstützung bei allen organisatorischen Schritten

Wir beraten Sie persönlich, klären Kostenfragen, helfen bei Anträgen und begleiten den gesamten Einzug – von der Entscheidung bis zum Umzug.

Rufen Sie uns gerne an - wir sind für Sie da.



DEINHARDHAIRSTYLIST

PERSONAL GESUCHT!



WIR ERÖFFNEN IM JULI HAUS AM MÜHLANGER 3 12349 BERLIN - BUCKOW

Schloss Britz

Piano mit Cunmo Yin

Am Sonntag, dem 6. Juli, setzt der Pianist Cunmo Yin unsere Konzertreihe Bechstein Next Generation im Kulturstall von Schloss Britz fort. Auf dem Programm stehen Werke von Mozart, Balakirew, Schubert und Mendelssohn.

Cunmo Yin wurde 1993 in China geboren. Mit neun Jahren bekam er seinen ersten Klavierunterricht und spielte wenige Monaten später sein erstes Konzert. Seine musische Ausbildung machte er an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover unter Professor Gerrit Zitterbart. Derzeit unterrichtet Cunmo Yin an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und ist Gast in verschiedenen Konzertsälen in Europa und Asien. Seit 2024 ist Cunmo Yin zusätzlich Gastprofessor für Klavier an der Zhejiang Normal Universität China.

Bereits mit 14 Jahren spielte Cunmo Yin eine CD mit allen transzendenten Etüden von Franz Liszt ein. 2009 gewann den zweiten Preis als jüngster Teilnehmer im Shanghai Piano Competition. 2019 gewann Cunmo Yin den 1. Preis sowie den Kammermusikpreis beim International Telekom Beethoven Wettbewerb Bonn. 2021 gewann er den 3. Preis des Arthur Rubinstein Piano Master Competition und erhielt eines von 18 Jahresstipendien der Carl Bechstein Stiftung zur Unterstützung junger Piani-stInnen während der Corona-Pandemie.

Cunmo Yin gab zahlreiche Solokonzerte in ganz China (Shanghai, Peking, Nanjing, Sichuan u.v.m.). Dort spielte er in den bekanntesten Konzerthallen des Landes. Auch in Europa bespielte Cunmo viele große Konzertsäle (Elbphilharmonie, Konzerthaus Berlin, Gewandhaus Leipzig u.v.m.).

Klavierkonzert mit Cunmo Yin 6. Juli 15 Uhr Kulturstall auf dem Gutshof Alt-Britz 73, 12359 Berlin Tel: 030 / 609 79 23-0 www.schlossbritz.de

A.K. Mobiler Seniorenfriseur# Meister-Innungsbetrieb

7 0179 / 293 60 11



Erinnerungsfoto mit den Spendern, dem Team "Armut eine Stimme geben", dem stellv. Bezirksbürgermeister Gerrit Kringel (2. Reihe, 3. v. re.), dem Superintendenten des Kirchenkreises Neukölln, dem Armutsbeauftragten De Vachroi (1.v. li.) sowie dem Superintendenten Nottmeier (3.v.li.).

Der "Armut eine Stimme geben" Fünf Riesen-Pizza und Gespräche

Am 20. Mai war es wieder soweit. Unter der Schirmherrschaft des Armutsbeauftragten der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz sowie des Armutsbeauftragten des Evangelischen Kirchenkreises Neukölln, Thomas de Vachroi und Neuköllns stellvertretendem Bezirksbürgermeister Gerrit Kringel, fand in diesem Jahr zum zweiten Mal in der Villa Rixdorf ein Pizza-Essen für Bedürftige

Rund 40 Menschen kamen bei herrlichem Sommerwetter zum Essen und zu Gesprächen. Dafür standen auf Seiten der CDU Neukölln auch die Bezirksverordneten Wolfgang Gellert, Ino Kringel und André Schloßmacher sowie Nimet Avci vom CDU Landesverband bereit. Unterstützt wurde die Aktion, die unter dem Motto "Armut eine Stimme geben" stand, vom Kreisverband der CDU Neukölln und dem Wirt Ricardo der Villa Rixdorf.

Serviert wurden im Biergarten der Villa Rixdorf fünf Riesenpizzen mit verschiedenem Belag. So war für jeden Geschmack etwas dabei. Natürlich gab es auch eine gute Auswahl an alkoholfreien Geträn-



Fünf Riesenpizzen standen auf der Speisenkarte, Edelhelfer Gerrit Kringel (2. v.l.) und der Armutsbeauftragte De Vachroi(r.) halfen fleißig.

ken, die das Team "Armut eine Stimme geben" mitbrachte. Von daher herrschte unter den Gästen eine sehr gute Stimmung.

Großes Thema war der Bau der Tee- und Wärmestube plus, auf die sich auch die Bedürftigen freuen, die zu den Stammgästen der Teeund Wärmestube in der Weisestraße zählen. Schließlich platzt diese aus allen Nähten, sodass bei dem Andrang Gäste auch draußen essen, weil es ihnen drinnen einfach zu eng geworden ist.

Mit großer Freude blickt Vachroi auf diesen seinen Traum: Plakate am Baugelände an der an der Schillerpromenade Ecke Allerstraße weisen bereits auf das Neubauprojekt hin. Ab Herbst 2025 soll es losgehen mit dem Neubau in unmittelbarer Nähe zur bisherigen Tee- und Wärmestube. Organisatorisches und architektonisches Herz der neuen Tee- und Wärmestube Plus wird das barrierefreie Erdgeschoss sein. Angesiedelt sind hier große oder auch kleinere Räume für unterschiedlichen Bedarfe rund um eine offene Küche, die den jetzigen Andrang auf die Hilfeeinrichtung gut verkraften werden. Im 1. bis 4. Obergeschoss

sollen 16 Apartments zum länger-

Rohr - und Kanalspezialisten Im Gewerbepark II Nr.17 a Verstopfungsbeseitigung D-15711 Königs Wusterhausen (OT Zeesen)

Rohr & Kanalreinigung

TV Untersuchung

ODichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

E-Mail:

ritter@rohrengel.com www.rohrengel.com Neukölln

Elisa Hoven erzählt von Schuld und Unschuld

Elisa Hoven ist Professorin für Strafrecht an der Universität Leipzig. Seit 2020 ist sie zudem Richterin am Sächsischen Verfassungsgerichtshof. Sie weiß also, worüber sie schreibt, wenn sie den Graubereich zwischen Schuld und Unschuld literarisch erkundet.

Das Strafrecht bildet ein besonderes Faszinosum; es polarisiert und empört wie kaum ein anderes

Thema. Immer wieder gibt es Straftaten, die uns verunsichern, da sie unsere grundlegenden Regeln und Werte infrage stellen. Und Urteile, die dem eigenen Rechtsverständnis diametral gegenüber stehen.

In dem fiktionalen Roman "Dunkle Momente" ist es die Strafverteidigerin Eva Herbergen, welche dem Leser anhand verschiedener Fälle die Schwierigkeiten

der Rechtsfindung vors Auge führt. Eva Herbergens Aufgabe ist es, Menschen vor Strafe zu bewahren: die berühmte Schriftstellerin, den gebrechlichen Millionär, die überforderte Stiefmutter. Sie weiß, es braucht nicht viel, dass aus einem Menschen ein Verbrecher wird, vielleicht sogar ein Mörder. Es genügt ein dunkler Moment, der die Wendung markiert - zum Opfer oder zum Täter.

Auch Eva Herbergen kämpft mit diesen Grenzen, die sie selbst schon überschritten hat, mit den blinden Flecken unserer moralischen Verurteilung. Mit jedem Fall Evas, in dem die Grenze zwischen Gerechtigkeit und Recht verschwimmt, lösen sich Gewissheiten auf. Bis Eva sich fragt, welche Konsequenzen sie ziehen

"Dunkle Momente" ist ein pakkender Roman über die ethischen und moralischen Dilemmata je-



des Einzelnen, darüber, dass Recht und Gerechtigkeit nicht Richterin und Professorin Elisa Hoven liest am 11. Juli in der Rudower Buchhandlung Leporello.

immer das Gleiche sind.

Die Lesung in der Buchhandlung Leporello am Freitag, den 11. Juli, beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 bzw. 6 €. Anmeldungen unter (030)66 52 61 53.

fristigen Wohnen für Menschen in schwierigen Lebenssituationen dienen. Bei Bedarf stehen den Gästen hier auch Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter unterstützend zur Verfügung.

Ausgestattet sind die 22 Quadratmeter großen Apartments mit einem eigenen Duschbad mit WC, einer Teeküchenzeile, einem Bett, Tisch, Stühlen und Einbaumöbeln für die persönliche Habe. Das Haus soll durch Fernwärme des Fernheizwerks Neukölln versorgt werden. Wartungsarme Technik sorgt für gute Lüftung. Verwendet werden überwiegend energieeffiziente Bauweisen.

Hinzu kommen für die Besucher im Kellergeschoss ausreichend Dusch- und Umkleideräume sowie eine große Waschküche, eine Kleiderkammer und weitere Lagerflächen.

Träger des Projekts Tee- und Wärmestube Plus sind das Diakoniewerk Simeon und der Evangelische Kirchenkreis Neukölln. Das Ziel der neuen Tee- und Wärmestube formuliert Dr. Oliver Unglaube, Geschäftsführer beim Diakoniewerk, so: "Das 'Plus' der neuen Tee- und Wärmestube ist das Wohnen auf Zeit. Es ermöglicht Menschen, die auf der Straße 'leben', wieder ein neues Zuhause zu finden." Für Dr. Christian Nottmeier ist es "angesichts von wachsender Armut und steigender Wohnungslosigkeit ein Anliegen, als Kirche mit diesem sozial-diakonischen Projekt hier in Nord-Neukölln präsent zu sein und in den Kiez hineinzuwirken", sagt er.

Die Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) hatte die Tee- und Wärmestube im vergangenen Jahr mit ihrem Neujahrsball unterstützt. Dank großzügiger Spenden konnten 10.000 Euro für das Projekt übergeben werden. Wer das Projekt ebenfalls unterstützen möchte, nutzt die folgende Kontoverbindung:

Diakoniewerk Simeon gGmbH DE90 3506 0190 0000 0300 07 Verwendungszweck: "Tee- und Wärmestube Plus"









LEPORELLOS

Kinderbuch

Max, der Gemiiseheld

Viele Kinder mögen kein Gemüse. Mit diesem unterhaltsamen Bilderbuch könnte sich das ändern. Der Fuchs Max liebt Gemüse und Obst und werkelt gern in seinem Garten. Die anderen Tiere, vor allem seine Freunde Bär und Wolf, finden das komisch. Das ist nicht normal. Als sie beobachten, wie Max sich ein Huhn beim Bauern schnappt, sind sie zufrieden und beschließen, sich beim Freund zum Essen einzuladen. Es duftet nämlich richtig lecker. Als aber das Huhn gesund und munter mit am Tisch sitzt, sind sie sprachlos: Huhn Wilma war nicht als Braten ge-



plant, sondern sie hat die Eier für leckere Pilzomelettes gelegt! Wolf und Bär stellen überrascht fest, dass das vegetarische Essen köstlich schmeckt. Ein Bilderbuch über Ernährung, auch über die Frage, wo das Fleisch herkommt, aber auch über gegenseitige Toleranz und die Akzeptanz anderer Sichtweisen. Ein fröhliches Bilderbuch für alle ab 4 Jahren, die gerne über den Tellerrand gucken und schon lange wussten: Zusammen schmeckt es am besten.

Sabrina M. Quint & Henrike Wilson Max, der Gemüseheld Gerstenberg Verlag, 32 S., 15 € 978-3-8369-6328-2

Ein Tipp der Buchhandlung Leporello, Krokusstr. Rudow



Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Juli. Redaktionsschluss: 18. Juli

Rudow

"Wasser marsch" – Trinkbrunnen in Alt-Rudow sprudeln wieder

"Trinkbrunnen Alt-Rudow 24 – Wasser marsch!" lautete die Forderung des Rudower Heimatvereins und seiner Vorsitzenden Jutta Kendzia angesichts des defekten Trinkbrunnens in Alt-Rudow Ecke Krokusstraße, Nun. nach einem Jahr, sprudelt das Wasser wieder, pünktlich zu den heißen Tagen.

Wohl sind die Klagen bei der Vorsitzenden des Aufsichtsrats der Berliner Wasserbetriebe angekommen, der Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Franziska Giffey, die vor einiger Zeit ihr Wahlkreis-Bürgerbüro in Rudow eröffnete. Sie jedenfalls freute sich sehr, dass der Defekt, ein kaputtes Ventil, behoben wurde und war mit dabei, als es in Alt-Rudow hieß: "Wasser marsch".

Ihr zur Seite standen bei der Wiedereröffnung des Brunnens der Finanzvorstand bei den Berliner Wasserbetrieben, Frank Bruckmann und Kerstin Oster, Vorständin Personal und Soziales.

Zusammen mit Arbeitern hielten sie für ein Foto Schilder mit der Losung "# Ganz klar für Berlin / # läuft" vor dem Brunnen in die Höhe.

Ebenfalls vor Ort war bei der Wiederinbetriebnahme des Kaiserbrunnens war Peter Scharmberg, langjähriges Mitglied des Rudower Heimatvereins und SPD Bezirksverordneter aus Rudow.

Sein Parteikollege Michael Morsbach hatte bereits am 18. September 2024 in der Bezirksverordnetenversammlung einen Antrag gestellt, den Trinkbrunnen in Alt-Rudow wieder funktionstüchtig zu



Wasser Marsch, Kerstin Oster (2.v.l.), Franziska Giffey und Frank Bruckmann (r.) mit Wartungsarbeitern.

machen. Es gab anscheinend bei den Wasserbetreiben die Ansicht, das Tiefbauamt des Bezirks sei zuständig, was sich als falsch erwies. Kaiserbrunnen heißt der Brunnen nicht etwa, weil Kaiser Wilhelm II. des öfteren beim Regierungsassessor Robert v. Benda in der Prierosser Straße in Rudow zu Besuch war, sondern weil der Architekt, der den blauen Brunnen in den 80er Jahren modellierte, Siegfried Kaiser hieß und bei den Berliner Wasserbetreiben arbeitete. Obgleich der schöne Brunnen in der Gestaltung schon an den Stil der Kaiserzeit erinnert.

Aktuell gibt es in Berlin 240 Trinkbrunnen in mehreren Varianten, die von einem 20-25köpfigen Team betreut werden. In Rudow sind es drei, die beiden anderen stehen am Röthepfuhl und am Spielplatz an der Großziethener Chaussee.

Die Trinkbrunnen bieten in diesem Jahr seit Mai bis Oktober frisches Trinkwasser. Ursprünglich dienten sie als Spülarmaturen respektive zur Netzspülung. Sie sollten allerdings durch ihre Gestaltung auch das Stadtbild verschönern.

Heute sind die Trinkbrunnen, wie etwa der Kaiserbrunnen in Alt-Rudow, der ein so genannter Dauerläufer ist, Spülarmaturen und bieten zudem ein Stück Lebensquali-



Lieselotte-Berger-Straße 45, 12355 Berlin 030 479 88 100 │ kontakt@r-be.com │ r-be.com Hufeisensiedlung

"Hufeisern gegen rechts" lädt zu Veranstaltungen

Rechts" will auf zwei Veranstaltungen in der Britzer Hufeisensiedlung aufmerksam machen, die im Juli stattfinden.

Zum einen handelt es sich um die Feier zum 100jährigen Bestehen der Hufeisensiedlung. Gemeinsam mit der SJD "Die Falken" Neukölln und dem Neuköllner Kreisverband des DGB wollen wir am 12. und 13. Juli dieses Ereignis mit der Anwohnerschaft sowie allen Freunden der Siedlung begehen.

Am Samstag, dem 12. Juli, wird von 14 Uhr bis 18 Uhr ein großes Kinderfest mit Live-Musik, Puppentheater, Tombola, Hüpfburg und Spielständen stattfinden. Auch die Feue rwehr hat sich mit einem Stand und einem Fahrzeug angekündigt.

Am Sonntag, dem 13. Juli, gibt es um 17 Uhr eine Kundgebung, in der an den demokratischen Geist

Die Initiative "Hufeisern gegen der Siedlung erinnert werden soll, musikalisch unterstützt von "Kai und Funky von Ton Stein Scherben feat. Birte Volta". Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

> Zum anderen findet am Freitag, dem 18. Juli, um 14.45 Uhr vor dem Haus Onkel-Bräsig-Straße 111 eine Stolpersteinverlegung für den Nazi-Gegner Werner Steinbrinck statt, der am 18. August 1942 in Plötzensee wegen Vorbereitung zum Hochverrat hingerichtet wurde.

> Steinbrinck hatte das Zündmaterial für einen Brandanschlag auf die Nazi-Ausstellung "Das Sowjetparadies" im Berliner Lustgarten hergestellt und in der Ausstellung deponiert. Im Anschluss an die gescheiterte Aktion war er einige Tage später mit 11 Beteiligten von der Gestapo gefasst und von einem Sondergericht zum Tode verurteilt worden.

tät inmitten des öffentlichen Raums.

> Mehr noch: Angesichts der Zunahme der trockenen und heißen Sommer, gewinnen sie an Bedeutung und schützen Schwangere, Kinder und ältere Menschen, die, um fit und gesund durch den Sommer zu kommen, reichlich Flüssigkeit zu sich nehmen sollten

Mit dem Beschluss des Abgeordnetenhauses zur "Blue Community" stellt das Land Berlin seit 2018 jährlich Finanzmittel für Bau und

Wartung von neuen Trinkbrunnen zur Verfügung mit dem Ziel, den To Go- und Plastikmüll sowie CO2-Emissionen zu reduzieren und mehr Lebensqualität für die Bevölkerung zu schaffen.

Apropos: Wer wissen möchte, ob in seinem Umfeld Trinkwasserbrunnen stehen, kann dies nachsehen unter www.bwb.de/de/trinkbrunnen.php. Im Süden Neuköllns sind es insgesamt fünf, zwei davon befinden sich im Britzer Garten.



Giffey, Scharmberg und Armin Wernitz erhoben mit Freude das Glas mit dem frischen Nass aus dem Brunnen.





Bezirk

Programm zu Umweltbildung

In Neukölln soll die Anpassung an den Klimawandel erlebbar werden: Der Umbau der Hasenheide zu einem klimaresilienten Park befindet sich in der vierten und abschließenden Phase. Der Park wird für die Belastungen des Klimawandels widerstandsfähiger gemacht, um so sein Potenzial für das Stadtklima, die Biodiversität und die menschliche Gesundheit langfristig zu erhalten. Zusammen mit dem Verein Stadtnatur Berlin hat das Bezirksamt Neukölln in diesem letzten Bauabschnitt ein bbeglei-Umweltbildungsprotendes gramm konzipiert, das u.a. Konzepte wie die Schwammstadt Berlin und Klimabäume veranschaulichen soll. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Treffpunkt Eingang Jahneiche, Fontanestr.e Ecke Karlsgartenstr.

Programm für Familien mit

12. Juli, 14 - 16 Uhr: Nature

Programm für Erwachsene:

17. Juli, 17 - 19 Uhr: Nature

Journaling – Malen in der Natur

Journaling "Bäume im Sommer".

Kindern ab 5 Jahren:

Neukölln

Premiere: Kostenfreie Schließfächer für obdachlose Menschen

Auch Wohnungslose und Obdachlose besitzen Dinge, die sie auf keinen Fall verlieren wollen. Das kann Geld, ein Talisman oder ein Erinnerungsstück sein, kleine Wertsachen oder wichtige Urkunden und Papiere. Wenn Obdachlose eine Notunterkunft aufsuchen, besteht eine ihrer größten Ängste darin, dass ihnen etwas geklaut wird, auch wenn es abschließbare Aufbewahrungsmöglichkeiten in den Schlafunterkünften gibt.

Viele von ihnen ziehen es dann vor, auch bei Kälte im Freien an einem sicheren Platz zu übernachten. Doch absolut sicher ist kein Platz, selbst wenn er auf einer Mittelinsel liegt, um die Tag und Nacht fließender Verkehr läuft. Ein Grund dafür, warum viele Obdachlose mit Hund unterwegs sind. Er ist Freund und Beschützer zugleich. Wie nötig das ist, zeigen unzählige Zeitungsberichte, die über Attakken auf Obdachlose berichten, die körperlich angegriffen und beklaut werden.



Nahmen die Schließfächer in Betrieb: Gernot Zessin, Hannes Rehfeldt, Thomas Mertens (v.l). Foto: S.P.

Vor diesem Hintergrund wird deutlich, wie wichtig sichere Schließfächer für Obdachlose sind. Die gibt es nun auch in Neukölln. Am ersten von insgesamt fünf geplanten Standorten sind am 12. Juni Schließfächer freigegeben worden.

Dies im Beisein des Bezirksstadtrats für Soziales, Hannes Rehfeldt, des Pressesprechers von Kubus, Gernot Zessin, Thomas Mertens von der gemeinnützigen Homeca-

re GmbH und Wolfgang Hecht (SPD) der in seiner Funktion als Mitglied des Sozialausschusses der Bezirksverordnetenversammlung. Diese hatte auf Vorschlag des Sozialausschusses das Aufstellen von Schließfächern beim Bezirk bereits im Juli 2024 einstimmig beantragt.

Ende 2024 ist es Rehfeldt schließlich gelungen, für die Beschaffung der Schließfächer 250.000 Euro aus den Mitteln des "Gipfels für Si-

KNEBEL & PARTNER Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Gerald Knebel, Notar und Rechtsanwalt Fachanwalt für Erbrecht

Martina Knebel, Notarin und Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht

Arwin Kieback, Rechtsanwalt Fachanwalt für Verkehrsrecht

Anna-Katharina Untiedt, Notarin, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

Mihriban Keysan, Rechtsanwältin Schwerpunkt Familienrecht

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits-, Sozial- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



Johannisthaler Chaussee 333 12351 Berlin

Im Sparkassenhaus neben den Gropius-Passagen

Tel.: 030/660 68 6-0 www.ra-knebel.com cherheit und Sauberkeit im öffentlichen Raum und zur Verhinderung von Sucht und Obdachlosigkeit" zu erhalten.

Damit war der Weg frei für die Beschaffung der Schließfachanlagen. Die erste dieser Anlagen steht nun bei der gemeinnützigen Kubus GmbH in der Teupitzer Straße.

Ein guter Standort, weil es hier eine Obdachlosenunterkunft und eine Suppenküche gibt, die von Montag bis Freitag ein Essen für 2,50 Euro für Bedürftige bietet und eine Kleiderkammer betreibt. Kubus organisiert denn auch die Vergabe der Schließfächer an diesem Standort und steht als Ansprechpartner zur Verfügung.

Für die Nutzung eines Schließfaches benötigen Obdachlose lediglich einen kostenfreien individuellen Code. Er wird freigeben, nachdem die Nutzenden sich mit einem aktuellen Foto legitimiert haben, ein Ausweisdokument ist nicht erforderlich. Notwendig ist das Foto schon deshalb, um beim Vergessen des Codes auf Nummer sicher zu gehen, dass einer bestimmten Person das Schließfach zugerechnet werden kann.

Betrieben werden die Schließfachboxen, die es auch in den Bezirken Reinickendorf und Friedrichshain-Kreuzberg gibt, von der gemeinnützigen Home & Care GmbH, für die Herr Mertens anwesend Er erklärte das Funktionieren der Schließfächer und sprach über die Erfahrungen mit den Schließboxen in den anderen Bezirken. So habe es bislang keine Schäden durch Vandalismus gegeben.

Die Schließboxen werden, so Mertens, von einer Spezialfirma in Österreich gebaut, sind wetterfest und können digital überwacht werden, sodass Unregelmäßigkeiten beim Öffnen der Fächer auffallen und sofort überprüft werden. Gegebenenfalls wird ein Schließfach geräumt und die aufbewahrten Sachen können nach Identifi-

Gegebenenfalls wird ein Schließfach geräumt und die aufbewahrten Sachen können nach Identifikation wieder freigegeben werden. Die Nutzung der Fächer ist für die Nutzerinnen und Nutzer kostenfrei, ein Zeitlimit gibt es nicht, allerdings gibt es, so Mertens, Wartelisten, weil das Bedürfnis nach einem sicheren Ort für das Hab und Gut von Obdachlosen groß ist.

In Neukölln sind weitere drei Schließfach-Standorte in Nord-Neukölln und ein weiterer im Süden Neuköllns geplant, wo sich laut Rehfeld bislang schwierig ist, einen geeigneten Ort zu finden. Mögliche weitere Orte im Norden könnten die Kranoldstraße 16 an der Philipp-Melanchton-Kirche sein, wo es von November bis März das Nachtcafé für wohnungslose Menschen gibt, und die Donaustraße 89, wo das Amt für Soziales seinen Sitz hat.



Bezirksamt Neukölln

BERLIN



Einladung zum Kiezgeflüster

Liebe Neuköllnerinnen und liebe Neuköllner,

ich bin Janine Wolter und im Bezirksamt Neukölln zuständig für Bildung, Kultur und Sport.

Alle zwei Monate biete ich an unterschiedlichen Orten eine öffentliche Sprechstunde an, zu der ich Sie herzlich einlade.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Aktuelles finden Sie auf der Internetseite über den QR-Code.

Das nächste Kiezgeflüster findet statt

- Freitag, 11.07.2025 von 14:00 bis 15:00 Uhr
- Alte Dorfschule Rudow, Alt-Rudow 60, 12355 Berlin





Inh: L. Schäfer Austriana

Traditionelle Österreichische Küche

Starten Sie genussvoll in den Tag - genießen Sie den Mittag!

Frühstück von Mo - Sa · 10 - 12 Uhr der perfekte Start in den Morgen

Sonntags-Brunch von 10 - 14 Uhr große Auswahl und gemütliches Beisammensein, nur 24,90 € p.P.

Wechselnder Mittagstisch von Montag - Freitag für nur 10,90 € - frisch, lecker und abwechslungsreich

Buckower Damm $222 \cdot 12349$ Berlin 030 - 604 18 $30 \cdot$ restaurant@austriana.de Öffnungszeiten Mo - So 10 - 22 Uhr















Großziethen

Kunst u. Rock bei Mattiesson

Galerie & Café in Großziethen Kunst, Kultur und Genuss im Kunsthof Mattiesson

Der Kunsthof Mattiesson mit seinem kleinen Café in Alt Großziethen, präsentiert in regelmäßigen Abständen verschiedene Veranstaltungen.

Ein Open-Air-Event, Rock in the Garden, findet am 5. Juli statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Band The Cool Tubes aus Berlin mit eigenen Rocksongs vom Feinsten. Der Eintritt kostet 12 €.

Um die Teilnahme zu sichern, wird um eine vorherige Anmeldung gebeten. Einlass: 15.30 Uhr, Beginn: 17 Uhr.. Die Band The Cool Tubes besteht seit 2006 in wechselnder Besetzung. Die Bandmitglieder haben langjährige Erfahrungen in verschiedenen Bands und Projekten gesammelt. Die vier Musiker sind: Gerd (Gitarre/Gesang), Olaf (Gitarre/ Gesang), Thomas (Bass/Gesang) und Detlef (Schlagzeug). DJ Gerald wird den Nachmittag begleiten.

Im Künstlercafé warten erfrischende Getränke um die Rockmusik in entspannter Atmosphäre zu genießen und die Kunstwerke auf sich wirken lassen. Die künstlerische Vielfalt der Künstlerin Mattiesson ist sehr umfangreich: Gemälde, Skulpturen, Schmuck und vieles mehr. Der Kunsthof und die Galerie sind barrierefrei.

Marlies Königsberg
Anfahrt: Bus 744 von Rudow
oder Bus 172 aus Lichtenrade
zur Haltestelle "An den Eichen".
Rock Open Air mit
den Cool Tubes
Kunsthof Mattiesson,
Alt Großziethen 94,
12529 Schönefeld,
0174/1841860,



Freuten sich über die Chance auf Erweiterung des Angebots - Das Team Frauencafé mit Bürgermeister Hikel.

Löwensteinring

Finanzspritze für das Gropiusstädter Frauencafé im Waschhaus

Das Frauencafé im Waschhaus im Löwensteinring 22 hat Grund zur Freude. Es bekam mit Unterstützung durch Marcel Hopp, Mitglied der SPD Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus, eine Finanzspritze in Höhe von 232.000 Euro. Die Mittel stammen aus dem Bundesprogramm "Sozialer Zusammenhalt" des SPD geführten Bundesbauministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Das Frauencafé blickt mittlerweile auf eine 44jährige Erfolgsgeschichte. Willkommen sind hier Frauen, Mütter und Mädchen, denen zahlreiche Angebote gemacht werden. Derzeit gibt es hier montags von 10.00-13.00 Uhr den "interkulturellen Mama-Kind-Treff mit einer Spielgruppe für Mütter und ih-

re Kinder (0 bis 3 Jahre). Und dienstags von 09.00 – 10.00 Uhr wird ein "Quatsch-Café mit Annette" geboten, ein Treffen für Frauen, wo sie ohne Anmeldung hingehen können.

Zudem bietet die Einrichtung dienstags und donnerstags von 11.00 - 13.00 Uhr eine professionelle und für die Frauen kostenfreie Rechtsberatung nach Anmeldung an.

Dienstags und donnerstags wird zudem ein Frühstück angeboten, wozu man sich allerdings anmelden muss. Uhrzeit: 10.00 - 12.00 Uhr

Neu im Programm ist der "Interkulturelle Kreativtanz mit Ebru, der mittwochs von 11.00 – 14.00 Uhr angeboten wird.

Insgesamt wird das Frauencafé sein Angebot mit Hilfe der aktuellen Finanzen erweitern können, freut sich Petra Haumersen aus dem Vereinsvorstand. Die Mittel werden der Einrichtung über drei Jahre verteilt zufließen, sagte sie anlässlich des Festes zum Auftakt des Projekts "Stärkung des Frauencafés Gropiusstadt als Begegnungsort im Quartier", nachdem sie die Gäste begrüßte.

Unter ihnen weilten neben Marcel Hopp auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Julia Pankratyewa, die den Verein Impuls weiterführt und die ehemalige Abgeordnete Jutta Weißbecker, die sich immer noch für die Gropiusstadt stark macht.

Zum Fest gab es ein Buffet. Und die Freude über den Fortbestand des Frauencafés wurde mit fröhlichen Tänzen gefeiert. S.P.

Frauencafé Gropiusstadt Löwensteinring 22a,12353 Berlin Tel./WhatsApp: (030) 602 46 17 frauenafe-berlin@gmx.de





Die Finanzspritzefür das Frauencafé wurde gefeiert mit Tanz und Speis und Trank.

Fotos: S.P.

Rudower Sommermusik für Respekt und Vielfalt

Auf ein besonderes Konzerterlebnis dürfen sich im Juli die Rudowerinnen und Rudower freuen. Das Ensemble "Folkadu" wird auf Einladung der Initiative "Rudow empört sich. Gemeinsam für Respekt und Vielfalt" die Gäste auf eine musikalische Reise durch die jüdische Kultur mitnehmen. Angesichts des wachsenden Äntisemitismus soll auf diesem Weg auch in Rudow ein Zeichen gesetzt wer-

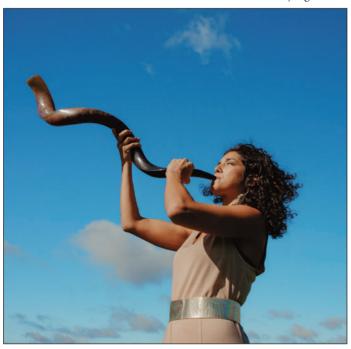
Die erstklassigen Musiker sind sehr gefragt, sei es mit einem Auftritt im Kölner Dom, bei der Münchener Museumsnacht oder den Magdeburger Domfestspielen. Das Trio zeichnet sich durch ihre außergewöhnliche Instrumentalbesetzung

So wird die Stimme von Yael Gat

den Dirigaten von Zubin Mehta und Daniel Barenboim gespielt. Oudspieler Doron Furman spielt regelmäßig mit den Meistern traditioneller Musikstile aus dem Iran, der Türkei und Indien. Der Akkordeonist Ira Shiran spielte als Solist in verschiedenen Ensembles und Orchestern und wirkte bei zahlreichen Theaterproduktionen mit.

Folkadu spricht Menschen weltweit an, unabhängig von ihrem Alter oder ihrer kulturellen bzw. religiösen Herkunft. Jüdische Volksmusik ist eine globale Musik, denn ihre Lieder handeln von Alltagssituationen, mit denen sich jeder identifizieren kann. Das Trio möchte mit seiner Musik eine Brücke zwischen den Kulturen schlagen und die Menschen einander näher bringen, sowie sich gleichzeitig für eine vielfältige Gesellschaft einsetzen.

Den Abend eröffnen junge Musi-



Yael-Gat mit dem Shofar, einem traditionellen Blasinstrument.

Foto: Camila Berrio

vom Akkordeon und der Oud begleitet. Instrumente, die uns mit den unerwarteten Klängen des Nahen Ostens verbinden, werden durch das Schofar, dem Antilopenhorn, und Trompete erweitert, die die Brücke zwischen der jüdischen Tradition und dem westlichen Musikklang symbolisieren.

In charmanter Kleinbesetzung werden Lieder auf Hebräisch, Jiddisch und Ladino vorgetragen. Die Sängerin und Bandgründerin Yael Gat hat eine klassische Ausbildung an der Trompete genossen und unter ker der Paul-Hindemith-Musikschule Neukölln, die in der Formation Jazzology zusammengefunden haben. Zwischen Latin und Swing soll ein kleiner Einblick in die Welt des Jazz geboten werden.

Das Konzert beginnt am Samstag, den 19. Juli, um 19.30 Uhr und findet in der Rudower Dorfkirche, Köpenicker St. 187, 12355 Berlin statt. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine angemessene Spende gebeten. Anmeldungen nimmt die Buchhandlung Leporello unter (030)66526153 entgegen.





Wahlkreisbüro Olaf Schenk, MdA wir sind für Sie da, bei:

-Schwierigkeiten mit dem Amt.

-Unterstützung bei online Anträgen.

-Anregungen für ein besseres Rudow.

Krokusstr. 86, 12357 Berlin Tel. 030 - 66 11 77 0 Mo-Fr 10 - 16 Uhr & Mi 10 - 18 Uhr

Ich für Euch. Wir für Rudow.





ANDREAS OTTE



Ihr Makler für den Berliner Süden

Andreas Otté Immobilien

Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen? Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Krokusstraße 90 · 12357 Berlin · www.immobilienmaklerrudow.de

Fon 030.89 73 770

Schloss Britz

Sommer-Konzerte

Ein Tag voller Chormusik unter freiem Himmel mit dem Sommerkonzerte Staats- und Domchor Berlin gibt es am 13. Juli. Auf der idyllischen Freiluftbühne vom Gutshof Britz präsentiert der Staats- und Domchor Berlin ab 15 Uhr drei abwechslungsreiche Sommerkonzerte. Von der Chorschule bis zum Männerchor zeigen die Nachwuchsensembles und die Profis ihr Können in den Programmen "Sing meer!", "Hey ho, to the greenwood!" und "The Blue Danube"

Leitung: Cornelia Knoch, Gudrun Luise Gierszal, Kelley Sundin-Donig, Christopher Bradley und Kai-Uwe Jirka
Eintritt frei

Staats- und Domchor Berlin Sonntag, 13. Juli, 15/17/19 Uhr Freilichtbühne Gutshof Schloss Britz

Schloss Britz

Großes Sommerfest

Schloss & Gutshof Britz das traditionelle Sommerfest. In diesem Jahr aus ganz besonderem Anlass: "650 Jahre Britz". Die Musikschule Paul Hindemith, das Museum Neukölln und die Kulturstiftung Schloss Britz laden herzlich zu einem bunten Fest für die ganze Familie ein. Auf dem weitläufigen Gutshof erwartet die Besucher ein vielfältiges Programm mit Live-Musik auf sieben Bühnen, kreativen Mitmachaktionen, kulinarischen Angeboten sowie Führungen und Workshops.

Zugleich wird das 650. Jubiläum von Britz, das 1375 erstmals in einer Urkunde erwähnt wurde, gefeiert. Zusätzlich zum Programm der hier ansässigen Institutionen präsentieren Britzer Vereine und Initiativen ihr Programm und ihre Aktivitäten. Es beweist sich erneut: Britz lebt durch seine Menschen, seine Geschichte und seine kulturelle Vielfalt. Die Besucher können sich auf zahlreiche engagierte Mitwirkende, spannende Programmpunkte und viele Überraschungen freuen.

Der Eintritt ist frei. www.650-Jahre-Britz.info

Große Sommerfest 20. Juli, 11 - 18 Uhr Gutshof Schloss Britz Alt-Britz 73, 12359 Berlin Tel: 030 / 609 79 23-0 www.schlossbritz.de Rudov

Olaf Schenk spürte zusammen mit der BSR die Müll-Hotspots auf

Die Rudower Spinne ist bekannt als Verkehrsknotenpunkt in Rudow. Sie ist einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte im Süden Berlins und hat nicht nur mit starkem Verkehrsaufkommen zu kämpfen, sondern auch mit einem wachsenden Müllproblem. Das wurde beim Kiezrundgang mit der Berliner Stadtreinigung (BSR) deutlich. Eingeladen dazu hatte der Rudower Abgeordnete Olaf Schenk MdA.

"Ich bekomme immer wieder viele Beschwerden von Anwohnern, die sich in diesem Umfeld wegen des vielen Abfalls nicht mehr wohlfühlen. Deshalb wollte ich mich vor Ort gemeinsam mit der BSR beraten, wie wir dieses Problem in den Griff bekommen können", sagt Olaf Schenk.

An der Kreuzung mehrerer wichtiger Straßen, darunter die Rudower Straße, die Neuköllner Straße und die Groß-Ziethener Chaussee sieht es manchmal wie ein Schlachtfeld aus herumliegenden Verpackungen, leeren Flaschen, Zigarettenkippen und Glasscherben.

Ganz besonders rund um den U-Bahnhof Rudow, Endstation der U7 sammelt sich der Müll, denn hier ist täglich ein hohes Aufkommen an Reisenden unterwegs. Menschen, die zum Flughafen wollen und auf die Busse umsteigen wollen, Pendler und natürlich die Rudower Bürger. Die Imbisse rund herum haben sich darauf eingestellt und bieten ihre Speisen an, die Verpackungen landen aber leider nicht in den aufgestellten Papierkörben, sondern auf dem Gehweg oder in den Grünflächen.

Grundsätzlich ist die (BSR) für die Leerung der öffentlichen Mülleimer und die Reinigung der Straßen zuständig – je nach Reinigungsklasse und Bedarf in den einzelnen Straßen geschieht das zwischen



Olaf Schenk MdA (3. v.r.) mit Mitarbeitern der BSR unterwegs an den Müll-Hotspots am U-Bahnhof und am Park & Ride-Parkplatz in Rudow. Foto: Grabowski

einmal und zehnmal pro Woche. Da die Rudower Spinne so stark frequentiert ist, passiert das sogar zweimal täglich.

"Alle 30 bis 40 Meter befindet sich ein Abfalleimer, aber manchen Bürgern ist das eben zu lang. Da landet der Müll auf dem Gehweg", sagt Nadine Gerks, Leiterin Public Affairs bei der BSR. Mühsam wird es auch für die BSR, wenn Kippen in den Ritzen von unebenen Flächen landen. Die sind mit den Kehrmaschinen nämlich schlecht zu erfassen.

Für die Leerung der Glascontainer sind Entsorgungsfirmen wie "Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH (DSD)" beziehungsweise die von ihr beauftragten Entsorgungsunternehmen zuständig. Deren Aufgabe ist es auch, leere Flaschen zu entsorgen, die rund um oder auf den Containern stehen, denn diese Rohstoffe bringen Geld. Für die herumliegenden Glassplitter dagegen die BSR

"So wichtig die Arbeit der BSR

auch ist – sie allein kann das Müllproblem nicht lösen. Ich als Abgeordneter werde an dem Thema dranbleiben, aber die Bürgerinnen und Bürger, die den Müll verursachen, ob durch achtlos weggeworfene Verpackungen oder das Stehenlassen von Flaschen, sind auch gefragt. Wer seinen Müll ordnungsgemäß entsorgt, trägt aktiv zu einem sauberen und sicheren Umfeld bei", so Olaf Schenk.

Das gilt auch für Sperrmüll, die gern einfach vor die Haustür gestellt wird mit einem Zettel "zu verschenken". Für 50 Euro holt die BSR drei Kubikmeter Müll ab. Achtung: Es sind auch Betrüger unterwegs, die sich als BSR-Mitarbeiter ausgeben und Wucherpreise verlangen.

Deshalb schon während der Beauftragung darauf achten, dass man es mit der BSR zu tun hat: Ein Online-Auftrag zur Sperrmüllabfuhr ist nur auf der Website www.bsr.de möglich; ein telefonischer Auftrag nur unter der Telefonnummer (030) 7592-4900.



Arbeiten am Haus

Wissen.....Qualität.

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH

Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen, Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,

Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten, Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39 Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow



- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Isolierungen
- Bauelemente

Informieren Sie im Internet: www.dachdecken.info

Klaus Kraske bH Dachdeckerei Groß-Ziethener Chaussee 104 · 12355 Berlin Tel.: 030 - 664 41 04 · 0172 390 56 73

Handwerker-Service



info@cdgcontainer.de www.cdgcontainer.de



Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung, Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren, Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9 www.gruhn-gartenpflege.de

Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus.... ...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl Tel.: 0171 - 214 99 09 Asternring 33 • 15745 Wildau

E-Mail: info@piehl-berlin.de • www.piehl-berlin.de

Fenster- und Gardinenservice

Rohrreinigung & Sanitärservice

Mike Pissarek



- Fußbodenverlegearbeiten Reparaturen
- Fliesenarbeiten Instandhaltung

2 030-66 46 49 39



www.pissarek-sanitaer.de

Abdichtungen



Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843 76 40 32 98 661 46 93 Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin

Beschichtungen

Mein Renovierer Nr.

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

((030) 61 60 90 60

Portas-Fachbetrieb

Mathias Mudrich Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin info同mudrich.portas.de



Museum Neukölln

Verlängert: Denk Mal Jahn

Aufgrund des anhaltend großen Interesses verlängert das Museum Neukölln seine aktuelle Ausstellung "Denk Mal Jahn. Ein Beitrag zur Diskussion um das Denkmal in der Hasenheide" bis zum 28. September.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Debatte um die Umgestaltung der Neuköllner Hasenheide" befasst sich der Fachbereich Museum, Stadtgeschichte und Erinnerungskultur mit dem Werk und Erbe Friedrich Ludwig Jahns, seinem ihm gewidmeten Denkmal in der Hasenheide und seinen Vereinnahmungen in den verschiedenen Zeitepochen.

Auch das Begleitprogramm zur Ausstellung wird fortgeführt:

Führungen im Stadtraum: "Von der Hasenheide zum Jahn-Denkmal"

Entdecken Sie mit dem Neuköllner Stadtführer Reinhold Steinle und einer Museumskuratorin den Volkspark Hasenheide und das Denkmal für Friedrich Ludwig Jahn

Café Blume, Fontanestraße 32, 12049 Berlin Mi., 16. Juli, 17 Uhr mit Bärbel Ruben

Vortrag: "Völkischer Urvater? 200 Jahre Debatten um Jahn und sein Denkmal"

Referent: Henning Holsten

Museum Neukölln Fr., 26. September, 18 Uhr

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Museum Neukölln Alt-Britz 81, 12359 Berlin täglich von 10 – 18 Uhr Eintritt frei!

Weitere Informationen zur Ausstellung und den Veranstaltungen

schloss-gutshof-britz.de/mu-seum-neukoelln

Schloss Britz

Neue Ausstellung: "Mobilien – Was man mitnimmt, sind die Dinge"

Menschen und Häuser haben eine jeweils ganz individuelle Geschichte. Auch das um 1700 errichtete Schloss Britz ist eng mit dem Leben jener Personen verbunden, die hier einst gelebt haben. Die aktuelle Ausstellung nimmt den Zeitabschnitt zwischen 1924 und 1945 als Anlass für eine Präsentation von zeitgenössischer Kunst. In jenen Jahren war das Herrenhaus neu in den Besitz der Stadt Berlin gekommen und in vier Mietwohnungen aufgeteilt worden

Von den damaligen Bewohnern haben sich keine sichtbaren Spuren in der heutigen, prächtig rekonstruierten Gestaltung erhalten. Nur wenige Fotos von Personen und Innenräumen sowie punktuell überlieferte Dokumente können ein Schlaglicht auf jene gut 20 Jahre werfen, die vor der Nutzung als kommunales Kinderheim (1945-1985) – und anschließend als Museum und Ausstellungsort – lagen.

Die Ausstellung "Mobilien – Was man mitnimmt, sind die Dinge" spekuliert nun damit, welche Spuren die ehemaligen Mieter im Schloss Britz hinterlassen haben könnten. Welche Gestaltungen der Räume mag es gegeben haben? Lassen sich Vermutungen über den Geschmack der Menschen anstellen, über die Habseligkeiten, Alltagsgegenstände und Interieurs jener spätestens 1945 wieder ausgezogenen Menschen? Was bleibt im Laufe der Zeit erhalten? Was wird bei einem Umzug mitgenommen, was vergessen oder verloren?

Die Künstlerinnen Fides Becker, Anja Teske und Julia Ziegler haben sich der Aufgabe gestellt, mit ihrer Kunst in eine leere Wohnung "einzuziehen": In eine Raumflucht von Schloss Britz, die seit 1700 verschiedenste Menschen beherbergt



Fides Becker, Plinius' Vorhang, 2018 © VG Bild-Kunst, Bonn 2025

hat, die oftmals im jeweils neuen Stil der Zeit ausgestattet wurde, in der Menschen ihr Leben lebten. Von all diesen Gestaltungen und Biografien ist heute nichts mehr zu sehen. Eine Gestaltung als "White Cube" – basierend auf dem Grundriss der Wohnung von 1880 – hat alle Spuren hinter einem einheitlichen Anstrich verschwinden lassen. Doch die Vergangenheit ist immer noch da, will gedeutet und interpretiert werden. Geschichten sollen erfahrbar werden.

"Porträts" und "Genrebilder" von Objekten, die im Schloss Britz einmal beheimatet gewesen sein könnten, verweisen suggestiv auf Spuren des Ortes, indem sie auf vergangene Nutzungen und verlorene Mobilien verweisen. Speziell die 20er bis 40er Jahre des 20. Jahrhunderts sind anregend gewesen für eine Ausstellung, die sich dem bestehenden Haus anschmiegt und dessen einmal möglich gewesene Ausstattung wieder sichtbar macht auch wenn es sich dabei eher um generelle Annäherungen an einen Themenkomplex handelt: Erinnern und vergessen; bewahren und

verlieren.

Der Geschichte des Hauses und der Menschen wird eine Geschichte der Dinge an die Seite gestellt. Dinge sind immer einfach nur da – die Verbindungen, Erinnerungen, Vorstellungen verflechten wir im Kopf.

Eine Ausstellung mit Werken von Fides Becker, Anja Teske und Julia Ziegler. Kuratiert von Rebekka Liebmann und Dr. Martin Steffens. Mit freundlicher Unterstützung der Freunde und Förderer Schloss Britz e.V.

Die Ausstellung wird von einem abwechslungsreichen Begleitprogramm mit Führungen, Performances, Lesungen und Künstlerinnengesprächen ergänzt.

Kombiticket: 5 € / ermäßigt 3 € www.schlossbritz.de

Mobilien – Was man mitnimmt, sind die Dinge Ausstellung bis 28. September Di.- So., 12 -18 Uhr

> Schloss Britz Alt-Britz 73, 12359 Berlin Tel: 030 / 609 79 23-0 www.schlossbritz.de

Anja Teske, Einladung, 2018 © VG Bild-Kunst, Bonn 2025

Herrenzimmer vor 1945 © Kulturstiftung Schloss Britz





Heizung & Sanltär



Öl- und Gaskessel. Tankanlagen, Thermen, Solar-technik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation Badeinrichtungen Liefern und Installieren

Britz

Buckow

Rudow

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER Öl-u. Gas-Wartungsservice.

www Bruesch-Gmhh de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH Groß-Ziethener Chaussee 17 12355 Rerlin

Tel. 030 / 6 63 30 58

Fax 030 / 6 64 47 42







INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN

GASHEIZUNGSBAU

KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

hrichten aus Altglienicke und Großziethen

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Juli. Red.schluss: 18. Juli.

Glaser

_ASER

Wick & Rutte GmbH Kanalstraße 7 **12357 Berlin**

(neben Netto)

Direktabrechnung über Versicherung

Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

www.glaserei-wick-rutte.de

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz Gebrüder Scholz

Maik Scholz Tel. 0162 - 243 71 60 Michél Scholz Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten · Baudienstleistungen aller Art

Mitglied der Dachdecker-Innung

Dachbau GmbH

Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin **Telefon: 662 10 09**

www.ph-dachbau.de

Computer-Service

COMPUTER SE

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:

030 7640015-2



Dacharbeiten

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade

Buckower Damm 199 12349 Rerlin Fax 030 / 66 70 82 71

Mitglied der Dachdeckerinnung Hartmut_ℓ

866 70 82 70

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...

bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis

...dann Laubinger & Russ



LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb Höchste handwerkliche Qualität vom Profi!

Glockenblumenweg 131a 12357 Berlin Büro: 030 668 680 46 www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen: 0173 208 59 45

Werbung



"Meine Tochter hat eine kleine Familie gegründet. Sie ist jetzt hier, mit ihrem Sohn, dem kleinen Janne. Janne ist im März zur Welt gekommen. Meine Tochter ist 29 Jahre alt. 29 Jahre – genau so alt war Hans Georg Mannaberg, als sein Leben endete. Diese Altersgleichheit bedrückt mich sehr. Anstatt die Chance auf Leben und Familie zu haben, wurde Hans Mannaberg ausgegrenzt, verfolgt und schließlich ermordet."

Mit diesen Worten der Trauer, gesprochen von Thomas Kasper, begann am Mittag des 22. Mai in der Donaustraße 12 eine zutiefst bewegende Stolpersteinverlegung, die von ihm und seiner Tochter Jukunda initiiert wurde. Beide hatten rund zehn Jahre lang zur Familie Adler/Mannaberg geforscht. Auslöser war ein Bild von Gisela Mannaberg, das Thomas Kasper in den Fotokisten seiner Mutter fand.

"Es fiel mir auf, weil ich die Frau nicht zuordnen konnte. Sie trägt auf dem Bild einen Morgenmantel meiner Großmutter, gehörte aber nicht zur Familie. Auf die Frage, wer die Frau sei, antwortete Kaspers Mutter, sie sei eine jüdische Freundin ihrer Eltern gewesen, die ihr zur Flucht über Holland nach Skandinavien verholfen hatten." Kaspers Mutter war selbst noch ein Kind, als der Krieg zu Ende ging. "Ihre Eltern, Elise und Otto Mäder", waren im Widerstand gegen das NS-Regime aktiv und an vielen Aktionen beteiligt.

Unter den rund 100 Teilnehmenden der Stolpersteinverlegung weilten die Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Janine Wolter (SPD), der Kulturattaché der dänischen Botschaft, Mathias Sonne, die Bezirksverordneten Gabriela Gebhard und Michael Morsbach von der SPD sowie Tjado Stemmermann (Grüne).

Ferner nahmen der Leiter des Museums Neukölln, Dr. Matthias Henkel, sowie Schülerinnen und Schüler des Campus Rütli und der Heinrich-Mann-Schule in Buckow teil.

Der jüdische Schriftsteller und Buchdrucker Joseph Adler war ein bedeutender Vertreter des deutschen Expressionismus und veröffentlichte zahlreiche Beiträge in der Zeitschrift "Der Sturm. Monatsschrift für Kultur und die Künste".

1937 wurde er von einem SA-Trupp brutal misshandelt und erlag 1939 den Spätfolgen dieses Angriffs. Er war einer der produktivsten Autoren der expressionistischen Zeitschrift "Der Sturm", in der Autoren und Künstler wie Alfred Döblin, Else Lasker-Schüler, Oskar Kokoschka, Heinrich Mann Brit-

Vier neue Stolpersteine für Familie Adler/Mannaberg verlegt

und viele andere veröffentlichten – ein Intellektueller.

Joseph Adler war vollständig in Vergessenheit geraten, bis der Bibliothekar Dr. Volker Pirsich, der zur Zeitschrift "Der Sturm" forschte, begann, dessen Biografie zu schreiben. Bei Pirsich findet sich auch der Hinweis, dass Anna Lotte Adler die Kinder Georg und Gisela Mannaberg aus ihrer ersten Ehe mit Bruno Mannaberg mitbrachte. Ihr erster Ehemann starb am 18. Januar 1917.

Anna Lotte Adler überlebte den Nationalsozialismus. Sie war jedoch schwerwiegenden Repressionen ausgesetzt – sowohl aufgrund ihrer jüdischen Ehe als auch wegen ihrer Mitgliedschaft in der KPD. Sie engagierte sich aktiv im Widerstand gegen das NS-Regime, unter anderem durch das Verteilen von Flugblättern. 1942 wurde sie verhaftet, da sie - wie ihr Sohn - verdächtigt wurde, an dem Brandanschlag auf die nationalsozialistische Propaganda-Ausstellung "Das Sowjetparadies" beteiligt gewesen zu sein. Mangels Beweisen wurde sie schließlich wieder freigelassen.

Hans Adler, wie sich Georg Mannaberg im Widerstand nannte, war 20 Jahre alt, als die Nazis an die Macht kamen. Im Alter zwischen 20 und 29 wurde er dreimal verhaftet, kam ins KZ, es gab Hausdurchsuchungen und die Ermordung seines Stiefvaters.

Hans Georg Mannaberg arbeitete in verschiedenen Widerstandsgruppen mit, gehörte unter anderem dem Kreis der Frauen und Männer um Werner Steinbrück aus Britz an und arbeitete mit der größten jüdischen Widerstandsgruppe im Deutschen Reich, der Herbert-Baum-Gruppe, zusammen

Nach dem Brandanschlag auf die antisowjetische Propagandaausstellung "Das Sowjetparadies" im Berliner Lustgarten wurden er und die meisten Mitglieder der Steinbrück- und Baum-Gruppe verhaftet, abgeurteilt und hingerichtet.

Seine Schwester Gisela Mannaberg war es, die die zwei größten Widerstandsgruppen, die es Ende der 30er Jahre in Berlin gab, zusammenbrachte: das Widerstandsnetz der Uhrig-Gruppe und die Herbert-Baum-Gruppe.

Die Uhrig-Gruppe bestand aus bis zu 20 betrieblichen Gruppen, meist aus Rüstungsbetrieben, die Fremdarbeiter schützten, Sabotage betrieben und sogar Streiks organisierten. Geleitet wurde diese Wi-



Stadträtin Wolter legt zusammen mit Thomas Kasper Blumen nieder.

derstandsgruppe von Robert Uhrig. Der Herbert-Baum-Gruppe gehörten überwiegend junge jüdische Berliner an. Sie gingen oft sehr forsch vor und konnten die Machthaber täuschen, indem sie die Repressalien einfach umgingen, berichtet Thomas Kasper. So trugen sie häufig nicht den gelben Stern. Stattdessen besorgten sie sich Ausweise französischer Fremdarbeiter – diese konnten sich nämlich frei in Berlin bewegen.

Die Flucht von Gisela Mannaberg nach Dänemark gelang. Sie überlebte und gründete nördlich von Kopenhagen eine eigene Familie, wo sie bis 2008 lebte. Sie heiratete den Dänen Vagn Rud Christensen und lebte mit ihm bis 2008 in Lyngby bei Kopenhagen, berichtete der dänische Kulturattaché Mathias Sonne. Er gedachte der "stillen Helden, die sich in Deutschland und Dänemark für Juden und andere Verfolgte einsetzten und Leben retteten. Denn diese Helden haben bewiesen, dass man auch in der dunkelsten Stunde menschlich handeln kann", so Sonne. Auch in Dänemark wurden viele Tausend Jüdinnen und Juden vor der Verfolgung durch die Nazideutschen im Oktober 1943 - nach dem August-Aufstand und dem Zusammenbruch der dänischen Zusammenarbeitspolitik – nach Schweden transportiert und dadurch gerettet. "Und in den letzten wirren, tragischen, ja fast verrückt selbstmörderischen Monaten des Zweiten Weltkriegs wurden zigtausende skandinavische Juden aus deutschen Konzentrationslagern in der Aktion der "Weißen Busse" gerettet", so Sonne.

Für ihn sind Stolpersteinverlegungen ein guter Anlass, "nicht nur über das Leben der Ermordeten nachzudenken, sondern auch über die sehr menschliche Frage: Was würde ich tun, wenn es in meinem Land Ausgrenzung, Krieg, Hunger und Vertreibung gäbe? Diese menschliche, ja vielleicht menschlichste Frage dürfen wir nie vergessen".

Stadträtin Wolter dankte den Initiatoren der Stolpersteinverlegung für ihr Engagement und den Besuchern für ihr Kommen. Sie betonte in ihrer Rede, dass es angesichts der derzeitigen gesellschaftlichen Entwicklungen wichtig sei, solche Momente gemeinsam zu gestalten. Es gelte, Dinge, die uns auseinandertreiben, sowie Gewalt und Hass fördern, nicht zuzulassen. Es gelte, das im Herzen weiterzutragen, was uns als Gesellschaft eint: "Um es mit Margot Friedländer zu sagen: Seid Menschen."

S.P.

Einweihungsfeier mit Andacht auf Kirchhof

sind herzlich eingeladen, am Samstag, dem 12. Juli um 15.00 Uhr auf den Kirchhof am Ostburger Weg zur Einweihung des veränderten

Rudows Bürger und ihre Freunde ken, zum Blumen ablegen, Kerzen aufstellen und Andachten feiern einlädt.

Demgegenüber im Bungalow eröffnet ein neuer Pächter. David

Friebe und seine Lebensgefährtin Sylwia Korzekwa eröffnen das so genannte "Blumencafe". Hier können Blumen und Pflanzen für die Gräber erworben werden

Wer will, legt vor oder nach dem Besuch der Gräber eine Pause ein und kommt bei Kaffee, Tee und Kuchen ins Gespräch. "Bereits zum 1.

mencafes" geöffnet. "Wir freuen uns sehr darauf!", betont Pfarrerin Beate Dirschauer und freut sich ebenso, wenn viele Menschen die Einweihungseinladung wahrneh-



Eingangsbereichs des Kirchhofes Juli werden die Türen des "Bluzu kommen.

Die Pieta hat ihren neuen Platz gefunden. Umrahmt von zwei Gedenktafeln ist mit ihr in der Mitte ein Triptychon entstanden, das Besucher zum Innehalten, Geden-

Altersgerechte Bad-Teilsanierung

innerhalb eines Tages.

BADEWANNENTÜR für die vorhandene Wanne

Altersgerechter Umbau

UMBAU DER Wanne zur Dusche



WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN Mit Förderung UMBAU zum NULL-TARIF möglich!

BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig

FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

© 030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie! oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

Sterndamm 106 • 12487 Berlin

www.seniorenbad24.de

Lesen Sie das aktuelle Heft unter: rudowermagazin.de

Fenster & Jalousien

Norbert Johl

Tel. 030 666 22 772 Funk 0179 234 39 90 Bau- und Sonnenschutzelemente Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße) Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolladen · Insektenschutz

Reparatur und Neuanfertigung Beratung, Verkauf und Montage





Alte Selchower Str. 27 12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt











| Rudower Magazin | 07/2025 |

Volkspark Mariendorf

Rocktreff und Spielefest

Das Open-Air-Festival Rocktreff ist das größte Amateurbandfestival Berlins. Weder schlechtes Wetter noch organisatorische Hürden konnten die Veranstalter seit 40 Jahren daran hindern, jungen Bands jedes Jahr im Sommer für drei Tage eine Bühne und tausenden Gästen ein unvergessliches Konzerterlebnis im Fußballstadion Mariendorf zu bieten.

Das Spielfest ist eine Veranstaltung für Kinder, Jugendliche und ihre Familien und wurde Gegründet wurde 2012 gegründet. Der Rocktreff ist ein nicht kommerzielles Festival und das Spielfest mit Sport- und Spiel-Angeboten, werden ausschließlich durch Zuwendungen, Sponsoren und die Unterstützung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer getragen. Im Organisationsteam sind neue Gesichter gern gesehen. Wer Interesse hat, kann sich unter crew@rocktreff.de informieren.

Drei Tage Livemusik mit 16 auserwählten Amateurbands. Der Rocktreff findet vom 11. bis 13. Juli. im Stadion des Volksparks Mariendorf in der Prühßstraße statt.

Gerockt wird von Freitag, 11. Juli ab 18 Uhr bis Sonntag, 13. Juli ab 16 Uhr. Traditionell übernimmt der Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung Stefan Böltes die Schirmherrschaft und eröffnet den Rocktreff.

Parallel zum Rocktreff startet am 12. Juli und 13. Juli ab 12 Uhr das Spielfest mit vielen Attraktionen für Kinder und Jugendliche. Die "Stadt und Land Kinderbühne" in Zusammenarbeit mit Jugendstadtrat Oliver Schwork steht für kleine Musiker bereit.

Die Wohnbaugesellschaft "Stadt und Land" als einer der Hauptsponsoren des Spielfestes, ist darüber hinaus mit Spielangeboten vertreten. Der Eintritt frei für beide Veranstaltungen.

Das Gelände bietet viele Möglichkeiten zum Spielen und Entdecken. Am Eingang des Fußballstadions werden kostenlos Programmhefte mit vielen Informationen verteilt.

Einen ausführlichen Programmablauf, Spielzeiten und Bandinfos auf www.Rocktreff.de sowie www.Spielfest-Mariendorf.de

Volkspark Mariendorf Prühßstraße 90, 12109 Berlin direkt am Mariendorfer Damm zwischen den U-Bahnhöfen Alt-Mariendorf und Westphalweg Tee- und Wärmestube Neukölln

Kuchenschlacht: 1000 Stücke Kuchen für Bedürftige ausgegeben

Rund 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer packten am Pfingstmontag mit an, um sage und schreibe 1000 Stück Kuchen an Bedürftige zu verteilen. Der Ort des Geschehens: Die Tee- und Wärmestube in Neuköllns Weisestraße im Schillerkiez.

Hier ist es Tradition, dass auch Menschen in Not an den christlichen Feiertagen einen Lichtblick haben. Dafür stehen der Träger der Einrichtung, das Diakoniewerk Simeon und Deutschlands einziger Armutsbeauftragter, Thomas de Vachroi, der für die Evangelische Kirche Berlin Brandenburg – oberschlesische Lausitz in Amt und Würden steht.

Als die Kuchenschlacht um 15.00 Uhr startete, war der Andrang mäßig. Doch von Minute zu Minute wuchs er, sodass die vielen Helferinnen und Helfer in den blauen T-Shirts mit der Aufschrift "Armut eine Stimme geben", im Kuchen- und Tortenparadies alle Hände voll zu tun hatten, um die Stücke zu verteilen, die durch die Fenster gereicht wurden.

Die "Tortenschlacht" steht symbolisch für die Verbindung von praktischer Hilfe und menschlicher Wärme – ein Projekt, das Armut sichtbar macht und Gemeinschaft stiftet", erklärt Thomas De Vachroi, der die Kuchenschlacht Jahr für Jahr mit begleitet und sich stets bei den Helfern herzlich bedankt. Zu ihnen zählten auch diesmal die

Zu ihnen zählten auch diesmal die Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Janine Wolter, Katja und Patrick von der Nachbarschaftshilfe Schillerkiez und Marion Mewes von der Berliner Sparkasse.



Gruppenbild aller fleißigen Helfer für die Küchenschlacht.

Fotos: S.P.

Wie in den vergangenen Jahren waren auch die Fraktionsvorsitzende der SPD Neukölln und die Bezirksverordnete Nilgün Hascelik mit an Bord. Sie und andere mehr zählen laut langem zum verlässlichen Team "Armut eine Stimme geben". Aber nicht nur das, sie brachten auch selbstgebackene Kuchen mit. Weitere Kuchenspenden kamen von der Popband Sepiamusic und von Kaufland. Auch Edeka Ullrich beteiligte sich wieder und steuerte hochwertige Schokospezialitäten zum Pfingstfest für die rund 100 Gäste der Tee- und Wärmestube bei. Die gab es mit auf

den Heimweg.
Zum Schluss konnten die Gäste allerdings auch noch Kuchen- und Tortenstücke mit nach Hause nehmen, die gut und sicher verpackt wurden.

Schließlich war das Angebot nicht nur riesig, sondern auch vielfältig und ließ wirklich keine Wünsche offen: Von Varianten des klassischen Käsekuchens, mal mit Kirsche oder pur, der Schwarzwälder Torte, der Mandarinenschmandtorte, dem gedeckten Apfelkuchen bis zum selbstgemachten Schokokuchen aus dem Hause Hascelik war alles vertreten, was Kuchenliebhaber glücklich macht.

Dementsprechend hervorragend war die Stimmung unter den Besuchern, die teils draußen, teils drinnen ihr Kuchenmenü mit Kaffee und Kaltgetränken genossen.

Wie stets auch, waren die Helferinnen und Helfer bestens gelaunt und boten über Stunden einen Service der Extraklasse. Sie fragten nach, ob es noch etwas mehr sein darf, servierten für Gehbehinderte und ältere Menschen an den Tischen im hinteren Raum und schauten, dass nun wirklich alle zufrieden waren. Viele der Gäste bedankten sich denn auch überschwänglich.

Ein Stück Kuchen ist für viele Menschen keine Selbstverständlichkeit. Umso schöner war es, in so viele glückliche Gesichter zu blicken. Es sind die kleinen Dinge, die zählen - und das Wissen, gemeinsam etwas Gutes zu tun", sagt Frau Hascelik, die zum Helfen gleich ihre Schwester mitbrachte. Auch Katja von der Nachbarschaftshilfe Schillerkiez ist stets mit dem Herzen dabei: "Jeder von uns kann in Not geraten, dann ist es nur gut zu wissen, dass es Menschen in unserer Gesellschaft gibt, die zu Helfen bereit sind. Mein Mann Patrick und ich helfen hier in diesem tollen Team gerne mit und freuen uns, wenn die Hilfe dort ankommt, wo sie sichtbar gebraucht wird".



Nicht das Fenster zum Hof, aber das Fenster zum Kuchen. Die süßen Stükke gingen über das Fenster an die Kunden.

Flughafen-Parker sorgen für genervte Anwohner

Parkplatzprobleme – dieses Problem kennt jeder. In der Innenstadt sowieso, aber auch in allen Wohngebieten in jedem Bezirk. Inzwischen betrifft dieses Thema auch die Rudower wegen der Nähe zum Flughafen zunehmend. Rudow wächst – und mit ihm die Herausforderungen. Olaf Schenk (MdA) hatte deshalb zur Bürgerversammlung in Rudow eingeladen.

Durch die Nähe zum Flughafen BER und dem Wachsen der Gemeinde Schönefeld verschärft sich das Park-Problem von Woche zu Woche. Besonders wenn die Ferienzeit beginnt und damit die Flugreisen deutlich ansteigen, stellen immer mehr Leute ihre Wagen in den Rudower Wohngebieten ab, um die Kosten für einen Parkplatz am Flughafen zu sparen.

"Das ärgert die Anwohner zunehmend, denn Parkplätze fallen

durch dieses rücksichtlose Verhalten weg. Hinzu kommt auch die steigende Zahl an Pendlern aus dem Umland, die ebenfalls in die Wohnviertel kommen und ihre Wagen dort abstellen. Dieses Problem dürfen wir nicht länger hinnehmen", so Olaf Schenk.

Immer häufiger melden sich Bürgerinnen und Bürger im Bürgerbüro, besonders aus der Waltersdorfer Chaussee, dem Frauenviertel oder der Umgebung des U-Bahnhofs Rudow

Die Anlieger beschweren sich über zugeparkte Gehwege und blockierte Einfahrten. Viele finden am Abend gar keinen Parkplatz mehr in der Nähe ihrer Wohnung. Die zahlreichen Flughafen-Parker stören die Anwohner ganz besonders, denn die Folge sind überfüllte Straßen, genervte Anlieger und ein zunehmender Verlust an Lebensqualität.

Das Thema bewegt – und es betrifft direkt den Alltag vieler Menschen. Schenk ist kein grundsätzlicher Befürworter von Parkzonen, aber als direkter Abgeordneter aus Rudow wollte er wissen, was die Rudower sich wünschen.

Deshalb hatte er zu einer Bürgerversammlung in die Hannah-Arendt-Schule eingeladen.

Zu Gast waren der Bürgermeister aus Schönefeld, der verkehrspolitische Sprecher der CDU Berlin, Johannes Kraft, der stellvertretende Bezirksbürgermeister und Ordnungsstadtrat Gerrit Kringel, unser Neuköllner CDU-Fraktionsvorsitzender Markus Oegel sowie Mitglieder des Verkehrsausschusses der BVV - Neukölln. Gemeinsam wurde versucht, Lösungen entwickeln und von den Erfahrungen in Schönefeld zu lernen.

Die Besucher entwickelten unterschieliche Lösungen:

1. Einführung von Parkzonen mit Parkausweisen für Anwohner. Das wäre schnell umsetzbar bei relativ niedrige Kosten. Der Nachteil: Kontrolle und Durchsetzung erfordern Personal.

2. Parkraumbewirtschaftung, Einführung von kostenpflichtigem Parken für alle ohne Anwohnerausweis, unabhängig von Bewohnerzonen.

3. Bessere Flughafen-Anbindung aus dem Umland; Experten empfehlen, den ÖPNV zu verbessern, damit mehr Fluggäste direkt zum BER fahren.o Beispiel: Expressbusse aus Brandenburg oder Shuttle-Services könnten helfen.

4. Sanktionen gegen illegales Parken

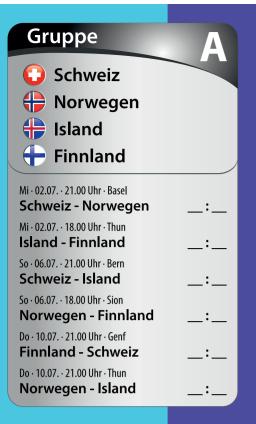
5. Flughafennahe Parkplätze günstiger machen, der BER könnte selbst günstigere Langzeitparkplätze anbieten.

6. Park&Ride-Systeme außerhalb Berlins, etwa Aufbau von großen Parkplätzen im Umland (z.B. entlang der A113 oder A10) mit Shuttle-Anbindung.

Das würde die Wohngebiete entlasten aber für die Investitionskosten braucht es Koordination mit Brandenburg.

Es wurde deutlich, dass es selten eine einzelne Lösung gibt. Kombinierte Maßnahmen, so die einhellige Meinung, seien am effektivsten, also: Anwohnerparken und bessere ÖPNV-Anbindung und alternative Parkangebote. Wichtig sei auch, die Maßnahmen mit den Anwohnern abzustimmen, damit Akzeptanz entsteht, fasst Olaf Schenk das Resümee aus der Sitzung zusammen.











Viertelfinale 25 Mi · 16.07. · 21.00 Uhr · Genf Sieger A - Zweiter B

Europameister

1984 kein Gastgeber England - Schweden



Halbfinale 29 Di · 22.07. · 21.00 Uhr · Genf Sieger 26 - Sieger 25

Finale So · 27.07. · 18.00 Uhr · Basel Sieger 29 - Sieger 30















- Orthopädie-Technik
- Orthopädische Einlagen
- Sanitätsfachhandel

Alt-Rudow 37 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0 info@telschow-ot.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr

Sa: 09-13 Uhr

www.telschow-ot.de













Gruppe **Deutschland Polen** Dänemark Schweden Fr · 04.07. · 21.00 Uhr · St. Gallen **Deutschland - Polen** Fr · 04.07. · 18.00 Uhr · Genf Dänemark - Schweden Di · 08.07. · 18.00 Uhr · Basel **Deutschland - Dänemark** Di · 08.07. · 21.00 Uhr · Luzern Polen - Schweden Sa · 12.07. · 21.00 Uhr · Zürich Schweden - Deutschland Sa · 12.07. · 21.00 Uhr · Luzern Polen - Dänemark



Halbfinale 30 Mi · 23.07. · 21.00 Uhr · Zürich Sieger 28 - Sieger 27

Frankreich - Wales Mi · 09.07. · 21.00 Uhr · Zürich England : ____ Mi · 09.07. · 18.00 Uhr · Zürich England - Niederlande Mi · 09.07. · 21.00 Uhr · St. Gallen Frankreich - Wales So · 13.07. · 21.00 Uhr · St. Gallen So · 13.07. · 21.00 Uhr · St. Gallen Frankreich - Wales So · 13.07. · 21.00 Uhr · St. Gallen England - Wales Si · 13.07. · 21.00 Uhr · St. Gallen England - Wales Si · 13.07. · 21.00 Uhr · St. Gallen

Gruppe

Frankreich

Viertelfinale 28 Sa · 19.07. · 21.00 Uhr · Basel

Sieger D - Zweiter C

Europameister 2001 Deutschland Deutschland - Schweden 1:0 2005 England Deutschland - Norwegen 3:1 2009 Finnland England - Deutschland 2:6 2013 Schweden Deutschland - Norwegen 1:0 2017 Niederlande Deutschland - Dänemark 4:2 2022 England England - Deutschland 2:1 2025 Schweiz

Wrobel Haustechnik GmbH & Co. KG Büroadresse Meisterbetrieb Kreideweg 22 I2349 Berlin Büro: Mo.-Fr. 9 - I4 Uhr 030 - 84 52 39 36 www.haustechnik-wrobel.de Notdienst: 030 - 84 52 39 36

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima • Wartung •Sanierung • Instandsetzung •



Arnim Dischereit Kundendienstbüroleiter Waltersdorfer Chaussee 3, 12355 Berlin

Tel. 030 69 530 540
E-Mail: arnim.dischereit@hukvm.de

Mo 09:00 - 13:00 14:00 - 18:00 09:00 - 15:00 09:00 - 13:00 14:00 - 18:00 09:00 - 13:00 14:00 - 18:00 09:00 - 13:00 14:00 - 18:00 09:00 - 13:00



















Kinder üben sich im Fahrradfahren oder fahren mit dem kleinen Polizeiauto auf der Wiese auf dem Fahrrad-Parcours, toben ausgelassen in der Hüpfburg, schlagen Nägel in ein Brett, klettern oder schieben im Teamwork andere auf der runden Schaukel an. Und da ausdauernde Bewegung an frischer Luft bekanntlich hungrig macht, gibt es zum Sommerfest leckere Steaks und Bratwurst vom Grill und schmackhafte frische Salate. Ort des Geschehens am 14. Juni.

Die Zwicke ist Berlins älteste Jugendeinrichtung mit Sitz in Rudow. Trotz der Hitze sind wieder viele Familien mit ihren Kindern auf dem herrlichen Gelände der Einrichtung vor Ort, um sich ein paar schöne und erholsame Stunden zu gönnen.

Und damit das gelingt, sind die Preise für das gebotene Essen für jeden erschwinglich. Günstiger geht es selbst zuhause kaum. Damit solch ein Fest gelingt, bedarf es allerdings vieler helfender Hände, über die die Zwicke seit Jahren verfügt.

Oft sind es ältere Menschen, die selbst einmal in Jugendzeiten in der Zwicke ihre Freizeit verbrachten und heute auf ihre Enkelkinder blicken, die sich hier rundum wohl fühlen.

So wie Gerti Moll, die noch die Anfänge der "Zwicke" und die Grundsteinlegung im Nachkriegsjahr 1947 erlebte: "Wir wurden alle eingespannt, klopften Steine, die aus den Trümmern der Stadt angekarrt wurden, holten bei Nacht und Nebel Kalk aus dem damaligen Kalkwerk Rüdersdorf und buddelten eine Birke irgendwo im Umland aus dem Märkischen Sand, die wir hier einpflanzten", erinnert sie sich.

Gerti Moll ist eben mit der Zwicke tief verwurzelt und fehlt hier bei keinem Fest. Weil ihr das Gehen



In der Zwicke wurde gefeiert. Nicht nur Kinder hatten ihren Spaß.

Foto: S.P.

Rudow

Jährlich ein Höhepunkt: Das Sommerfest in Rudows "Zwicke"

mittlerweile schwer fällt, hat sie sich ein modernes Dreirad angeschafft, um hier her zu kommen – die Zwicke ist ein Stück Heimat für sie, die Freude der Kinder beim Spielen und Entdecken der Welt hier, will sie nicht missen und hält sie jung.

Hier können Kinder und Jugendliche Fußball, Basketball, Volleyball und Tischtennis spielen, gibt es eine Filzgruppe, eine Kochgruppe, wird gewerkelt, gebastelt und spielerisch mit dem Computer gearbei-

Heute zum Sommerfest blicken die Kinder im Haus allerdings gebannt auf eine Leinwand. Das Theaterstück "Die goldene Gans" wird aufgeführt. Das Faszinierende daran: Es ist eine Sandtheateraufführung", also etwas nicht Alltägliches. Das mutet magisch an ist spannend und lehrreich, wie so viele Märchen der Gebrüder Grimm. Ob Theater, Spiel oder Fahrradfahren unter dem kindgerechten Blick der Verkehrssicherheitsberaterin Mascha Weiland, ihres Kollegen Sven Pawlak und Stefan von

der Jugendverkehrsschule Neukölln - die Kinder sind bei allem achtsam und gehen fair miteinander um.

Viele kennen sich wohl, weil nun auch die Zwicke ein Stück Heimat für sie bedeutet. Doch bei all der Freude und dem sonnigen Himmel gibt es auch dunkle Wolken.

Im Neuköllner Haushalt drohen weitere drastische Einsparungen lautet die Überschrift einer Pressemitteilung des Bezirks vom 17. Juni 2025. Für den Doppelhaushalt 2026/27 müssen nach jetzigem Stand 20 Mio. Euro eingespart werden. Alle steuerbaren Ausgaben sollen auf ihre unbedingte Erforderlichkeit hin überprüft werden. "Dabei handelt es sich um alle Tätigkeiten, die sich nicht aus einer gesetzlichen Verpflichtung ergeben, sondern meistens als sogenannte freiwillige soziale Leistungen benannt werden.

Diese werden dabei jedoch aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger selten als freiwillig, sondern meistens als kommunale Standardleistungen wahrgenommen – etwa Angebote der Kinder- und Jugendarbeit, Spiel- und Sportangebote im öffentlichen Raum oder die Pflege von Grünanlagen.

Das Bezirksamt wird somit gezwungen sein, Leistungen einzuschränken, Angebote einzusstellen und Einrichtungen zu schließen", heißt es in der Mitteilung.

Die Zwicke wird wohl nicht schließen müssen, aber das Salz in der Suppe der Jugendarbeit hier vor Ort wird nach dieser Ankündigung wohl hie und da fehlen: Es wird dann wohl weiter an Honorarkräften gespart werden, die ohnehin für wenig Geld professionelle Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit machen.

Schmerzhaft ist das nicht nur Bezirksbürgermeister Martin Hikel, der mit dem haushalten muss, "was uns das Land in der Finanzierungssystematik zuweist - und das reicht eben nicht aus", sagt er. Deshalb müsse die Finanzierung der Bezirke dringend auf neue Füße gestellt werden, fordert er. Für das Team der Zwicke um Tanja Schleef-Ruppert dürften weitere Kürzungen im Kinder- und Jugendbereich ein Alptraum sein, schon weil sie des öfteren erlebt haben, wie Kinder in der Zwicke aufblühen, die andere schon aufgegeben haben. Doch die Hoffnung stirbt zuletzt, vielleicht lässt sich das eine oder andere Zusatzangebot jenseits des gesetzlichen Auftrags durch Spenden auffangen. Hier jedenfalls ist jeder Spenden-Cent eine gute Investition in die Zukunft von Kindern.

Hier jedenfalls ist jeder n-Cent eine gute Investitiie Zukunft von Kindern. S.P. Kinderclubhaus Zwicke Zwickauer Damm 112 12355 Berlin (030) 661 12 74 Email: kchzwicke@gmx.de www.kch-zwicke.de





Späthstraße

Späth'sche Baumschulen laden zum Weinfest

Höhepunkt im Weingarten in den Späth'schen Baumschulen ist der Weinmarkt mit Winzern aus verschiedenen deutschen Anbauregionen. Zum Auftakt gibt das Akkustik-Duo Sonic Sunrise ein Konzert. Der Eintritt zum Weinmarkt ist frei.

Die Winzer sind allesamt Familienbetriebe, die mit viel Liebe ihre Weinberge bewirtschaften und Wert auf eine natürliche Bodenbearbeitung und eine schonende, nachhaltige Ernte und Kellerei legen. Folgende Weingüter bitten zum Weinausschank und Weinverkauf zum Winzerpreis:



Weingut Nickel (Franken): Hochgenuss mit fränkischen Weinen und Feines aus der Edelbrennerei // Winzerhof Kummer (Franken): Ausdrucksstarke Weine aus dem Retzbach Terroir mit besonderem Reifepotential und expressivem Charakter // Winzerfamilie Koch (Franken): Prämierte Frankenweine vom zertifizierten Slow-Food-Produzenten // Weingut Sack (Tauberfranken): Mineralische Weine im Einklang mit der Natur // Winzer Eugen Prieur (Pfalz): Weine mit vielschichtiger Frucht und zarter Würze genauso wie mit Mineralität // Weingut Schaurer (Pfalz): Moderne trifft Tradition edle Weine und feine Spirituosen

aus der eigenen Destillerie // Weingut Fluhr Eller (Rheinhessen): Ökologischer Weinanbau mit Herz und Wissen in besten rheinhessischen Lagen // Weingut Jonas (Rheingau): Köstlichkeiten aus Eltville am Rhein

Späth's Gasthaus und der Biergarten Späthi's bitten die Gäste unter Palmen und inmitten mediterraner Pflanzen zu Tisch. Der Hofladen bietet leckeren Bio-Käse und Wurst als Delikatesse zum Wein. Das historische Späth-Gelände lädt zum Spaziergang ein – mit zahlreichen Schaugärten und dem Kräutergarten mit ausgefallenen Gartendeko-Ideen. Rund um den Hofladen-Brunnen entfalten die ersten Blüten der Dahlienschau ihre Pracht.

Für einen bewegenden Start in das Weinmarkt-Wochenende sorgt das Akkustik-Duo Sonic Sunrise mit ihrem Konzert am Freitagabend: Zwei Stimmen, zwei Gitarren – das bedeutet pure Emotion mit Soulund Popklassikern.

Späth sche Baumschulen Weinmarkt im Späth'en Weingarten 25. bis 27. Juli Fr., 25. Juli: 15 bis 22 Uhr Sa., 26. Juli: 13 bis 22 Uhr So., 27. Juli: 13 bis 18 Uhr Konzert mit Sonic Sunrise – 25. Juli, ab 19 Uhr

Der Auftritt des Akkustik-Duos Sonic Sunrise findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Taktloser Freitag" in den Späth'schen Baumschulen statt.

Eintritt frei

Späthstraße 80/81, 12437 Berlin S Baumschulenweg/Bus 170 und 265; U7 Blaschkoallee/Bus 170 Für Autofahrer: A 113/Ausfahrt "Späthstraße", Parkplätze sind vorhanden.

www.spaethsche-baumschulen.de





□ 033 767/899 833

□ 0151/156 72 810

www.lhrMagazin.berlin



Kundendienstbüro Arnim Dischereit

Waltersdorfer Chaussee 3 12355 Berlin Tel. 030 69530540 arnim.dischereit@hukvm.de

Vertrauensmann Hartmut Schulz-Hesse

Fuchsienweg 31 12357 Berlin Tel. 030 6612471 hartmut.schulz-hesse@hukvm.de

Vertrauensfrau Sabine Neumann

Brunhildstr. 29 12529 Schönefeld Tel. 03379 444875 sabine.neumann@hukym.de

Vertrauensfrau Indira Music

Alt-Buckow 53 A 12349 Berlin Mobil 0152 55874112 indira.music@hukvm.de



Ute Bonde, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt und Christoph Schmidt, Geschäftsführer der Grün Berlin haben am Freitag, 20. Juni, nach einjähriger Bauzeit die neugestaltete und erweiterte Spiellandschaft nahe dem Eingang Tauernallee im westlichen Parkbereich des Britzer Gartens eröffnet.

Seit der Eröffnung des Parks zur Bundesgartenschau Berlin 1985 ist die Spielfläche eine Hauptattraktion für Familien, Kita- und Hortgruppen im Britzer Garten. Im Rahmen des gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeiteten Entwicklungskonzeptes "Britzer Garten 2030" wurde die Spiellandschaft umfangreich umgestaltet, barrierefrei qualifiziert und an die aktuellen Bedürfnisse der jungen Besucherinnen und Besucher angepasst.

Ute Bonde, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: "Pünktlich zum 40. Geburtstag des Britzer Gartens erhält die beliebte Berliner Parkanlage ihre große Spiellandschaft zurück. Sie wurde geschickt ergänzt und barrierefrei gestaltet. Damit verbindet dieser Ort Vergangenheit und Zukunft miteinander. Diejenigen, die vor 40 Jahren die ersten Spielgeräte genutzt haben, kommen ĥeute mit ihren Kindern hierher. Wenn Sie genau hinhören, dann hören Sie das schönste Geräusch, das es gibt: das Kinderlachen von Generationen. Gerade in dicht besiedelten Metropolen sind Parks wichtige Orte für soziale Teilhabe, Erholung und Freizeit und stärken als grüne Freiräume die Klimaresilienz der Stadt. Ich gratuliere dem Team zur erfolgreichen Weiterentwicklung und wünsche den kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern angeregtes Spielvergnügen."

Christoph Schmidt, Geschäftsführung Grün Berlin: "Nach rund einjähriger Bauzeit können wir heute die große Spiellandschaft als unser Geburtstagsgeschenk zum 40. Parkjubiläum an die Besucherinnen und Besucher übergeben. Als Betreiber des Britzer Gartens ist es unser Ziel, den Park fit für die Zukunft zu machen und Schritt für Schritt an die wandelnden Bedürfnisse anzupassen. Barrierefreier gestaltet und mit einer breiten Palette an Spiel-, Bewegungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten für verschiedenste Altersgruppen haben wir einen wichtigen Meilenstein auf diesem Weg erreicht."

Insbesondere für ältere Kinder und Kinder mit Beeinträchtigungen bietet die rund ein Hektar große Spielfläche jetzt mehr Spielange-



Geschäftsführer Grün Berlin GmbH Christoph Schmidt, Senatorin Ute Bonde, Objektleiter Britzer Garten Osama Ahmad eröffneten die neue Spielandschaft im Britzer Garten.

Foto: Holger Börner

Britzer Garten

Erweiterte Spiellandschaft wurde nach der Umgestaltung eröffnet

bote. Ein neu angelegtes Wegesystem schafft Orientierung und sorgt für eine barrierefreie Erreichbarkeit aller Spielbereiche. Der großzügige Spielweg aus aufgehelltem Asphalt mit farbigen Leitlinien hebt sich optisch und gut erkennbar von den sonstigen Parkwegen ab, wärmt sich weniger auf und ist für Kinderwagen und mobilitätseingeschränkte Nutzerinnen und Nutzer gut befahrbar.

Highlight im Herzen der neugestalteten Spiellandschaft ist der weithin sichtbare 10 Meter hohe Spielturm. Gemeinsam mit einem zweiten kleineren Turm bietet er Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren vielfältige Spiel- und Aufstiegsmöglichkeiten unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade im Innen- und Außenbereich. Zwischen den beiden Türmen verläuft ein barrierefreier Holzsteg, ausgestattet mit inklusiven Angeboten wie Maltafel oder einer unterfahrbaren Sandspielanlage. Rutschen sorgen für erlebnisreiche Abfahrten.

Der neue "Loop der Sinne" ermöglicht es Kindern, spielerisch verschiedene Bewegungsabläufe, aber auch haptische, optische und akustische Reize zu erleben. Mit dabei im Boden eingelassene Trampoline, taktile Kreise und Bodenwellen, Sprachrohre, drehbare Zerrspiegel und Schattenspielelemente. Ältere Kinder und Jugendliche finden im nördlichen Teil der Spiellandschaft Tischtennisplatten und eine Bewegungsfläche mit Balltrichter, Basketballkorb und Tribünenelementen vor.

Das beliebte Lehmlabyrinth der al-

ten Spiellandschaft ist erhalten geblieben. Die früher in diesem Bereich angesiedelte Lehmwerkstatt wurde versetzt und hat einen neuen Standort am westlichen Rand der großen Spiellandschaft erhalten. In Verbindung mit dem hier neu geschaffenen, flexibel nutzbaren Kreativplatz mit Bestands-Pavillon und neuen Bank-Tisch-Kombinationen ist ein großzügiger Raum für verschiedenste kreative Aktionen entstanden. Die östlich angrenzenden Bestands-Dschungelnetze sind unverändert erhalten geblieben und in die neue Spiellandschaft gut integriert.

Zusätzlich zum bestehenden Sandspielbereich für die Kleinsten mit Rutsche und Mosaik-Elefanten wurden neue Nestschaukeln eingebaut. Als Hitzeschutz und Schattenspender sind neue Pflanzinseln mit Bäumen und Sträuchern entstanden. Der sehr beliebte Bambus-Dschungel ist erhalten geblieben und wurde ergänzt. Hier können Kinder spielerisch die Natur erkunden, toben und sich verstekken. Die bisher im Zentrum des Spielgeländes angeordneten Fantasie-Kletter-Holztiere sind als neue Dschungelbewohner eingezogen.

Der bisher versiegelte Eingangsplatz der Spiellandschaft wurde in eine grüne Oase verwandelt mit neu gepflanzten Bäumen, Sträuchern, Stauden und Gräsern. Über Trittplatten erreichen Kinder eine Hängematte, Wackelplatten und Balancierelemente. Angrenzend sorgen Bänke, ein Sitzpodest und ein großes Sonnensegel für einen angenehmen Aufenthalt. Die be-

liebten angrenzenden Spielbereiche Wüste und Wasserspiel sind vollständig erhalten geblieben. An den Eingangsplatz grenzt der neu gepflasterte Kioskplatz auf dem mit einem frisch sanierten Kiosk auch weiterhin ein gastronomisches Angebot besteht.

Die Baukosten für die Erweiterung und Neugestaltung des Spielbereichs belaufen sich auf rund 1,8 Mio. Euro, finanziert aus Landesmitteln. Bauherr und zuständig für die Steuerung des Projekts sowie Betreiberin des Britzer Gartens ist die Grün Berlin GmbH.

Um den Ansprüchen der jungen Besucherinnen und Besucher gerecht zu werden, wurde im Rahmen der Planungen zur Neugestaltung der Spiellandschaft eine mehrstufige Beteiligung durchgeführt. Bei Spielplatzgesprächen, gemeinsamen Schulaktionen und einer Familien-Werkstatt erfolgte im Jahr 2022 ein lebhafter Austausch zu den Wünschen, Bedürfnissen und Ideen der großen und kleinen Besucherinnen und Besucher zur künftigen Gestaltung der Spiellandschaft. Der entstandene Gestaltungsentwurf wurde im Rahmen einer großen Schulkonferenz in der Schule am Sandsteinweg im Juli 2023 vorgestellt und entsprechend der Anregungen der Schülerinnen und Schüler das neue Konzept der Spiellandschaft entwickelt: www.britzergarten.de/service-infos/park-im-wandel/beteiligung/kinder-und-jugendbeteiligung-spielplatz

www.britzergarten.de/events/40jahre.

Seit 28 Jahren findet zu Pfingsten an zwei Tagen der Internationale Sportbadpokal der SG Neukölln statt. In diesem Jahr beteiligten sich an den Schwimmwettkämpfen im Sportbad Britz am Kleiberweg Vereine aus fünf Nationen. Neben dem Gastgeber aus Deutschland waren Schwimmer aus Frankreich, Dänemark, den USA und Litauen am 7. und 8. Juni am Start.

Aus Deutschland vertreten waren Vereine aus Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Niedersachsen. Dänemark reiste gleich mit fünf Vereinen an. Insgesamt waren 872 Teilnehmer aus 34 Vereinen in den verschiedensten Schwimmdisziplinen am Start. Es gab 4174 Einzelstarts und 104 Starts für Staffeln!

Der "Sportbad-Pokal" der Schwimm-Gemeinschaft Neukölln e.V. Berlin wurde von Dietrich Bolz, einem langjährigen Schwimmwart, begründet. Bolz wollte eine Sportveranstaltung für junge Schwimmerinnen und Schwimmer durchführen, die mehr ist als ein fairer Schwimmkampf.

Sein Wunsch war es, dass den jungen Sportlerinnen und Sportler während der Sportveranstaltung Zeit und Gelegenheit geboten wird, sich zu begegnen und kennenzulernen. Und das geschieht in Neukölln ganz im Sinne der europäischen Werte und eines weltoffenen und vereinigten Europa.

Am Rande der Wettkämpfe trifft man sich hier auf dem Gelände beim Zelten, beim Essen, auf einen Plausch im Vereinslokal oder beim Spiel auf der Wiese. Dementspre-



Bei 4174 Einzelstarts und 104 Starts für Staffeln gab es spannende Wettkämpfe.

Fotos: S.P.

Britz

Fünf Nationen beim Internationalen Sportbadpokal der SG Neukölln

chend gleicht das Schwimmbadgelände an Pfingsten einem großen Zeltlager, das von unzähligen Ehrenamtlichen betreut wird, die für das Wohl der Gäste sorgen.

So etwa mit einem irre langen Stand mit Speisen und einem Getränkewagen mit alkoholfreien Getränken. So haben die Gäste auf Wunsch ihr gebuchtes essen im Nu in der Hand und lassen es sich gut gehen mit Gyros, Grillspezialitäten sowie Kaffee, Kuchen, Obst und Waffeln, um nur einiges zu nennen.

Alles klappte wie am Schnürchen. Bestens organisiert sind selbstverständlich auch die Wettkämpfe mit Schiedsrichtern und professioneller Zeitmessung, die an der digitalen Anzeigetafel erscheint. So kommt bei der Jugend echtes internationales Wettkampf-Feeling

Zu den Höhepunkten zählen dann die Siegerehrungen mit der Medaillen- und Pokalvergabe, wofür ein Siegerpodest bereit steht. Am Pfingstsonntag stand zur Siegerehrung Neuköllns Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport bereit.

Begleitet wurde sie vom stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden und Sportausschuss-Mitglied Peter Scharmberg und dem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Marko Preuß. Scharmberg, und Wolter lobten das "großartige Engagement" der SG Neukölln und freuten sich darüber, dass Sportveranstaltungen wie der Sportbadpokal "Menschen unterschiedlicher Kulturen über Grenzen hinaus" verbinden.

In der Pausen zwischen den einzelnen Ehrungen sprachen sie mit Funktionären des Vereins über dies und das, über Freuden und Wünsche des Vereins. Soweit das Engagement der SPD Neukölln. Für die Neuköllner CDU nahmen tags zuvor Christopher Förster (MdA) und der Neuköllner Bezirksverordnetenvorsteher Karsten Schulze an Siegerehrungen teil.

In der Mannschaftswertung belegte die VG 17 - Glostrup / Vest-Brøndby aus Dänemark mit 911 Punkten den 1. Platz. Platz 2 ging an die Zehlendorfer TSV von 1888 e.V. mit 506 Punkten. Den 3. Platz errang die SG Steglitz Berlin mit 467 Punkten.

Dietrich Bolz ist im Jahre 2003 mit nur 50 Jahren viel zu früh verstorben. Ihm zu Ehren trägt der Sportbadpokal den Zusatz "Dietrich-Bolz-Gedächtnis-Schwimmen". In Erinnerung daran, dass Dietrich Bolz einmal im Jahr 2001 als Laie die 100 Meter Brust schwamm und damit seinen einzigen Schwimmwettkampf absolvierte, wird für die punktbeste Leistung über 100 Meter Brust der "Dietrich-Bolz-Pokal" verliehen.

Er ging in diesem Jahr an die dänische Schwimmerin Alma Thaysen (Jahrgang 2011) vom Ringsted Svømmeklub. Sie schwamm die Strecke in 1:15,78 Minuten und erreichte 606 Punkte.

S.P.



Stadträtin Wolter vergab die Medaillen



verlässigkeit seit 103 Jahren das Familienunternehmen Hans Engelke Energie. Es beliefert Jahr für Jahr allein im Süden Berlins rund 5000 Häuser mit hochwertigen Brennstoffen. Von Beginn an setzte das Familienunternehmen auf Qualität und besten Service.

So schaffte es Hans Engelke, der das Unternehmen 1922 als Brennholzhandel am Britzer Damm gründete, einen stetig wachsenden Kundenkreis aufzubauen. Gegenwärtig arbeiten unter der Regie von Senior-Chef Peter Engelke und seinem Sohn Frithjof Engelke 18 bestens ausgebildete und hochmotivierte Mitarbeiter am Tempelhofer Weg 10 für ein Höchstmaß an Kundenzufriedenheit.

Neben Heizöl, Benzin und Diesel an der Hoftankstelle bietet Engelke den Öko-Brennstoff Holzpellets, Holz und Kohle sowie Strom und Gas, auch für Endverbraucher.



Seit 2020 bietet die hauseigene Tankstelle die Möglichkeit, bargeldlos und rund um die Uhr Benzin und Diesel zu tanken sowie Heizöl zu zapfen – alles zu aktuellen Tagespreisen Fotos: S.P.

Rudow

Schon seit 103 Jahren: Energie fürs Leben - Hans Engelke Energie

Seit mehr als 70 Jahren liefert liebe auf schwefelarmes Heizöl, Hans Engelke Energie Heizöl. Bei weil die Heizkosten geringer aus-

Engelke setzt man der Umwelt zu- fallen, es 94 Prozent weniger Ruß-

emissionen aufweist, im Langzeitbetrieb störungsfrei einsetzbar ist und einen angenehmen Duft hat. Seit 1995 bietet das Unternehmen Strom, seit 2001 auch Gas an. Auch hier liegen die Vorteile für

Endverbraucher auf der Hand. Geboten werden günstige, marktnahe Preise für Öko- und konventionelle Tarife.

Unschlagbar ist der Service mit einem persönlichen Ansprechpartner, der bei Anruf in kürzester Zeit alle Fragen rund um die Produkte verständlich beantwortet – ganz ohne langes Durchhängen in der Warteschleife.

Und bei einem Wechsel von einem anderen Anbieter kümmert sich Engelke wirklich um alles. Besser geht es nicht. Seit dem Jahr 2000

Seit mehr als 70 Jahren liefert Hans Engelke Energie Heizöl. V.li.: Frithjof und Peter Engelke.







ag-rudow.berlin/



Hans Engelke Energie ist die Adresse in Berlin für Holzpellets, Holz und Kohle.

ist Hans Engelke Energie die Adresse in Berlin für Holzpellets, seit 2010 können am Standort Tempelhofer Weg 10 bis zu 400 Tonnen Premium-Holzpellets eingelagert und bei Bedarf an Kunden als lose Ware geliefert werden. Dabei garantiert eine kluge Lagerund Transportlogistik den Erhalt der Premium-Qualität sowie Transparenz und Sauberkeit bei der Lieferung. Schließlich werden die vier modernen Silofahrzeuge, die mit einem On-Board-Wiegesystem und Staubabsaugung ausgestattet sind, von bestens geschultem Fahrpersonal bedient.

Seit 2020 gibt es zudem an der hauseigenen Tankstelle die Möglichkeit, bargeldlos und rund um die Uhr Benzin und Diesel zu tanken sowie Heizöl zu zapfen – alles zu aktuellen Tagespreisen. Die vielen Stammkunden wissen es zu schätzen es, dass es keine langen Wartezeiten gibt und man bequem mit EC-Karte bezahlen kann.

Holz und Kohle runden das Angebot bei Engelke Energie ab. Abholbereit stehen für die Kunden Anmach- und Kaminholz für gemütliche Abende am Kamin, Ofenholz, helle Holzbriketts und dunkle Röhrenbriketts. Erhältlich sind auch 25-kg-Bündel Braunkohle, eiförmige Anthrazitbriketts für normale Zimmeröfen sowie Grillkohle, auch als Ökovariante. So wird die Cocojava-Grillkohle aus dem Abfallprodukt Kokosnussschalen gepresst. Für sie stirbt also kein einziger Baum.

Zum Service zählt auch die Energieberatung. Wer eine neue Heizung plant, sich aber nicht sicher ist, welche er nehmen soll, fragt nach bei Engelke und bekommt wertvolle Tipps vom Fachmann. Auf Wunsch können Engelke-Kunden einen Wärmedienstvertrag abschließen. Er garantiert, dass die Heizung nach der Brennstofflieferung wieder auf vollen Touren läuft.

Ein für Engelke-Kunden kosten-24-Stunden-Notdienst freier bringt Soforthilfe, falls Störungen beim Heizen auftreten. Und die Bestandsüberwachung sorgt dafür, dass Brennstoffversorgungslücken und Leerstände erst gar nicht entstehen. Auch die Finanzierung ist ein Kinderspiel: Längst zum Renner geworden ist das Heizöl-Sparkonto, das es mittlerweile auch für Holzpellets und Kohlen gibt. Gezahlt werden die veranschlagten jährlichen Energiekosten in monatlichen Teilbeiträgen. Sollte nach der Lieferung ein Überschuss entstehen, wird dieser mit zwei Prozent für die Kunden verzinst. Zeitweise wird auch ein Kredit eingeräumt – bei moderater Verzinsung von zehn Prozent.

Hans Engelke Energie engagiert sich darüber hinaus als Mitglied der Aktionsgemeinschaft Rudow für das Wohl der Rudower und tritt als Sponsor für den Berliner Sport auf. Seit 2014 unterstützt das Unternehmen als Jugend-Supporter tatkräftig die Schwimmgemeinschaft Neukölln und ist seit 19 Jahren als Sponsor im Supporter-Club der Eisbären Berlin, die ebenfalls eine fantastische Nachwuchsarbeit leisten.

Hans Engelke Energie Tempelhofer Weg 10 12099 Berlin-Tempelhof Telefon 030 625 30 31 Fax 030 626 98 70 service@hans-engelke.de https://bans-engelke.de







TUI Reise Center So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow **Tel. 030 663 70 11**, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de www.tui-reisecenter.de/berlin1

Knobeln Sie mal richtig...

17

Waagerecht:

1 Ladung, kann Heu sein oder für Taxifahrer Men-

16

- 6 Stoß, der manche Karre sehr nützlich macht
- 11 Grenzlinie für Rückzahlungen
- 16 Gewinn berechnet man nach dem aller Kosten
- 17 Es gibt solche donna und Käse aus Dänemark
- 18 Farm mit Tieren
- 19 Überraschter Ausdruck von Arturo
- 20 Klingende zusammengehörige Sätze
- 22 Alle Menschen sind solche, sagt die Bibel
- 24 Musik machen ohne sich zu kennen
- 26 Der Mensch ist halb Engel, halb dies
- 28 Hasse 'ma ... Flasche Bier?-...
- 29 Stadt, die diesen Namen eigentlich nicht verdient hat
- 30 Währung, klingt wie Hausangestellter
- 31 Die Heimat dieses Mannes ist das Meer
- 32 Adler-Stern, kein Opfertisch
- 34 Fleißig wie die Bienen, auch ohne Flügel
- 37 Besser ihn ab, als so dran
- 39 Kann man ziehen oder putzen
- 41 Schriftstellernder schottischer Arzt
- 44 Gott, keine Segelstange
- 45 Pass oder Ebene in Graubiinden
- 47 Schickt man unter so oft gehobelt wird bei Partneranzeigen, galt einst als Null
- 48 Bei ihr war nur der Bossa Nova schuld
- 50 Café, solo con dies, sagt die Hübsche in der Wer-
- 52 Alles, was ich will bist ..., sagt der Verliebte
- 53 Wildschwein-Genitiv, macht auch mit walde Sinn sein
- 54 Spanisch-portugiesiche 897 km
- 56 Soll menschlich sein, ist meist nur doof
- 58 Findet man jenseits von Latvija
- 59 Sumerischer Hauptgott
- 60 Platoon-Regisseur, liebt Engländer zählen

den steinigen Weg. Senkrecht:

1 Mit ihr ist gut auf den Tisch hauen

32

- 2 Untergrund Gerstenwasser?
- 3 Hat nichts mit dem Herzen zu tun, klingt nur so (Abk.)
- 4 Mochte Trubel in Klein-China, weniger vermutlich mit Goldie
- 5 Die ganze Welt dreht sich ungefragt dazu um ihn
- 6 Tritt auch einzeln auf, wo
- 7 Computer-Regulations-Thermographie, wenn die Zeit knapp ist
- 8 Kann es setzen, wenn man Ärger hat
- 9 Das Berliner soLand wird auch Speckgürtel genannt
- 10 Es gibt ihn für die Seele und für die Haut
- 11 So sollten Gedanken
- 12 Zustand, in den Choleriker schnell geraten
- 13 Im Weinnetz gefangener Donaupartner
- 14 Nix Szene, neudeutsch
- 15 So weit kann fast jeder

21 Findet man heute eher merkwürdig als bemerkens-

59

- 23 Viertgrößte der Niederlande
- 25 Katzen-Land?
- 27 Stammvater biblischer Riesen
- 30 Ist man an etwas so, hofft man auf den Zuschlag
- 31 Geben viele
- 33 Legendäre Irrfahrt
- 35 Wenn die Regenbogenhaut kränkelt
- 36 Steigerung von später und gleich
- 37 Napoleon hatte sogar eine grand und wurde besiegt
- 38 Raabe
- 40 Wer aufhört, hängt alles an ihn
- 42 Adjektiv für Tönernes
- 43 Ziel der Kegler, nicht der Bowler
- 45 Sollte vor dem Start angelegt

50

- 46 Wird von Fierek mit dem Traktor abgeholt
- 47 Kaltes krass
- 49 Da fehlt dem Vogelbau doch das Ende
- 51 So geht es mit der Entzündung 35 senkrecht los

52

43

- 55 Kehrt manches Gute in Gegenteil
- 57 Gemeinsamkeit von Rumänien und Rosenheim

Logical • Logical • L

56

60

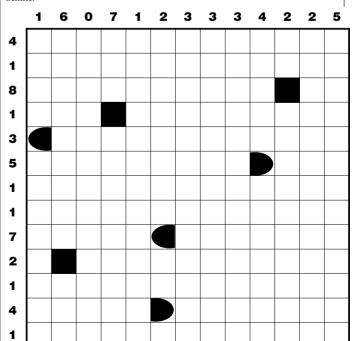
18

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe

selbst dürfen sich nicht berühren. auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.





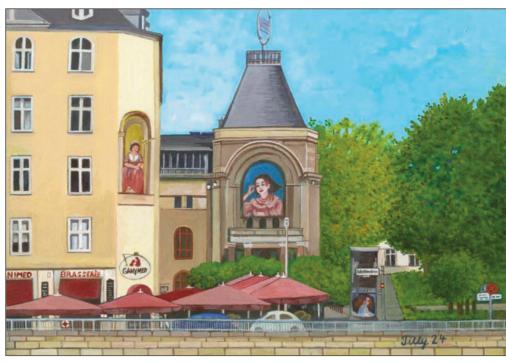


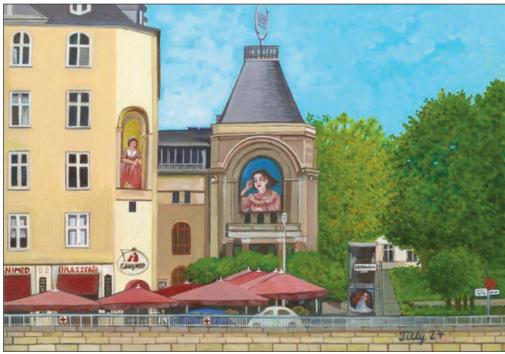
Ab sofort im Internet! Lesen Sie das aktuelle Heft unter: rudowermagazin.de

Erkennen Sie den Unterschied 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 35





Das Bild stammt aus dem Kalender 2025 der Gropiusstädter Sonntagsmaler "Kenn` Se Berlin und drum `rum?", in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben

Das Berliner Ensemble in Mitte malte Tilly Breitkreutz. Tilly Breitkreutz war Fotolithografin. "Meine größte Freude ist, wenn ich zum Schluss Menschen auf mein Bild malen kann. Ich male mit Acryl, Aquarellfarben, nur noch selten mit Ölfarben", sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender 2025 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

	6	9						8
				9			1	
1				8	3	6	5	
		3			5		9	
	1			2			6	
	8		7			5	2	
	9	4	2	5				6
	5			3				
7						4	8	
	7	1 1 8 9	1 3 1 8 9 4	1 3 3 1 1 8 7 9 4 2	1 9 3 2 8 7 9 2 4 5	1 9 3 5 1 2 8 7 9 2 9 2	1 9 3 5 1 2 8 7 9 5 9 5 3 5 3 5 4 2 5 3	9 1 8 3 5 2 6 7 5 9 4 5 3

4					2		8		
				5		6	1		
	5		1)
8				4		7			und hier etwas schwerer
2	6	3				4			sch
	9	4	6		1				vas
	8			2	6		4		retv
		6	7				2		hie
3		9			4	1		6	nud

^{Private} KleinAnzeigen

Hinweis: Private Kleinanzeigen sind kostenlos. Chiffre-Anzeigen und **Anzeigen mit Bildern kosten 5 Euro**. Die Redaktion behält sich das Recht vor, aus Platz- oder inhaltlichen Gründen, Anzeigen nicht zu veröffentlichen. Gewerbliche Anzeigen auf Anfrage

Ver<u>käufe</u>

Unterkonstruktion, Kunststoff für z.B. DREAMDECK (gek. bei H. Possling), LxBxH: 300 x 5 x 2 preisgünstig abzugeben, Gesamtlänge ist 30 m, also 10 Schienen.

☎ 0170/182 37 45

2 DAHOON Falträder, silber, sehr gepflegt, stabiler Rahmen, geeignet für Stadt und Natur, Kaufpreis bei Anschaffung 1000 €, Verkauf VB, incl. Zubehör Beleuchtung und Unterlagen. ☎030/601 48 15

Revox MK4,4 Spur Tonbandgerät, guter Zustand, vorführbereitmit Spule, 250 €, ☎030/661 93 49

Evangelisches Gesangbuch mit Goldschnitt, 1884, 18 €, ☎01577/496 29 77

Sideboard Element Brinkmann, sehr hochwertig, Kirschbaum, B/H/T: 104x120x44 cm, 2 Türen -Füllung Maser Birke Hochglanz, Preis 100 €, ☎030/603 22 35

Jerry-Cotton, 1x gelesen, 0,30 €, **☎** 0171/687 33 48

28-er Damenfahrrad, 7-gängig, einwandfreier Zustand, 130 €, **☎** 030/664 29 17

2 Lattenroste, 200x100 cm, verstellbar, fast neu, beide für 25 €, **☎** 030/664 43 95

Steckschlüsselsatz Faust, 20 Teile, verchromt, Metallkassette, unbenutzt, 30 €, FIFA World Cup Germany 2006 Sticker-Album, 60 €, KPM Untersetzer, 6 St. Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, Union Jack Fahne, neu, 100 x140 cm, 2 Bänder, 25 €,

☎ 030/66 46 02 64

2 Gartensessel Polyrattan, Rükkenlehne verstellbar mit Kissen, pro St. 50 €, ☎0157/76 13 27 16

Spiegel mit facettierten Rand, sowie sehr schön verzierten goldfarbenen Rahmen, Maße mit Rahmen: Breite: 53 cm, Höhe 68 cm, Maße Spiegelglas: Breite: 44,5 cm, Höhe 49,5 cm, VB 139 €,

☎ 030/663 97 44 AB

1 Gartenliege mit Sonnenschutz, nichtbenutzt! 38 €, ☎0173/217 31 30

Funktionierende elektr. Kugel-kopf-Schreibmaschine (Brother Super 7800) mit Koffer und Haube, VB 12 €, Funktionierendes dBoxC Multimedia Terminal by Nokia, ohne FB, Mod.: 262 6908-81/E, 5 €, Fliesenschneider, gebraucht, 4 €, ☎0159/05 51 17 84

Div. Türblätter, überfälzt für Normtüren, Macore Edelholz, 88,5 cm, 2r+1,1/2,01 m, 3 Stck., 76,0 cm 1r und 63,5 cm 1r, Stück VB 40 €,

☎ 030/703 60 48 oder 0173/973 07 88 Laubbläser und Sauger, elektrisch mit großem Fangkorb, 55 €, Heckenschere Markenfabrikat, Schnittbreite 40 cm, 50 €, Polaroid Kamera, Image Pro, sofortbild Kamera, Preis 20 €,

☎030/703 60 48 oder 0173/973 07 88

Damenrad Fischer 28er, 7 Gänge Nabenschaltung, Rücktritt mit Beleuchtung, 75 €, fahrbereit, ☎030/661 27 34

Damenrad Pegasus 28er, 28 Gänge, gut erhalten, 170 €, Herrenfahrrad 28er, 28 Gänge mit Kettenschaltung, 100 €, ☎03379/44 49 45

1 Designer Drehsessel, grün, Preis 100 €, ☎0170/279 99 91

Geburtstagteller für den Monat August von der Firma Walter-Porzellan (Germany), Durchm., 20 cm, Preis 10 €, 3 Holzintarsienbilder (Blumen), Maße: Höhe 35 cm und Breite 16 cm, ein Bild 5 €, alle 3 zus. 12 €, KPM-Sammelteller "Berlin - Schloß auf der Pfaueninsel", Durchm. ca. 20 cm, Aufhängevorrichtung auf der Rückseite, 25 €, ☎030/661 65 10

Sehr gut erhaltenes Smartphone HUAWEI P 20 Lite in Lederschutztasche mit Magnetverschluss, Kopfhörer (unbenutzt) und Schnellstartanleitung im Originalkarton, Preis VB 79 €,

☎030/661 65 10

AEG Lavatherm T 520 Electronic Wäschetrockner, Kondenztrockner, neuwertig, wegen Umzugs zu verkaufen, VB 50 €,

☎ 030/53 79 47 53

Terrassenofen aus Ton mit Gestell, 70 cm hoch, unbenutzt, VB 40 €, **Rosenbogen**, original verpackt, Maße: 90,5x10x37,5 cm, 10 €, **☎**030/53 79 47 53

Rollo für Kinderzimmer, rot mit weiß-bunten Strichmännchen, verdunkelnd, B: 128 cm x L: 180 cm, manuelle Bedienung mit Klemmträgern anzubringen, VB 25 €,

☎030/742 47 74 AB

Innen-Jalousie, z.B. für Schlafzimmer, Küche, Bad, blaue Lamellen mit Seilzug, B: 120 cm x L: 170 cm, VB 15 €, ☎030/742 47 74 AB

Abrafaxe, verkaufe Hefte 1 und 2 von 1990 für 5 €, **☎0177/671 66 88**

Mosaik - Abrafaxe, verkaufe Hefte 1 bis 12 von 1979 im belesenen Fest-Einband für 5 €, Mosaik Hannes Hegen, verkaufe 24 Hefte Mosaik (zwischen Heft 172-229) 1971-1975, für 35 €, 34 Inselbücher für 30 €, ☎0177/671 66 88

TV Sony 32" (80,1 cm), LCD Bildschirm mit Tischständer, 80,0 x $53,4 \times 25,0$ cm, $80 \in$, \bigcirc **30/66 46 25 19**

All-in-One PC -HP Windows 10 mit DVD-Laufwerk, Tastatur und Kabel-Mouse, 80 €, \$\pi 0.30/66 46 25 19

Neues Koch- und Backbuch für Diabetiker, G&U Verlag zum halben KP, für 10 €, neues Buch von Langenscheidt: Katze -Deutsch, Deutsch - Katze, für 3 €, neues großes Buch mit 80 Rezepten: Verrückt nach Ingwer, für 3 €,

70152/05 48 99 86

4 Sommerreifen Hankook 235/50 R19, veNtus S1evo2 SUV, ohne Felgen, 600 km gelaufen, Preis VB 250 €, ☎0152/59 15 88 11

PV-Module, gebraucht aber noch funktionsfähig, Format 110 x 130 cm, Leistung ca. 100 W, Gewicht 26 kg , je Stück 2 €, **☎0152/06 10 17 29**

Tauchausrüstung, diverse Kleinteile sehr preiswert abzugeben, AUCH EINZELN, je VB 10 €, 2 Bügeladapter INT für DIN-Automa-Neopren-Socken (Länge 28cm), Kleinteile je 5 €, Ersatz-Mundstück für Scubapro Atemregler, 2 Bleigurte (rot 1,40 m, blau 1,30 m Länge), 8 Bleistopper, 3 Stirnbänder, Neoprenhülle für Tauchlampe, 2 Tiefenmesser, Winkelanschluss 3/8 UNF für 2. Stufe oder Finimeter an die 1. Stufe, T-Stück 3/8 UNF für Anschluss an 1. Stufe, weitere diverse Kleinteile je 2 €, oder 1 €, AUCH EINZELN, Gesamtpreis 114 €,

☎0176/51 23 08 76

Tauchausrüstung für Damen und Herren, sehr günstig, AUCH EINZELN, Gesamtpreis VB, 2 Seaquest Jackets inkl. Inflatorschlauch (S und M), je 30 €, 2 halbtrockene zweiteilige Neoprenanzüge (Damen S und Herren M), 6,5 mm, Long John plus Weste mit Kopfhaube, je 40 €, Tropentauchanzug, 4,5 mm, mit langen Armen und Beinen (Damen S), 20 €, Hosenträger-Bleigurt 20 €, große geräumige Tauchtasche von Seeman 20 €, Gesamtpreis VB 200 €,

☎0176/51 23 08 76

Elektro-Golftrolley, Typ: Mocad 3.5 mit Bremsassistent, weiß, Akku-Ladegerät, wenig gelaufen, ☎030/744 68 17

Antiker zweiteiliger Vitrinenschrank aus Vollholz, H: 2,05 m, B: 1,70 m, T: 0,44 m, VB 100 €, **☎0174/309 28 71**

007 James Bond Original 24 DVD Box, Collection Blue-Ray-Disc, Preis VB, ☎030/606 75 40

Porcelan-Hutschenreuter, Kaffeegedeck und Abendgedeck, Preis VB, Gartenliege, neu, VB, Korbsessel, neu, VB,

☎ 030/606 34 53

2 ungeöffnete Pack. Thermocare Wärmeumschläge, (Inhalt: 2 Stck.) 05/2025, und 1 ungeöffnete Pack. Thermocare Wärmeumschläge, (Inhalt: 2 Stck.) 05/2023, für zusammne 5 €, ☎ 0159/05 51 17 84

Verschenke

Party-Zelt, 3 x 6 m, komplett in gutem Zustand zu verschenken,

□ 030/743 33 48

Verschenke Faltboot Pouch 2-er Kolibri 3, ☎0171/142 86 27 AB

Wohnzimmerschrank, Kirsch mit 3 Glastüren, 330x220 cm, ☎030/98 32 66 04

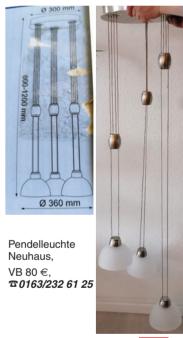


Glücksgriff Renault Kangoo

Kombi-Limousine, silber, Automatik, 2l/114 PS Benziner, beidseitig Schiebetüren hinten; nur wenige Kilometer: 29.000, zwei Türen im Heck, Vollausstattung inkl.Navi, Bj. 06/2018, 10.750 Euro VB

☎ 0173/248 39 78







Tel.: 033 767/ 899 833 Funk: 0151/15 67 28 10

Gesuche

Für mein Hobby suche ich noch einige Bonsaischalen, gerne auch ein paar kleine Bäumchen, ☎0152/09 82 09 21

Hundesitter/in gesucht !!! Stundenweise Betreuung für 2 super kleine, nicht haarende Hunde gesucht, ausschließlich in Rudow, vorzugsweise Leute ab 60 J., Hunde werden gebracht und abgeholt, kein Gassi gehen, da es sich nur um maximal 4 Stunden handelt, Garten nicht erwünscht,

Email: nugget@gmx-topmail.de

Dienstleistungen

Naturheilpraxis

dienstags 9-19 Uhr im MACH160 Marienfelder Chaussee 160

Info/Termine unter \$\pi\$ (030) 70 24 45 53

Erfahrene, kompetente

Physiotherapeutin

bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler.

(030) 9599 7896

Einfühlsame

Sterbebegleitung

für einen würdevollen Übergang von erfahrener Physiotherapeutin.

(030) 95 99 78 96

Pkw-Reisedienst von Haus zu Haus, bequem und komfortabel von Zuhause ins Hotel, zur Kur oder in die Reha,

☎030/67 68 96 20 oder 0171/415 55 38

Ich helfe gern bei der Gartenarbeit - Rasenmähen, oder mit eigener Kärchermaschine die Fläche von altem Schmutz zu säubern,

☎030/664 51 10 oder 0176/49 45 96 90

Bitte deutlich schreiben

Rätsel-Lösungen u. 33

Waagerecht: 1 Fuhre 6 Schub 11 Frist 11 Frist 16 Abzug 17 Prima 18 Ranch 19 UI 20 Sonate 22 Luegner 24 Session 26 Bestie 28 Ne 29 Triest 30 Denar 31 See 32 Altair 34 Ameise 37 Arm 39 Blank 41 Cronin 44 Ra 45 Greina 47 Chiffre 48 Manuela 50 Giotto 52 Du 53 Ebers 54 Duero 56 Irren 58 Eesti 59 Enlil 60 Stone.



5	6	9	1	7	2	3	4	8
3	4	8	5	9	6	2	1	7
1	2	7	4	8	3	6	5	9
2	7	3	6	4	5	8	9	1
9	1	5	3	2	8	7	6	4
4	8	6	7	1	9	5	2	3
8	9	4	2	5	7	1	3	6
6	5	1	8	3	4	9	7	2
7	3	2	9	6	1	4	8	5

Immobilien

TG-Stellplatz in Mariendorf/Tempelhof, heller gepflegter Tiefgaragenplatz in moderner Wohnanlage, separater Zugang, elektr. Rolltor mit Videoüberwachung, Ein-u. Ausfahrt leicht befahrbar, Miete mtl. 90 €, einschl. NK von privat,

☎0173/927 21 01 oder 030/603 99 28

Suche eine 1-2 Zi.-WHG in Berlin, bin NR, NT und WBS vorhanden, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Frau Riechert PF510207 - 13362 Berlin

Geldanleger sucht Eigentumswohnung oder Einfamilienhaus, wenn gewünscht auch mit notariell abgesichertes lebenslanges Wohnrecht! \$\tilde{2030/603}\$ 95 75

> Info zur gewerblichen Klein-Anzeige: 033767/899 833 oder info-agentur@t-online.de

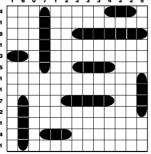
Reise/Urlaub

Unterricht

Unterricht, ich unterrichte Englisch und Polnisch,

☎0176/72 17 09 13

Senkrecht: 1 Faust 2 Ubier 3 Hz 4 Russel 5 Egoist 6 Span 7 CRT 8 Hiebe 9 UM 10 Balsam 11 Frei 12 Rage 13 Inn 14 Scene 15 Three 21 Notabel 23 Utrecht 25 Siam 27 Enak 30 Dran 31 Senf 33 Iliade 35 Iritis 36 Sofort 37 Armee 38 Raabe 40 Nagel 42 Irden 43 Neune 45 Gurt 46 Resi 47 Cool 49 Nes 51 Iri 55 Un 57 Ro



4	7	1	3	6	2	5	8	9
9	3	2	4	5	8	6	1	7
6	5	8	1	9	7	2	3	4
8	1	5	2	4	9	7	6	3
2	6	3	8	7	5	4	9	1
7	9	4	6	3	1	8	5	2
1	8	7	9	2	6	3	4	5
5	4	6	7	1	3	9	2	8
3	2	9	5	8	4	1	7	6

Stellenanzeigen

Wir suchen Dich!



Du hast eine Berufsausbildung als Industriemechaniker* oder Mechatroniker* und Interesse an Lasermaschinen? Dann bist Du bei uns richtig!

*(m/w/d)

Kanalstr. 34, 12357 Berlin personal@itec-online.de - 030 679755-0

357 Berlin 679755-0 Automation & Laser AG

100 Jahre Hufeisen- und Krugpfuhlsiedlung
Wenn das kein festlicher Anlass ist!

auf dem Platz an der Hufeisentreppe, Fritz-Reuter-Allee 46-48

Großes Kinderfest für Jung und Alt mit Musik, Puppentheater, Hüpfkissen, Schminckstand. Wurfbude und Tombola

Als Gäste sind dabei:
15 Uhr: Puppentheater "Fundevogel"
aus Bremen mit dem Märchen
"Ole (m Trollwald"

Jahren über Mut, der nötig ist, um Angst überwinden und Freunde zu gewinnen.

16.30 Uhr: "Raketen Erna", das Kinderrocktrio aus Berlin eins Stunde demokratische

das Kinderrocktrio aus Berlin
- eine Stunde demokratische
Kinderlieder zum Tanzen
und Mitsingen
"Glück ist erst Glück, wenn es für jeden
reicht, denn alleine Glück zu haben,

an der Hufeisentreppe Fritz-Reuter-Allee 46-48 Kundgebung

"Unsere Siedlung: gestern – heute – morgen! Ein Ort von Nachbarschaft,

Widerstand und demokratischem Miteinander!

Kai & Funky von

Ton Steine Scherben
feat. Birte Volta

Eintritt frei zu allen Veran-

ww.falken-neukoelin.de

Wir suchen Pflegekräfte/Pflegefachkräfte in Teil-/Vollzeit

(w/m/d)

für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden im Rahmen der Leistungen SGB V, SGB XI und SGB XII.

"Wertschätzung, die man auf dem Konto sieht."

> Pflegefachkraft: 4.400 € Pflegekraft: 3.300 €

(Brutto-Vollzeitgehalt nach Berliner Tarifniveau)



Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

Neukölln

Gericht bestätigt Bezirk

Das Oberverwaltungsgericht (OVG) hat am 16. Juni 2025 in einem Eilverfahren die Entscheidung des Verwaltungsgerichts Berlin bestätigt, dass die Umsetzung des Verkehrskonzepts Reuterkiez rechtmäßig erfolgt ist. Die angegriffenen Einzelmaßnahmen sind im Rahmen eines Gesamtkonzepts mit dem Ziel der Verkehrsberuhigung und der Verringerung der Unfallzahlen erfolgt. Die Umsetzung des Verkehrskonzepts für den Reuterkiez ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit im Straßenverkehr. Eine bezirkliche Auswertung der polizeilichen Unfallstatistiken ergab, dass die Zahl der Unfälle nach Umsetzung der Maßnahmen Ende 2023 deutlich zurückgegangen ist.

So gab es in 2024 im Reuterkiez rund 40% weniger Unfälle als im Vorjahr. Auch die geschätzte Schadensumme hat sich halbiert. Zudem wurden im vergangenen Jahr deutlich weniger Menschen bei Verkehrsunfällen verletzt als im Vorjahr. 36 Leicht- und 6 Schwerverletzten in 2023 stehen 16 Leicht- und 0 Schwerverletzten in 2024 gegenüber.

Bezirksstadtrat Jochen Biedermann fühlt sich bestätigt: "Die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts bestätigt die Haltung des Bezirks. Das Verkehrskonzept für den Reuterkiez zeigt bereits Wirkung. Der Durchgangsverkehr hat abgenommen, die Verkehrssicherheit hat sich deutlich erhöht."



Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: 604 40 64

Lücke Bestattungs-Institut M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin mail@lueckebestattungen.de www.lueckebestattungen.de



Im Anschluss an den sensationellen Sieg war Michael Nimczyk im Gespräch mit Bahnmoderator Nicolai Laaser voll des Lobes über sein Pferd. Foto: Heiko Lingk

Mariendorf

Ein Pferd schreibt Geschichte -Temporekord auf der Trabrennbahn

Auf der Mariendorfer Trabrennbahn fand kürzlich das schnellste Rennen aller Zeiten statt. Nun werden weitere wichtige Wettkämpfe ausgetragen.

Mit solch einem triumphalen Sieg hatte selbst Michael Nimczyk nicht gerechnet - obwohl der 39-Jährige aktuell der mit Abstand erfolgreichste Trabrennfahrer der Bundesrepublik ist. Am 1. Juni gewann der in Willich am Niederrhein lebende Sulkysportler auf der Mariendorfer Piste einen mit 20.000 Euro Preisgeld dotierten Lauf der sogenannten Gold-Serie. An und für sich nichts Ungewöhnliches, denn mit Nimczyk muss immer gerechnet werden - insbesondere bei hochkarätigen Wettkämpfen. Er galt daher mit seinem Pferd, einem Hengst namens Jimmy Ferro BR, als chancenreicher

Doch als Nimczyks Traber tatsächlich als Erster vor seinen acht Gegnern über die Ziellinie raste und seine Siegerzeit über die Bahnlautsprecher verkündet wurde, trauten die anwesenden Zuschauer ihren Ohren nicht.

Denn der Hengst hatte nicht nur die beste Zeit erzielt, die in der 113-jährigen Historie der Mariendorfer Piste jemals gelaufen wurde. Sondern er hatte geradezu eine Heldentat vollbracht und weit über das Tempelhofer Terrain hinaus neue Maßstäbe gesetzt.

Die Prüfung, die er an jenem Tag gewonnen hatte, geht nämlich als das schnellste deutsche Trabrennen aller Zeiten in die Sportgeschichte



Kein Gegner in Sicht: Auf der Zielgeraden konnte sich Michael Nimczyk im Sulky von Jimmy Ferro BR beruhigt umschauen. Foto: Marius Schwarz

ein. Für die Distanz von 1 609 Meter – sie entspricht der englischen Meile – hatten Jimmy Ferro BR und Michael Nimczyk genau eine Minute und 51,8 Sekunden benötigt. Das entsprach einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 55 Stundenkilometern. Zum Vergleich: Usain Bolt, der schnellste 100-Meter-Läufer aller Zeiten, hatte bei seinem 2009 im Berliner Olympiastadion errungenen und bis heute bestehenden Weltrekord eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 37,58 Stundenkilometern erzielt

Und natürlich liegt das Durchschnittstempo auf der viel längeren Meilenstrecke noch deutlich darunter. Wäre der Hengst Jimmy Ferro BR in Mariendorf nicht gegen seine vierbeinigen Artgenossen, sondern gegen den Marokkaner Hicham El Guerrouj – den schnell-

sten Meilenläufer aller Zeiten – angetreten, dann hätte er seinen Konkurrenten mit rund 800 Metern Vorsprung geschlagen. Das Mariendorfer Publikum wurde also Zeuge einer absoluten Sensation. Wer weiß: Vielleicht werden die Bahnbesucher den Wunderhengst schon bald wiedersehen. Denn an den beiden Mariendorfer Renntagen am 13. und 27. Juli (jeweils ab 12.30 Uhr) sowie bei dem insgesamt sechs Veranstaltungen umfas-

senden Derby-Meeting (9. bis 24.

August) stehen ausschließlich be-

deutende Prüfungen zur Austra-

gung an.

Rennbahn-Neulingen sind insbesondere die beiden Juliveranstaltungen zu empfehlen, denn der Eintritt ist dann kostenlos. Weitere Informationen gibt es auf www.rennbahn-berlin.de.

Heiko Lingk

Nach nur einer Spielzeit in der Landesliga hat der TSV Rudow seinen "Unfall" - den Abstieg in die Landesliga eindrucksvoll behoben. Mit einem souveränen 4:0 Sieg gegen Türkyemspor krönte das Team am Freitagabend eine starke Saison und kehrt damit verdient in die Berlin-Liga

Die Mannschaft von Trainer Mario Reichel zeigte über die gesamte Spielzeit hinweg eine beeindrukkende Konstanz. Mit 22 Siegen, lediglich zwei Niederlagen und nur 19 Gegentoren in 30 Partien stellten die Neuköllner sowohl offensiv als auch defensiv das stärkste Team der Liga.

Der sofortige Wiederaufstieg war

TSV repariert den Unfall: Rudow ist zurück in der Berlin-Liga



Hoffen weiter auf den Aufstieg: Mannschaftsfoto 2024 - TSV Rudow -

von Beginn an das erklärte Ziel und wurde nun eindrucksvoll er-

Doch der Erfolg des TSV-Rudow ist nicht an Einzelpersonen gebunden. Trainerteam, Spieler, sportliche Leitung, Sponsoren, Förderverein und die treuen Fans - sie alle haben ihren Teil zu diesem Triumph beigetragen. Es ist ein Erfolg vieler, der zeigt wie geschlossen der Verein zusammenarbeitet.

Wie geht es weiter? Der TSV ist zurück in der Berlin-Liga – dort wo er hingehört. Die Zielsetzung für die kommende Saison ist realistisch: Nichts mit dem Abstieg zu tun haben, ein solider Platz im Tabellenmittelfeld. Der gesamte Bezirk kann stolz sein.

Herzlichen Glückwunsch an den TSV-Rudow zum Aufstieg und viel Erfolg in der neuen Saison.

FΕ

Der HCBB startet mit viel Erfolg vor allem in den Jugendmannschaften

Ein intensives und spannendes Halbzeit am Ende geschlagen ge- Männliche U12: Starker Auftakt Feldhockey-Wochenende liegt hinter dem Hockey Club Berlin-Brandenburg (HCBB), dem größten Hockeyverein Neuköllns und zehntgrößten in Berlin und Brandenburg. Besonders im Jugendbereich konnten die Teams wieder mit Teamgeist, spielerischer Klasse und großartiger Betreuung.

Die Nachwuchsmannschaften entwickeln sich kontinuierlich weiter - nicht zuletzt durch das beeindruckende Engagement des Trainerteams, das nicht nur über Lizenzen verfügt, sondern sich auch regelmäßig fortbildet, um den Kindern und Jugendlichen ein modernes, motivierendes und sicheres Training zu bieten.

Die weibliche U14 traf am Samstag auf den Berliner Sport-Club (BSC). Trotz klarem Ballbesitz, vielen Torchancen und spielerischer Überlegenheit, mussten sich die Mädchen nach einem 0:1 zur ben. Der Mut zum Ausgleich fehlte in der zweiten Hälfte, obwohl Die männliche U12 ist mit zwei die Mannschaft ein gutes Spiel zeigte. Trainerinnen Kathari-

na und Manja lobten das Spielverständnis ihrer Mannschaft und blicken trotz der Niederlage optimistisch auf die nächsten Partien.

erfolgrei-Einen chen Auftakt feierte die weibliche U12 am Sonntagmorgen gegen den

SV Berliner Bären. Die Mädchen zeigten von Anfang an Spielfreude, Technik und klare Dominanz. Mit sehenswertem Zusammenspiel und kämpferischem Einsatz holten sie sich verdient die ersten drei Punkte der Saison. Trainerinnen Juline und Manja freuten sich über die starke Leistung und die sichtbare Entwicklung der Mannschaft.

auf zwei Ebenen

Teams in die Saison gestartet - eines auf Pokal- und eines auf Liganiveau.

Die Pokalmannschaft konnte erste Erfahrungen im Punktspielbetrieb sammeln, ein Spiel gewinnen und eines knapp verlieren. Viel wichtiger: Die Jungs haben viel gelernt und als Team zusammengefunden.

Die Ligamannschaft hingegen startete besonders erfolgreich: Zwei Siege in zwei Spielen - und das sogar ohne Auswechselspieler aufgrund von Krankheit. Ein Beweis für den Teamgeist und die Fitness der Jungs. Die Trainer Isabell, Lara und Arden sind stolz auf die kämpferische Einstellung und den Zusammenhalt beider Teams.

Die männliche U16 des Hockey Berlin Brandenburg (HCBB) ist als Spielgemeinschaft mit dem Club für Leibesübungen (CfL) in die Meisterschaft gestartet - und das sehr erfolgreich. Zwei Spiele, zwei Siege und eine Tabellenführung zeigen, dass hier zwei Vereine zusammengefunden haben, die gemeinsam stark sind.

Das Trainerteam Annika, Marcel und Eike freut sich über die positive Entwicklung der jungen Mannschaft und über die sportliche wie soziale Zusammenarbeit. Dieses Projekt ist ein starkes Zeichen für den Hockeysport in Neukölln: Gemeinsam statt gegeneinander!

Die Damen trafen in der 1. Verbandsliga auf den Tabellenführer Rotation Prenzlauer Berg. Nach einer frühen 1:0-Führung sah es lange nach einer Sensation aus. Doch in der letzten Minute fiel das 1:2 eine bittere Niederlage trotz starker Teamleistung. Trotzdem bleibt das Team auf dem dritten Tabellenplatz, dicht hinter TuSLi.

Kontakt: HC Berlin Brandenburg 2019 e.V. E-Mail: verein@hc-bb.hockey Internet: www.hc-bb.hockey Altglienicke

Gut einen Monat, nachdem Fußball-Regionalligist VSG Altglienicke die zurückliegende Saison mit Platz 9 abgeschlossen hatte, gab es am 20. Juni auf der Willi-Sänger-Sportanlage in Baumschulenweg den Trainingsauftakt für die kommende Spielzeit.

Das alles unter dem neuen Cheftrainer Ersan Parlatan. Der 47-jährige Fußballlehrer, der zuletzt in der Türkei die Zweitligisten Altinordu FK und Ankara Keciörengücu sowie davor unter anderem den Wuppertaler SV, Kickers Offenbach, Berliner AK 07 und FC Viktoria Berlin trainierte, hatte vor wenigen Wochen einen zweijährigen Vertrag unterschrieben. "Ich freue mich auf die Aufgabe bei der VSG Altglienicke. Die Gespräche waren sehr klar und zielgerichtet jetzt liegt der Fokus darauf, mit der Mannschaft konzentriert in die Vorbereitung zu starten und gut in die neue Saison zu kommen", erklärte Parlatan.

Nicht mehr dabei ist Innenverteidiger Tobias Gunte (28), der nach 58 Pflichtspielen für die VSG zum Ligakonkurrenten BFC Dynamo wechselt. Mittelstürmer Malick Sanogo (21) zieht es nach 14 VSG-Einsätzen zum Regionalligaaufsteiger 1. FC Magdeburg II. Linksaußen Grace Bokake (23) wechselt zum Ligakonkurrenten Greifswal-

Torwart Jakob Mayer (23) geht nach vier Pflichtspielen für die VSG zum bayerischen Regionalligisten FV Illertissen. Verteidiger Justin Bulang (21) schließt sich insgesamt 19 VSG-Spielen dem FSV Luckenwalde an. Mittelfeldspieler Eren Öztürk (21) spielt nach 38mal im VSG-Dress künftig für Zweitligist Karlsruher SC.

VSG startet Saisonvorbereitung -Umzug nach Fürstenwalde erforderlich



VSG präsentiert die neue Spielstätte in Fürstenwalde.

Fotos: Josch

Mittelfeld-Defensivmann Robert Deziel jr. (20) kehrt nach 39 VSG-Spielen zu seinem Ausbildungsverein zurück und spielt beim FC Bayern München II. Für Rechtsaußen Lukas Parkadze (20) gilt das ebenso nach 18 Einsätzen mit der Rückkehr zum FC Bayern München II.

Kommen wir zu den Neuzugängen: Neu im Kader ist David Kebe (22). Der 22-jährige Innenverteidiger kommt von Kickers Emden und war zuvor beim SV Werder Bremen II und Türkgücü München. Er bestritt 44 Regionalligaspiele.

Tim Rieder (31) verstärkt vom griechischen Zweitligisten PAS Giannina kommend das defensive Mittelfeld. Vorherige Stationen waren u.a. TSV 1860 München, Türkgücü München, 1. FC Kaiserslautern, FC Augsburg, SV Darmstadt 98 und Slask Wrocław. Er entstammt der Jugendabteilung des FC Bayern München. Insgesamt bestritt er in Deutschland fünf Bundesliga-, 15 Zweitliga-, 142-Drittliga- und 131 Regionalligaspiele. Dazu kommen 13 Einsätze in der obersten Spielklasse Polens und 18 Einsätze in der 2. Liga Griechenlands.

Als neuer Torhüter wurde Malik Liao (18) aus der Jugend des BFC Dynamo gewonnen. Neuzugang im Team ist auch Noah Kardam (20). Der Linksverteidiger kommt von Hertha BSC II, war aber auch schon in der Jugend von Berliner AK 07, Tennis Borussia, FC Viktoria Berlin und 1. FC Union Berlin. Elf Regionalligaspiele bestritt

Eine weitere Verstärkung ist für das defensive Mittelfeld Biyan Kizildemir (21). Er kommt mit 31 Regionalligaspielen von Hertha BSC II, war zuvor in der Jugend des Berliner AK und von Eintracht Noderstedt. Ebenso von Ligakonkurrent Hertha BSC II wechselt zur VSG mit bislang 40 Regionalligaspielen Rechtsaußen Dominik Schickersinsky (21), der zuvor in der Jugend von FC Hertha 03 Zehlendorf und SV Babelsberg 03 war. Fest verpflichtet wurde nun Mittelstürmer Anthony Roczen (25), der bislang vom Halleschen FC

nur ausgeliehen war, Wer kommende Saison zu den Heimspielen der VSG Altglienicke möchte, muss etwas weiter anrei-







Soll die VSG in der nächsten Saison führen, der neue Cheftrainer Ersan Parlatan.

Am 20. Juni gab es auf der Willi-Sänger-Sportanlage in Baumschulenweg den Trainingsauftakt für die kommende Spielzeit.

Rudow

Sitzgelegenheiten am U-Bahnhof endlich da

Bei der Neugestaltung beziehungsweise dem Neubau des Bushaltestellenbereichs am U- Bahnhof Rudow wurde an alles gedacht - nur nicht an Sitzgelegenheiten, die an jeder kleinen Bushaltestelle ansonsten zu finden

Die fehlenden Sitzgelegenheiten waren bereits vor zwei Jahren Gegenstand in der Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Tiefbau vom 15. Mai 2023. Für den SPD Bezirksverordneten Wolfgang Hecht war dies ein Unding, dass an einer Bushaltestelle, wo mehrere Linien abfahren, für die Fahrgäste keine Sitzgelegenheiten zur Verfügung stehen. Schon weil Busse wie der X 71 und die Line 171 meist nur

im 20 Minuten-Takt fahren, für ältere oder gebrechliche Personen Schulranzen eine Zumutung.

Von daher stellte der SPD Mann den Antrag, das Neuköllner Bezirksamt zu bitten, "sich bei der

BVG für Sitzgelegenheiten innerhalb der großen Bushaltestellenanlage am U-Bahnhof Rudow einzusetzen."

Nun, zwei Jahre später ist es soweit: Die Sitzgelegenheiten wurden an den Haltestellen in Rich-



Ein Segen für jene, die länger warten müssen - Sitzgelegenheiten in und Schulkinder mit schwerem Fahrtrichtung Schönefeld. Foto: S.P.

tung Nord-Neukölln und Richtung Flughafen montiert und werden bereits ausgiebig genutzt. S.P.

sen, denn in der Saison 2025/26 spielt man nach Stationen im (unterdessen abgerissenen) Jahn-Sportpark, dem Olympiapark-Amateurstadion und dem Hans-Zoschke-Stadion Lichtenberg nunmehr im brandenburgischen

Fürstenwalde (Spree). Es gab keine Einigung mit dem SV Lichtenberg 47 die Heimspiele weiterhin dort austragen können. Da es in Berlin bei mittlerweile fünf Regionalligisten an Stadien mangelt, die mit Flutlicht, abgezäunten Gästeblöcken u.ä. für diese Spielklasse zugelassen sind, weicht man mangels angebotener Alternativen des Lande Berlin ins Umland in das Friesen-Stadion der SpreeArena – des FSV Union Fürstenwalde aus, wo eine Kooperation mit dem dortigen Klub und der Stadt vereinbart wurde.

Dieses wurde notwendig, nachdem der seit etlichen Jahren geplante Ausbau der auch als Trainingsstätte genutzte Willi-Sänger-Sportanlage an der Köpenicker Landstraße sich bei Senat und Bezirk immer wieder verzögerte.

Nun liegt zwar endlich eine Bauplanung vor, Baubeginn ist aber erst im Frühjahr 2026. Ein erstes Testspiel ist schon ausgemacht. Am 4. Juli spielt man beim FC Energie

Cottbus in der Spotanlage Dissenchen. Weitere Tests werden noch nach Redaktionsschluss bekanntgegeben, bis Ende Juli die neue Saison startet.

Nicht mehr dabei sein werden als Absteiger der VFC Plauen und der FC Viktoria Berlin. Dafür kommen aus der NOFV-Oberliga hoch der BFC Preussen und der 1. FC Magdeburg II. Erhalten bleibt auch Meister 1. FC Lok Leipzig, der sich in den Aufstiegsspielen zur 3. Liga gegen Nord-Meister TSV Havelse nicht durchsetzen konnte. Ioachim Schmidt

VSG II in Berlin-Liga auf Platz 3

Die 2. Herren der VSG Altglienicke beendete ihre Berlin-Liga-Saison mit 54 Punkten auf Tabellenplatz 3 hinter Meister SD Croatia (76) und Vize SFC Stern 1900 (67). Bei den letzten beiden Spielen gab es ein 3:1 gegen Berlin Türkspor und ein 1:1 beim TSV Mariendorf 1897. Während Croatia künftig in der Oberliga spielt, müssen Sportfreunde Johannisthal, SSC Teutonia 1899 und Berlin Hilalspor als Absteiger runter in die Landesliga.

Joachim Schmidt





Tel.: 033 767/899 833 Funk: 0151/15 67 28 10 Rudower-Magazin@t-online.de

Unterwegs mit bestem Grip Unsere Sommerreifen-Empfehlungen

205/55 R16 91V Continental Premium Contact 7

95,99€

235/55 R17 XL 103Y Bridgestone Turanza 6

153,00€

Radwechsel ab

Rädereinlagerungs

Service pro Saison

55,00€

65,00€

36 MONATE

Ohne zusätzliche Kosten Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum Für alle Kompletträder und Reifen Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände. durch Beschädigungen an Bordsteir kanten und sogar bei Vandalismu:



App-Connect

So können ausgewählte Apps Ihres Smartphones direkt auf das Display Ihres Infotainment-Systems gebracht und von dort aus bedient werden • Unterstützt MirrorLink™, Apple CarPlay™ und Android Auto™ zzgl. Freischaltung 135,00 €

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen ab sofort:

Servicetechniker, Karosseriebauer, und Mechatroniker

Instagram: autohaus_piontek und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH









Autohaus

Autohaus Klaus Piontek GmbH Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Kurz-Info

Bezirk

Neues E-Auto fürs Amt

Der Fuhrpark des Bezirksamts Neukölln hat ein neues elektronisch betriebenes Fahrzeug. Das neue E-Fahrzeug für die Mitarbeitenden im Straßen- und Grünflächenamt hat 1,2 Tonnen Nutzlast und eine Reichweite von 260 km pro Ladung - und ist damit ideal für die Tätigkeiten des Straßen- und Grünflächenamts. Diese umfassen das Einsammeln von Müll, die Instandhaltung und kleineren Reparaturen an beschädigten Anlagen. Vor allem aber wird das neue Fahrzeug zur Pflege von Grün- und Parkanlagen verwendet, weil es diese ideal befahren kann.

Das mit dem Schriftzug "Null Müll Neukölln" Logo bestückte Fahrzeug wurde am 20. Juni von Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Bezirksstadtrat Jochen Biedermann gemeinsam vor dem Rathaus Neukölln vorgestellt und offiziell an das "SGA" übergeben.

Bezirksbürgermeister Martin Hikel: "Das neue E-Fahrzeug ist ein Win-Win-Win für den Bezirk. Wir reduzieren damit den CO2-Ausstoß, indem wir weniger mit Verbrennern in den Grünanlagen arbeiten können. Gleichzeitig sammeln wir mit dem Fahrzeug Müll ein

Finanziert wurde Anschaffung des Fahrzeugs aus den Mitteln des Programms "Saubere Stadt" und belaufen sich auf ca. 48.000 Euro. Mit einer Schnellladefunktion kann das Fahrzeug innerhalb von zwei Stunden wieder vollständig geladen werden – denn zu tun gibt es schließlich genug.



Kirche in Altglienicke einst...

Altalienicke

Buntes Festprogramm im Juli zur 650-Jahr Feier in Altglienicke

Altalienicke feiert die 650. Wiederkehr seiner ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 1375 als kleines märkisches Dorf namens "Glinigk" im Landbuch Kaiser Karl IV. Dazu wird dort allerlei stattfinden - unterstützt mit Mitteln der Lottostiftung Berlin sowie weiterer Sponsoren. Im Mittelpunkt steht ein zentrales Fest vom 4. bis 6. Juli, veranstaltet vom Festkomitee 650 Jahre Altglienicke - unter der Leitung von Bürgerverein Altglienicke sowie Evangelischer Kirchengemeinde - und dem Eventbüro Hauptstadt Kultur von Christian Jüttner.

Dieses wird inmitten des alten Ortskerns in den Zeiten Freitag von 14 bis 22 Uhr, Sonnabend 12 bis 22 und Sonntag 12 bis 20 Uhr stattfinden.

Dabei gibt es dann drei Livebühnen mit durchgehendem Kulturprogramm: Eine auf der Freifläche rund um die Pfarrkirche Semmelweis- Ecke Besenbinderstraße. Hier werden sich neben Getränkewagen und Grillstand diverse Marktstände mit Vereinen, Initiativen, Einrichtungen, Wohnungsbaugesellschaften und ähnlichem konzentrieren. Ein Schwerpunkt liegt beim "Markt der Möglichkei-

ten" auf dem Sonnabend, aber auch Freitag und Sonntag lohnt sich das Vorbeischauen.

Bereits am Freitag um 18 Uhr findet in der Pfarrkirche die offizielle Eröffnung in Gegenwart von Bezirksbürgermeister Oliver Igel statt. Dort werden auch Altglienikker Ehrenamtliche ausgezeichnet. In der Kirche gibt es eine Ausstellung zur 4000-jährigen (!) Geschichte Altglienickes - beginnend mit den ältesten Bodenfunden noch lange vor der urkundlichen Ersterwähnung 1375 datierend. Beteiligen an dem Festwochenende mit eigenen Aktivitäten werden sich die Gaststätte Ebel, welche neben dem Biergarten vorne ein klei- 🕼





... und heute.

nes Hoffest bieten wird, sowie gegenüber in der Besenbinderstraße das Familien- und Begegnungszentrum von Offensiv '91.

Ein weiterer Bühnenstandort mit regionalen Künstlern und einigen wenigen Ständen ist auf dem Parkplatz Köpenicker Ecke Rudower Straße. Die Straße hoch entlang



des Alten Schönefelder Weg werden zahlreiche Stände mit Essen und Trinken aufgebaut. Hinzu kommt eine Open-Air-Ausstellung mit Ansichten Altglienicke einst und jetzt. Am Ende folgt die Hauptbühne auf einem Teil des Netto-Parkplatzes. Gegenüber auf dem Sportplatz wird es - unterstützt von der VSG Altglienicke mehrere Kinder- und Jugendangebote wie Hüpfburg, Torwand-schießen und mehr geben. Im Funktionsgebäude soll eine Ausstellung zur Geschichte des Altglienicker Sports vom MTV Spieß bis zur VSG Altglienicke gezeigt werden.

Zum Abschluss des Sonnabends ist mit Einbruch der Dunkelheit gegen 22 Uhr vorgesehen mit einer Lichtshow die Geschichte des Ortsteils in Bildern und Animationen an die Wand zu werfen.

Der Sonntag startet noch vor den Bühnen und Ständen um 10 Uhr mit einem Gottesdienst an der Pfarrkirche. Voraussichtlich draußen. Höhepunkt ist an diesem 6. Juli schließlich der Festumzug, der um 14 Uhr im Kosmosviertel an der Venusstraße beginnen soll. Er führt dann entlang der Ortolfstraße über Bohnsdorfer Weg und Köpenicker Straße zur Pfarrkirche, verbindet damit das neue mit dem alten Altglienicke. In diesem integriert sind zahlreiche Oldtimer des Autohauses Zellmann. Die Ankunft des Umzugs am Ziel ist gegen 15.00 Uhr geplant. Im Anschluss wird der Regierende Bürgermeister Kai Wegner ein Grußwort halten.

Das komplette Kulturprogramm auf den Bühnen ist unter https://www.hauptstadtkultur.berlin/650-jahre-alt-glienicke/ oder auf der Facebookgruppe "650 Jahre Altglienicke" zu finden.

So wird unter anderen auf der Hauptbühne am Sonnabend Petra Zieger (16 Uhr), IC Falkenberg (17 Uhr) und Sebastian Hämer (18 Uhr), am Sonntag Ulli Zelle und die Grauen Zellen (12 Uhr), Aphodyl (16 Uhr) und HAI (18 Uhr) auftreten. Auf der Bühne an der Kirche ist viel Berliner Musik und Jazz angesagt, etwa Freitag Berliner Jungs - Heiko Stand & Roberto Schumann (19 Uhr), Sonnabend Liederschulze - Dit is Berlin (12 Uhr) und Sonntag eine Berliner Schlagerrevue mit Dagmar Gelbke und Wolfgang Flieder mit Hommage an Helga Hahnemann (16 Uhr).

Eine zusätzliche Attraktion am Sonnabend und Sonntag wird ein historischer Doppeldeckerbus Do 56 der Berliner Verkehrsbetriebe aus den späten 50er Jahren sein, wie er bis zum Beginn der 70er Jahre auch in Altglienicke unterwegs war. Dieser soll von 12 bis 18 Uhr jede Stunde kostenfrei pendeln - in Linienführung der zu DDR-Zeiten durch Altglienicke fahrenden Buslinie 23 (einst: Köpenicker Str. Schönefelder Ch. - Gerosteig -Ortolfstr. - Bohnsdorfer Weg -Cimbernstr. - Normannenstr. -Germanenstr. - Ewaldstr. - S-Bahnhof Grünbergallee - Falkenhöhe). In dem Bus kann solange der Platz reicht auch beim Festumzug mitgefahren werden.

Joachim Schmidt





Kurz-Info

Bezirk

Online-Umfrage

Sind Sie zufrieden mit der Sauberkeit in Ihrem Kiez? Haben Sie Anregungen zum Thema Müll? Sie können jetzt der Monitoringstelle der Ordnungsämter ihre Meinung zum Thema Müll im Kiez mitteilen: Seit dem 16. Juni gibt es zum Thema Stadtsauberkeit eine Online-Befragung.

Sie wurde von der Monitoringstelle gemeinsam mit dem Amt für Statistik Berlin Brandenburg und der Koordinierenden Stelle Stadtsauberkeit im Bezirk Mitte konzipiert. Eine Beteiligung ist bis zum 31. Juli 2025 möglich.

Die Ergebnisse der Befragung sollen als Grundlage für die Entwicklung neuer Maßnahmen für die zielgerichtete Steuerung der Aktivitäten und Kontrollen der Ordnungsämter im Bereich Stadtsauberkeit dienen. Repräsentativ wird die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger in ihren Kiezen gemessen. Die Befragung soll auch Aufschluss über die Bekanntheit und Nutzung von Angeboten der Ordnungsämter Berlins zum Thema Müll und Müllvermeidung geben: Welche Maßnahmen kommen bereits bei den Berliner:innen an und was wünschen sie sich diese im Umgang mit der Müllproblematik im öffentlichen Raum?

Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre. Neben den Berlinern können auch Personen teilnehmen, die sich als Touristen oder Tagesgäste und Pendler in Berlin aufhalten. Per Zufallsstichprobe aus dem Berliner Einwohnerregister sind auch Bürger per Post angeschrieben worden und um eine Teilnahme an der Online-Befragung gebeten,um die Repräsentativität und die Vergleichbarkeit zwischen den Bezirken zu gewährleisten.

Wenn Sie sich an der Umfrage beteiligen, können Sie auf Wunsch auch an einer Verlosung von Berlin spezifischen Preisen teilnehmen: Tickets von Sportvereinen oder landeseigenen Unternehmen oder für eine exklusive Führung durch das Rote Rat-

Die Online-Befragung steht auf Deutsch, Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch zur Verfügung und dauert etwa 10 Minu-

Sie finden die Umfrage hier. www.berlin.de/moderne-verwaltung/buergerservice



Premiere: Auf dem Schulhof der Clay-Schule entstand erstmals eine Art Ausbildungsbörse.

Ausbildungsmesse an der Clay-Schule startete mit 42 Unternehmen

Ob das Karrieremobil der Bundeswehr, ein Reifenworkshop oder ein Kamerastudio Open Air: Bei der ersten Ausbildungsmesse der Clay-Schule gab es am 21. Mai, viel zu entdecken. Unter dem Motto "Die Zukunft gehört un!" konnten sich Jugendliche und junge Erwachsene auf dem Schulhof der Clay-Schule am Nachmittag ausprobieren und mit den Unternehmen aus der Region direkt in Kontakt kommen. Insgesamt 42 unterschiedliche Betriebe informierten und berieten.

Vielfältiges Angebot und Mitmachaktionen

So ging es für viele der Jugendlichen mit hoher Geschwindigkeit unter anderem zum Radhaus, einem Fahrradhändler, der auch in Rudow ansässig ist. Sandra Frikaof, Leiterin der Filiale in Alt-Rudow, erzählte: "Bei uns werden Fahrräder verkauft, Räder gewechselt und Fahrräder repariert." Wer eine Ausbildung zum Fahrradmonteur machen oder in Einzelhandel einsteigen möchte, sei hier genau richtig, so Frikaof. Nicht weit davon entfernt wurden Herzdruckmassagen an einer Trainingspuppe des Vivantes Klinikum Neukölln durchgeführt. Mitarbeiter des Klinikums animierten zum Mitmachen. Die Schülerin Jenna M. aus dem 8. Jahrgang beobachtet das Geschehen. Noch wenige Minuten zuvor ist sie bei der Bundeswehr gewesen: "Ich interessiere mich für ein Praktikum und konnte so Informationen aus erster Hand sammeln", verriet die Schülerin freudig.

Schülerinnen und Schüler von benachbarten Schulen konnten ebenfalls teilnehmen.

Neben den Schülerinnen und Schülern des 9. Jahrgangs, für die die Teilnahme verpflichtend war, wurden außerdem vereinzelt Schüler des 10. Jahrgangs der Clay-Schule eingeladen. Wer darüber hinaus an der Ausbildungsmesse teilnehmen wollte, hatte die Möglichkeit über einen QR-Code ein Online-Ticket zu erwerben. Zusätzlich standen die Türen für Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Mann-Schule, der Hermann-von-Helmholtz-Schule sowie des Hannah Arendt-Gymna-

Von: Mira (Klasse 8), Zofia (Klasse 8), Lana (Klasse 8) und Carolin Seidel (Redaktionsleitung)

sium aus Neukölln offen.

"Wir haben die Ausbildungsmesse veranstaltet, weil es besonders in der neunten Klasse um das Berufsleben geht. Wir wollten die Schüler auf Ideen bringen", sagte Kathrin Pahlke vom Team der Schulsozialarbeit, die zusammen mit Richard Spiering, Jörg Parthen und Marion Dyballa die Ausbildungsmesse initiiert hat. Bereits vor einem Jahr sei die Entscheidung getroffen worden, eine Art Sprungbrett in die Praxis an die Clay-Schule zu holen. "Seit Beginn des Schuljahres liefen die

eingeladen. Wer darüber hinaus an der Ausbildungsmesse teilnehmen vorbereitungen auf Hochtouren", so Pahlke weiter.

Auch die Betriebe warben um Nachwuchs.

Rund 400 Schülerinnen und Schüler fanden schließlich den Weg zur Ausbildungsmesse, wo auch die Betriebe um Nachwuchs warben. "Wir freuen uns, wenn wir neue junge Leute zu uns holen können", erklärte Luisa Schluricke vom Bezirksamt Treptow-Köpenick.

Die Organisatoren zeigten sich auch Dank der vielen helfenden Hände - rundum zufrieden: "Viele Eltern haben mitgeholfen und sich um die Verpflegung gekümmert. Es wurden Würstchen und Mais gesponsert, auch den Kuchenbasar haben die Eltern organisiert." Künftig wollen Pahlke und Richard Spiering die Ausbildungsmesse für die ganze Schule realisieren. Einmal im Jahr könnte dann der Schulhof der Clay-Schule zum Treffpunkt werden. "Wenn es gut läuft, werden wir das wiederholen", sicherte auch der Schulleiter Thorsten Gruschke-Schäfer zu.



Kamera an: Beim Unternehmen Lichthaus konnten sich Schüler:innen nach medientechnischen Berufen erkundigen. Fotos: Thorsten Gruschke-Schäfer

Alt-Buckow

Die Kunst des Autosattlers G&W Autosattlerei GmbH

eine Sattlerei im alten Dorfkern von Alt-Buckow ansässig. In dieser Zeit hat sich viel verändert - sowohl in der Sattlerei als auch bei den Arbeiten, die dort ausgeführt werden. Wo früher Pferdekutschen mit Planen ausgestattet oder Vinyldächer montiert wurden, widmen sich die Experten heute neben sämtlichen Reparaturarbeiten auch der Innenraumgestaltung von Fahrzeugen, Restauration edler Oldtimer, Ausstattung moderner Wohnmobile und der Veredelung luxuriöser Yachten.

In der Welt der Handwerkskunst gibt es Berufe, die oft im Schatten der Bekanntheit stehen. Einer dieser Berufe ist der des Autosattlers. Viele Menschen wissen nicht, was genau hinter diesem Titel steckt. Die G&W Autosattlerei GmbH, unter der Leitung von Sattlermeister Sascha Grabowski und Lothar Wiemann, öffnet die Türen zu einer faszinierenden und vielseitigen Branche, die weit über die Grenzen der Automobilwelt hinausgeht.

Der Beruf des Sattlers unterscheidet sich in drei Fachbereiche: Autosattler, Bootssattler und Reitsportsattler. Die G&W Autosattlerei GmbH beherrscht all diese Disziplinen und zeigt, wie vielseitig dieses traditionelle Handwerk sein kann.

Seit 1997 hat sich die G&W Autosattlerei GmbH einen Namen gemacht, nicht nur als Experten für Autositze und Cabriolet-Verdecke,

Seit nun mehr über 60 Jahren ist sondern auch als kreative Problemlöser in vielen anderen Bereichen. "Wir sind sehr flexibel und breit aufgestellt", erklärt Wiemann. Neben der Autosattlerei umfasst das Angebot auch die Anfertigung und Reparatur von Bootsplanen und Bootspolstern, die Restauration von Zaumzeug sowie die Aufarbeitung von Stühlen und orthopädischen Liegen für Physiotherapien. Selbst Friseursalons, Hotels, Fitnessstudios und Restaurants profitieren von den maßgeschneiderten Sitzgelegenheiten, die hier gefertigt werden.

Ein besonderes Highlight der G&W Autosattlerei GmbH ist die Restauration von Oldtimern. In den letzten Jahrzehnten haben die Experten zahlreiche Klassiker aufbereitet und somit für die Nachwelt erhalten. Darüber hinaus ist die Sattlerei stolz darauf, bereits mehrfach an Fahrzeugen mitge-







Eine Arbeit für den Profi: Restaurierung verschlissener Sitze.

wirkt zu haben, die in internationalen Kinofilmen zu sehen sind ein Beweis für die hohe Qualität, das handwerkliche Können und den guten Ruf der Sattlerei über die Grenzen Deutschlands hinaus. Ein weiterer wichtiger Aspekt der Arbeit ist der Komfort der Sitze in Fahrzeugen. Die G&W Autosattlerei GmbH ist Vertriebspartner vieler namhafter Hersteller und bietet Lösungen zur Verbesserung der Sitzqualität im Seriensitzbereich an. Auf zwei Etagen stehen zahlreiche Sitze zur Verfügung, die von den Kunden ausprobiert werden können. Egal, ob es um den Umbau von Wohnmobilen oder sportliche Sitzlösungen geht - hier findet jeder das Passende. Auch für Offroad-Enthusiasten und Langstreckenfahrer gibt es maßgeschneiderte Optionen. Dabei können die Sattler nicht nur Neuanfertigungen nach Kundenwunsch erstellen, sondern auch alte Sitze aufarbeiten und reparieren. Zusätzlich gehören das Anpassen und Neubeziehen von Motorradsitzbänken zu den Leistungen der Sattlerei.

Die G&W Autosattlerei GmbH erfüllt alle Farb- und Materialwünsche ihrer Kunden und bietet darüber hinaus eine Vielzahl weiterer Dienstleistungen an: von Glasscheiben und Verdecken über SIM Racing Stühle bis hin zu Planen und Zeltreparaturen. Egal ob große Aufträge oder kleine Reparaturen – jeder Kunde ist willkommen. Handwerk mit Zukunft: Ausbildung in der G&W Autosattlerei GmbHAls einer der wenigen Betriebe in Berlin bildet die G&W Autosattlerei GmbH noch aus. "Wir möchten das Handwerk lebendig halten und jungen Menschen die Möglichkeit geben, diese faszinierende Berufswelt kennenzulernen", betonen die Geschäfts-

Die G&W Autosattlerei GmbH ist mehr als nur ein Handwerksbetrieb - sie ist ein Ort, an dem Kreativität, Handwerk und Leidenschaft aufeinandertreffen. Ein Besuch lohnt sich, um die Vielfalt und das Können der Autosattler hautnah zu erleben.

Getestet

*** Kundenzufriedenheit

SEHR GUT

MD-Qualitätsprüfung

Das Eichler & Kroner Team sucht Verstärkung

Wir suchen ab sofort freundliche und motivierte Pflegehelferin

für den Dauerspätdienst (Teilzeit/Vollzeit/556€ Basis)

Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander bei offener Kommunikation und kurzen Entscheidungswegen -Wir packen die Dinge gemeinsam an!

Wir kommen Ihnen nach Möglichkeit mit den Arbeitszeiten entgegen - Damit die Familie nicht zu kurz kommt! Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei guter Bezahlung in einem tollen Team!

Wir stellen klimatisierte Dienstfahrzeuge!

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post, per Mail oder rufen Sie uns einfach an.

Wir freuen uns auf Sie!

Lauchstädter Weg 23 · 12355 Berlin Tel.: 030 / 439 73 9999 · Fax: 030 / 439 73 9966 www.pflege-rudow.de · info@pflege-rudow.de

Pflegehelferinnen 20,- € pro Stunde! Pflegefachkräfte 26,- € pro Stunde! Gesundheitsprämien, Leistungszulagen und Weihnachtsgeld!

> Hauskrankenpflege **Eichler & Kroner GmbH**

Tiermedizin

Aktion für Labordiagnostik

Katzen sind Weltmeister im maskieren, etliche Erkrankungen verheimlichen besonders alte Tiere häufig so lange, dass es schwer ist ihnen zum helfen.

Das ist weder für die Fellnase, noch für den Besitzer oder den Tierarzt schön.

Mehrere geriatrische Probleme lassen sich mit einer Blutuntersuchung feststellen und sind behandelbar.

Die Firma Boehringer hat in diesem Bereich einige gute Medikamente auf den Markt gebracht. Natürlich um diese an die Katze zu bringen, aber auch zur finanziellen Entlastung des Tierhalters



Foto: Wikimedia Commons

gibt es bis 15. August eine Sonderaktion, bei der Boeringer die Laborkosten übernimmt, nicht aber die tierärztliche Leistung.

Dazu ist unter www.tierisch-gutes-team.de/Katzendiagnostig ein Gutschein herunter zu laden und zum vereinbarten Termin mit in die behandelnde Tierarztpraxis zu bringen.

Auf das sie ein langes und gesundes Leben habe.

Das wünscht das Team der Tierarztpraxis im Frauenviertel

Tierarztpraxis im Frauenviertel Elfriede-Kuhr-Str. 18 12355 Berlin (030) 66 86 99 46



Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr Mittwoch 10-12 -----Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

WICHTIG!

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.



Bezirk

Positiver Trend bei der Zahngesundheit der Schulkinder

Zahnprobleme bei Kindern können nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern auch die Lebensqualität, das Sozialleben und die psychische Gesundheit beeinträchtigen. Eine gute Mundhygiene und Prävention sind daher sehr wichtig.

Da bislang aktuelle Daten zur Zahngesundheit der Kinder in den Berliner Bezirken fehlten - die letzten offiziellen vergleichenden Dastammten aus dem Jahr 2015/2016 - hat das Bezirksamt Neukölln nun die Untersuchungsergebnisse des Zahnärztlichen Dienstes im Zeitraum von 2015 bis 2023 ausgewertet, um diese Datenlücke zur Mundgesundheit der Kinder in Neukölln zu schließen. Bezirksstadtrat Hannes Rehfeldt: "Die Ergebnisse unseres Berichts sind sehr erfreulich, zeigen sie doch einen deutlich positiven Trend in Neukölln an, von dem auch alle Bevölkerungsgruppen profitieren. Das ist wichtig, weil mangelhafte Mundgesundheit umfassende Auswirkungen auf das Wohlbefinden und die kindliche Entwicklung haben kann.

Defizite in der Zahngesundheit können sogar zu psychischen Problemen, mangelhaftem Spracherwerb und weiteren Erkrankungen führen. Neben der Sensibilisierung des Zähneputzens in Kitas steht vor allem die Verantwortung der Eltern für die Gesundheit ihrer Kinder im Mittelpunkt. Um Eltern dabei frühzeitig zu unterstützen, setze ich mich dafür ein, dass in Zukunft noch mehr Kinder an den Untersuchungen des zahnärztlichen Dienstes teilnehmen."

Für den Bericht wurden die Ergebnisse der schulzahnärztlichen Untersuchungen aus den Jahren 2015 bis 2023 ausgewertet, d.h. die Ergebnisse der gesetzlich geregelten Untersuchungen und Schulungen für Kinder bis zur 10. Klasse.

Im Vergleich zur Studie von 2015/2016 hat sich in allen Altersgruppen die Mundgesundheit der Kinder und Jugendlichen deutlich verbessert. Sie haben häufiger naturgesunde Gebisse und sind weniger behandlungsbedürftig. Die durchschnittliche Zahl von Karies betroffenen Zähnen und der Anteil mit besonders hoher Kariesbetroffenheit (5 bzw. 10 Zähne) ist zurückgegangen.

Die bis 2030 bundesweit vereinbarten Zahngesundheitsziele erfüllt Neukölln im Altersbereich 0 bis 3 Jahre bereits jetzt. Mögliche



Zahnpflege ist wichtig von klein an.

Ursachen für den anhaltend positiven Trend sind die Wirksamkeit von präventiven Maßnahmen im Bezirk, eine Veränderung der Bevölkerungsstruktur sowie gesundheitliche Rahmenbedingungen.

Gleichzeitig ist der Anteil der Kinder mit festgestellter Zahn- oder Kieferfehlstellung deutlich angestiegen. Auch der Anteil der Kinder- und Jugendlichen, die sich deswegen bereits in Behandlung befinden, hat sich verringert.

Ursache sind vermutlich die Pandemiejahre, in denen weniger Untersuchungen durchgeführt wurden und damit der Behandlungsbedarf nicht erkannt werden konnte. Das ist ein Hinweis auf die Bedeutung der präventiven Untersuchungen und der Arbeit des Zahnärztlichen Dienstes des Bezirksamtes Neukölln.

Der Zahnstatus variiert in den Bezirksregionen Neukölln stark. So gibt es eine deutliche Nord-Süd-Verteilung. Rund 40 Prozent der Grundschulkinder in Neuköllns haben einen behandlungsbedürftigen Zahnstatus. Grundschulkinder im Süden Neuköllns und in der Gropiusstadt zeigen eine weniger hohe Behandlungsbedürftigkeit. Es wird vermutet, dass der Zahnstatus der Kinder und Jugendlichen abhängig vom Lebensumfeld der Familien ist. Insgesamt zeigt sich aber, dass die Behandlungsbedürftigkeit in allen Bezirksregionen Neuköllns rückläufig ist - auch in ökonomisch benachteiligten Stadtteilen.

Trotz der berlinweit abgestimmten, regelmäßigen zahnärztlichen

Untersuchungen und Gruppenschulungen gibt es Kinder, die durch die bezirklichen Angebote kaum erreicht werden. Beispielsweise Kinder, die keine Kita oder sehr kleine Einrichtungen besuchen. Manche Eltern geben auch keine Einwilligungserklärung ab, dass ihre Kinder in den Einrichtungen zahnärztlich untersucht werden dürfen. In 60 % der Neuköllner Kitas findet ein tägliches gemeinsames Zähneputzen statt was zwar dem berlinweiten Durchschnitt entspricht, aber noch weit von den fachlichen Empfehlungen entfernt ist.

Die Ergebnisse bestärken die Forderungen des Bezirksamtes, ein sogenanntes Widerspruchverfahren für Kita-Untersuchungen zu empfehlen und die flächendeckenden Untersuchungen und Schulungen bis zur 10. Klasse durchzuführen.

Das tägliche Zähneputzen in Kitas soll gefördert und die Eigenverantwortlichkeit der Eltern gestärkt werden. Mit mehrsprachigen Informationen und Einwilligungserklärungen und Informationsveranstaltungen sollen alle Familien besser erreicht werden.

Der Bericht zu Mundgesundheit wurde durch die Planungs- und Koordinierungsstelle Gesundheit von Dr. Silke Feller erstellt. Den gesamten Bericht kann man auf folgender Internetseite herunterladen:

www.berlin.de/ba-neukoelln/aktuelles/pressemitteilungen/2025/ pressemitteilung,1566732.php



Rudow

Christine Rottland aus Afrika zu Besuch in Berlin

Vor zwei Jahrzehnten hatte sie einen Traum. Den Traum, Frauen durch Arbeit und Kinder durch Bildung aus der Armut zu führen, in die sie hineingeboren wurden. Sie gründete in einem kenianischen Dorf am Indischen Ozean zunächst das Frauenprojekt "Engel für Afrika".

Einige Zeit später folgte der Verein Asante e.V., der in Deutschland u.a. Patenschaften für Kinder vermittelt, Unterstützer akquiriert und Spenden sammelt, um in Tiwi einen Kindergarten und eine Schule zu bauen und zu unterhalten. Familien und Waisen, die in bitterer Armut leben, wird durch Asante e.V. die Chance auf eine bessere Zukunft ermöglicht.

Täglich versorgt Asante e.V. auch die umliegenden staatlichen Grundschulen mit einem warmen Frühstücksbrei, denn viele Kinder kommen überhaupt nur in die Schule, weil sie dort etwas zu essen erhalten. Dadurch sind Eltern bereit, sie in die Schule zu schicken. Statt in den Unterricht zu gehen, müssten sie sonst für den Lebensunterhalt der Familie mitarbeiten. Essen hilft!

gezeichnet, unter anderem mit dem Bundesverdienstkreuz und dem Ehrenpreis der Stiftung "Ein Herz für Kinder".

Durch ihren Willen, den Menschen zu helfen, hat sie zahlreichen Familien geholfen, Bildung und bessere Lebensbedingungen zu erhalten. Jetzt ist sie für ein paar Wochen in Deutschland und wird am Sonnabend, dem 12. Juli, ab 17.00 Uhr im Gemeindezentrum der Evangelischen Kirchengemeinde in der Prierosser Str. 70-72 (neben der Dorfkirche Rudow) von ihrem Engagement in einer wirtschaftlich stark vernachlässigten Region südlich von Mombasa am Indischen Ozean berichten.

Die Türen des Gemeindezentrums öffnen sich bereits um 16.00 Uhr, wo im Foyer die bereits in Rudow bekannten Engel und andere Produkte aus dem Frauenprojekt in Kenia verkauft werden.

Der Informationsabend ist kostenlos. Um Anmeldung unter berlin@asante-ev.de oder 0177 187 63 81 wird aus organisatorischen Gründen dringend bis zum 6. Juli gebeten. Seien Sie dabei, wenn Christine Rottland spannend und berührend von ihrer unermüdlichen Arbeit aus Kenia erzählt.



Zahn- und ProphylaxeCenter



- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de www.zahnarzt-pischon.de

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.



Lieselotte-Berger-Straße 36 · 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de • info@pflegedienst-gallo.de

Werbung, der keiner widerstehen kann...



Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen

Implantat-Praxis

Implantologie Parodontologie Prophylaxe Eigenes Praxislabor

Krokusstraße 90, 12357 Berlin Tel. 030 661 60 96 www.implantatpraxis-rudow .de

www.implantatpraxis-rudow .de Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi. Fr 8-14.30 Uhr

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik



Tel.: 030 220 129 800

www.pflegeaktiv-berlin.de

Neuköllner Str. 259 · 12357 Berlin-Rudow

Hilfe im Trauerfall



Ihr zuverlässiger Partner für Bestattungen seit über 100 Jahren

Bestattungsinstitut Britz Wilhelm Mars Inhaber Udo Diers e.K. Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79 Fax 030-607 98 16 info@mars-bestattungen.de www.mars-bestattungen.de



01 Postkarte, Historischen Friedensausstellung, Rom 1911, Erzengel Micheal auf der Engelsburg, gelaufen.

Schillers Sammlung - Otto III - Ein Kaiser um 1000

Begegnung mit Kaiser Otto III.

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G.Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute: Im Zeichen des Erzengels Michael (Teil 1).

Es ist vollbracht. Der Anführer der himmlichen Heerscharen auf der Spitze der Engelsburg steckt sein Schwert zurück (Bild 1). Das Böse ist geschlagen und stellt keine Gefahr mehr dar. Er, der Erzengel Michael, ist der Schutzpatron der Deutschen. Ottos Großvater, Otto der Große, triumpfierte unter dem Banner des Erzengels auf dem Lechfeld über die Ungarn. Jetzt steht der barocke Engel wieder in voller Erhabenheit und wachsam auf der Engelsburg.

Ursprünglich war die von dem Erzengel bewachte Burg ein Mausoleum, errichtet für den römischen Kaiser Hadrian. Später wurde der zylinderhaft wirkende Bau als Festung ausgebaut. Die Päpste nutzen das Gemäuer als Gefängnis und Zufluchtsort in unsicheren Zeiten. Für die Postkartenindustrie gehört die Burg und Kulisse zu einem der beliebtesten Stadtmotive (Bild 2).

Zu Zeiten der Ottonen war die Engelsburg im Besitz einer einflussreichen Familie namens Crescentier.



05 Briefmarkenstück Ausgabe La via francicena - Der Weg der Frankenstraße, Sa Marino 1999

und setzte Päpste ein. Die Päpste Johannes XIII. und Johannes XVII. kamen mit Hilfe der Crescentier auf den Heiligen Stuhl. Der auf dem Bild dargestellte Papst Johannes XVIII. war möglicherweise ein Angehöriger dieser Familie (Bild 3).

Roms Adel wollte nichts von Macht und Einfluss abgeben. Es wurde gequengelt, es gab Zusagen und Wortbruch. Der Kaiser musste im Jahr 997 mit einem Heeresauf-



02 Postkarte, Lithographie Rom, Partie mit Angler am Castel S. Angelo, gelaufen, 1901 (?)



Sie müssen eine Beisetzung planen? Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32 15711 Königs Wusterhausen (03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 15732 Eichwalde (030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133 12529 Schönefeld (03379) 31 26 400





2 625 10 12 (Tag und Nacht)

www.bestattungshauspeter.de

Nowaczyk Bestattungen

Am Krankenhaus Neukölln

TAG & NACHT Tel.: 030 - 601 04 89

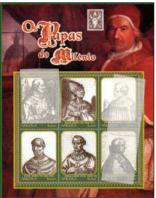
Rudower Straße 24 · 12351 Berlin

www.bestattungen-nowaczyk.de



06 Postkarte, Lithographie, Papst Johannes XVI. im Portrait und Wappen, ungelaufen, 1903

Schließlich stand er mit seinen Getreuen vor den Mauern, wie die Maximumkarte* (Bild 4) zeigt. Zwei Monate dauerte die Belagerung, schließlich und es gab keine Gnade. Der Rädelsführer und seine Helfeshelfer wurden noch auf den Zinnen der Burg enthauptet, die kopflosen Körper durch die Straßen zum Monte Mario geschleift und dort an den Füßen aufgehängt. Dieser Berg ist die letzte nennenswerte Erhebung für Reisende auf der Via Francigena, einem alten Pilgerweg, zur ewigen Stadt. Ein fünfteiliger Briefmarkensatz von San Marino, 1999,



03 Briefmarkenblock {Detail), Die Päpste des Jahrtausend, Angola, Jahr 2000, vom Peungelaufen. tersdom zu

dem Monte Mario, der auch "Mons Gaudii" bekannt (Bild 5). Mons Gaudii - Berg der Freude, erfreut Wanden derer von hier aus die vom Petersdom zu sehen.

zeigt diesen

auf

Platz

Der von den rebellierenden Römern eingesetzte Papst Johannes XVI. (Bild 6) wurde ebenfalls aufgegriffen und verstümmelt. Pikanterweise hieß dieser Papst Johannes Philagathos, ein Berater der Ottonen und Erzieher von Otto III. Die Fürsprache des greisen und



07 Maximumkarte, Der Erzengel Michael besiegt Satan, Maler: Guido Renis, Briefmarke aus Frankreich, 1954, Ausgabeanlass: Interpolkonferenz

hoch angesehenen Eremiten Nilus von Rossano blieb ungehört. Nilus drohte mit dem Gottesgericht. Auch dies führte zu keinem Sinneswandel bei den Kaiserlichen. Der Erzengel in Otto war konsequent. Genauso wie der schönste Engel Roms, der leidenschaftlich den Kopf des irdischen Satans zertritt. Ein barockes Gemälde auf Seidentuch in der Kapuzinerkirche zeigt uns dieses Kunstwerk. Diese barocke Malerei kam 1954 als Briefmarken-motiv auf eine italienische Briefmarke. Ausgabeanlass: eine Interpolkonferenz (Bild 7).

(wird fortgesetzt) Geschi

*Maximumkarte: Ansichtskarte mit einer bildseitigen Briefmarke des gleichen Bildmotis (Wikipedia)



04 Maximumkarte, Rom, Castel S. Angelo, Briefmarke aus der Serie "Burgen Italiens, 1980

Lichtenrade

Zahnarztpraxis vergrößert sich

Herzlich willkommen bei der Zahnarztpraxis Dr. Christine Zachriat in Lichtenrade! Wir freuen uns, ihnen unser sehr engagiertes Team vorstellen zu dürfen. Erfahrene Verstärkung für unser Team in Lichtenrade – Dr. Gabriela Uhlmann!

Unsere Praxis hat Zuwachs bekommen: Dr. Gabriela Uhlmann verstärkt unser Team. Mit 30 Jahren Erfahrung in ihrer eigenen Praxis in Rudow bringt sie eine beeindruckende Expertise, viel Einfühlungsvermögen und großes Engagement mit. Sie ist eine außergewöhnliche Kollegin, die großen Wert auf individuelle Betreuung legt. Die positiven Rückmeldungen ihrer langjährigen Patienten sprechen für sich - sie schätzen besonders ihre sanfte, vorsichtige Behandlungsweise, ihr freundliches Auftreten und ihre hohe fachliche Kompetenz. Wir freuen uns, Frau Dr. Uhlmann langfristig für uns gewonnen zu haben und unsere Patienten von ihrer Erfahrung profitieren zu lassen.

Ein neuer Schwerpunkt unserer Praxis ist seit 2024 die Kinderzahnheilkunde. Wir legen besonderen Wert auf eine kindgerechte, einfühlsame Betreuung, um auch den kleinsten Patienten den Besuch beim Zahnarzt so angenehm wie möglich zu gestalten. Unser Ziel ist es, Kinder frühzeitig für ihre Zahngesundheit zu begeistern und ihnen eine sanfte Behandlung ohne Trauma oder Vollnarkose zu ermöglichen. Mit Geduld, Humor und Fachwissen sorgt unsere Inhaberin, Frau Dr. Christine Zachriat, dafür, dass sich Kinder bei uns wohlfühlen und spielerisch an eine gute Mundhygiene herangeführt werden. Eltern schätzen die professionelle, hochqualifizierte Arbeit sowie die moderne Ausstattung unserer Praxis, die eine angenehme Atmosphäre schafft. Konservierende Zahnheilkunde, Parodontologie, Prothetik, mikroskopische Wurzelkanalbehandlung und ästhetische Zahnheilkunde gehören natürlich ebenfalls weiterhin zu unserer Herzensangelegenheit.

Die professionelle Zahnreinigung ist ein wichtiger Baustein für langfristige Zahngesundheit. Unsere erfahrene Dentalhygienikerin Julia Niebes sorgt mit viel Fingerspitzengefühl und Knowhow für eine gründliche und

schonende Reinigung. Dabei vermitteln wir individuell abgestimmte Techniken, damit jeder das richtige Wissen für seine individuelle Mundhygiene erhält – denn ein strahlendes Lächeln beginnt mit der richtigen Vorsorge! Werden Sie zum echten Zahnprofi für ihre eigene Mundgesundheit.



Dr. Christine Zachriat und Dr. Gabriela Uhlmann.

Höchste Hygienestandards sind für uns selbstverständlich. Unsere engagierte Praxismanagerin und Hygienebeauftragte, Rena Aust, sorgt gemeinsam mit Frau Dr. Zachriat dafür, dass unsere Praxis stets auf dem neuesten Stand der Hygienevorschriften bleibt. Ihr Einsatz wurde mit dem Melag Hygiene Partner-Siegel ausgezeichnet - ein Zeichen für unsere vorbildlichen Hygienestandards. Nicht zuletzt möchten wir, dass Sie sich bei uns vom ersten Moment an wohlfühlen. Unsere charmante und stets umsichtige und hilfsbereite Empfangsdame Cassandra Schmidt sorgt mit ihrem herzlichen Wesen dafür, dass Sie freundlich begrüßt werden und sich bei organisatorischen Fragen gut aufgehoben fühlen. So beginnt Ihr Besuch bei uns entspannt und angenehm.

"Qualität ist mein Anspruch und Ihre Zufriedenheit ist meine Motivation."

Dr. Christine Zachriat: "Besuchen Sie uns in Lichtenrade und erleben Sie, wie wir Ihre Zahngesundheit mit Kompetenz und Einfühlungsvermögen fördern!"

Zahnarztpraxis Dr. Christine Zachriat Geibelstraße 71 12305 Berlin (030)745 29 52 www.zahnarzt-zachriat.de

Raten und Gewinnen im Rudower Magazin





Mariendorfer Damm 77 12109 Berlin U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282 Tel. 030/70 60 45 15

